



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

# STADTSPORTTAG 2026



■ [www.ssb-oldenburg.de](http://www.ssb-oldenburg.de)



vereinskompass.de

# 14. April 2026

**Impressum:**

Verantwortlich: Vorstand des  
Stadtsportbundes Oldenburg e.V.  
Redaktion: Anja Niccolai  
Auflage: 05

Stadtsportbund Oldenburg e.V.  
Peterstr. 1 | Gartenhaus | 26121 Oldenburg  
Fon: 0441 - 153 84 |  
E-Mail: [info@ssb-oldenburg.de](mailto:info@ssb-oldenburg.de)  
Internet: [www.ssb-oldenburg.de](http://www.ssb-oldenburg.de)

Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi.: 08.30 – 12.30; 13.00 – 15.00 Uhr  
Do. nur nachmittags.: 15.00 - 18.00 Uhr  
Fr. 8.30 – 12.30 oder nach Vereinbarung

# Stadtsporttag 2026



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

## Inhaltsverzeichnis

<b>Tagesordnung Stadtsporttag 2026</b>	1
<b>Tagesordnung und Protokoll Stadtsporttag 2025</b>	3 - 11
<b>Haushaltsunterlagen 2025   2026</b>	13 - 17
<b>Sportstättenbaumaßnahmen 2025 / 2026</b>	19
<b>Anschriften</b>	
Vorstand des Stadtsportbundes Oldenburg (SSB)	20
Vorstand der Sportjugend Oldenburg (SjO)	22
Beauftragte des Stadtsportbundes Oldenburg	21 - 22
Geschäftsstelle   Sportreferenten der Sportregion	23 - 24
Amt für Kultur, Museen und Sport der Stadt Oldenburg	24
Fachwarte   Fachverbände	25 - 28
Vereine	29 - 37
<b>Bericht der Sportjugend Oldenburg</b>	38 - 39
<b>Weitere Berichte</b>	
Beauftragte für Gleichstellung 2025	40 - 42
SSB-Rückblick 2025	43 - 44
BeSS-Servicestelle	45 - 53
Integration im und durch Sport	54 - 61
Sport, ja sicher	62 - 67
Sportreferent Sport- u. Organisationsentwicklung	68 - 70
Datenschutz- und Informationstechnik	71
Bericht Hockeyclub	72 - 73
Bericht NTV - Turnen	74 - 81
Bericht Ringen	82 - 83
<b>Statistik (Mitglieder   Sportarten)</b>	84 - 91
<b>Deutsches Sportabzeichen</b>	92 - 95



## **Tagesordnung zum Stadtsporttag 2026**

Dienstag, 14. April 2026, 19.00 Uhr (Einlass 18:30 Uhr)  
BBS Wechloy (Aula)  
Am Heidbrook 10, 26129 Oldenburg

1. Eröffnung und Begrüßung
2. Grußworte
3. Gedenken der Verstorbenen
4. Berichte des Vorstandes mit anschließender Aussprache
5. Feststellung der Stimmberechtigten
6. Vorstellung Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr
7. Bericht der Kassenprüfer
8. Verabschiedung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr
9. Entlastung des Vorstandes
10. **Wahlen**
  - 10.1 Bestimmung des Wahlleiters für die Wahl des Vorsitzenden
  - 10.2 Vorsitzender
  - 10.3 stellv. Vorsitzender für Finanzen
  - 10.4 stellv. Vorsitzender für Organisations- u. Vereinsentwicklung
  - 10.5 stellv. Vorsitzender für Sportentwicklung
  - 10.6 stellv. Vorsitzender für Bildung
  - 10.7 drei Kassenprüfer\*innen
11. Vorstellung der Vorsitzenden und der stellvertretenden Vorsitzenden der Sportjugend
- 11a. Vorstellung der neuen Sportreferentin für Bildung der Sportregion (AOW)
12. Festsetzung des SSB-Jahresbeitrags 2026 (moderate Erhöhung)
13. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2026
14. Anträge
15. Verschiedenes



Protokollniederschrift Stadtsporttag 2025  
Datum/Uhrzeit: Montag, 31. März 2025, 19.00 Uhr  
Ort: Aula der BBS Wechloy, Am Heidbrook 10, 26129 Oldenburg

## **Tagesordnung**

- 1. Eröffnung und Begrüßung**
- 2. Grußworte**
- 3. Gedenken der Verstorbenen**
- 4. Berichte des Vorstandes mit anschließender Aussprache**
- 5. Feststellung der Stimmberechtigten**
- 6. Vorstellung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr**
- 7. Bericht der Kassenprüfer**
- 8. Verabschiedung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr**
- 9. Entlastung des Vorstandes**
- 10. Wahl der Kassenprüfenden**
- 11. Festsetzung Jahresbeitrag 2025**  
**Der Vorstand wird eine Beitragsanpassung vorschlagen**  
**(moderate Erhöhung)**
- 12. Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2025**
- 13. Anträge**
- 15. Verschiedenes**

## **Top 1 Eröffnung und Begrüßung**

Der Vorsitzende des Stadtsportbundes Oldenburg e. V. (SSB), Stefan Köner, eröffnet den Stadtsporttag 2025 pünktlich um 19:00 Uhr. Er begrüßt herzlich den Oberbürgermeister der Stadt Oldenburg, Jürgen Krogmann, die Vorsitzende des Sportausschusses, Petra Averbeck, die Leiterin des Amtes für Kultur, Museen und Sport, Christiane Cordes, sowie die Fachdienstleiterin des Sportbüros, Hilke Wilken. Auch die Vertreterinnen und Vertreter des Sportausschusses werden vom Vorsitzenden willkommen geheißen.

Zu Beginn dankt Stefan Köner den Delegierten für ihr zahlreiches Erscheinen. Er bittet die Versammlung darum, aus terminlichen und persönlichen Gründen des Finanzvorstandes Michael Mecklenburg den Tagesordnungspunkt 9 „Entlastung des Vorstandes“ bzw. den Tagesordnungspunkt 6 „Vorstellung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr“ vorzuziehen und fragt an, ob es Einwände zur Tagesordnung gibt. Dies ist nicht der Fall und die Versammlung stimmt dem Antrag einstimmig zu.

Es wird festgestellt, dass der Stadtsporttag ordnungsgemäß einberufen wurde und das Gremium beschlussfähig ist.

## **Top 2 Grußworte**

### **Oberbürgermeister Jürgen Krogmann**

Oberbürgermeister und Sportdezernent Jürgen Krogmann richtet das erste Grußwort an die Versammlung. Er betont, dass seine Teilnahme ein Zeichen des Respekts und der Anerkennung für das herausragende ehrenamtliche Engagement in den Sportvereinen der Stadt sei. Er selbst sei Mitglied in zwei Oldenburger Sportvereinen und schildert eindrücklich, wie selbstverständlich viele Menschen die Strukturen im Verein wahrnehmen – etwa eine funktionierende Dusche nach dem Sport –, ohne sich bewusst zu machen, dass dahinter ein hoher organisatorischer Aufwand stecke.

Krogmann hebt hervor, dass hinter dem Vereinsbetrieb vielfältige Aufgaben stehen: von der Mitgliederverwaltung über die Organisation des Sportbetriebs bis hin zur Planung und Vergabe von Hallen- und Platzzeiten – alles vorwiegend getragen von Ehrenamtlichen. Diese Leistung ermögliche es, dass in Oldenburg über 43.000 Menschen in Sportvereinen aktiv Sport treiben können. Dafür spricht er allen Engagierten seinen herzlichen Dank und besondere Anerkennung aus.

Er würdigt zudem die besondere Situation in Oldenburg, wo die meisten Sportanlagen im Eigentum der Vereine sind und eigenverantwortlich betreut werden. Dies sei keineswegs selbstverständlich – insbesondere in größeren Städten sei dies häufig anders geregelt, etwa durch zentrale Bezirkssportanlagen, was nicht selten zu organisatorischen Konflikten führe. In Oldenburg hingegen sei durch die Vereinsbindung eine hohe Identifikation und ein guter Pflegezustand der Anlagen gewährleistet.

Die Stadtverwaltung erkenne diesen Umstand an und unterstütze die Vereine durch Sportförderrichtlinien, Projektförderungen sowie eine enge Zusammenarbeit mit der Sportverwaltung. Krogmann lobt die kontinuierliche Kommunikation zwischen Stadt und Vereinen, insbesondere mit dem Sportbüro unter Leitung von Hilke Wilken – „ein wandelndes Lexikon“, wie er sie augenzwinkernd nennt – sowie mit Amtsleiterin Christiane Cordes. Gemeinsam mit ihm als Dezernenten bilden sie ein Team, das stets bemüht sei, Anträge zügig zu bearbeiten und Lösungen im Dialog zu finden.

Er betont, dass Vieles in der Oldenburger Sportlandschaft gut funktioniere, auch wenn dies nicht immer entsprechend wahrgenommen werde. Als aktuelle Beispiele nennt er den Ausbau der städtischen Sportanlagen, insbesondere im Bereich Hallenzeiten, sowie das Projekt „Brandsweg“, das mit Herausforderungen zu kämpfen habe. Die neue Dreifeld-Halle an der Maastricher Straße, entlaste den Bedarf deutlich und stehe auch Schulsport zur Verfügung. Die kontinuierliche Entwicklung von Kunstrasenplätzen gehe ebenfalls voran. Aktuell erhält der Spielbetrieb beim SV Ofenerdiek einen neuen Kunstrasenplatz, trotz gestiegener Baukosten. Die

Stadt halte an der Fortsetzung des Sanierungsprogramms fest.

Auch das Thema Schwimmsport sei für die Stadt von hoher Bedeutung. Der Neubau des Flöteichbades werde trotz widriger Umstände nicht gestoppt. Ziel sei es, das neue Bad im Jahr 2026 zu eröffnen und es dann sowohl dem Vereinssport als auch der Öffentlichkeit zur Verfügung zu stellen. Ob Schwimmsport, Schulsport oder Wassergymnastik – Oldenburg bemühe sich intensiv darum, eine attraktive Sportstadt zu sein.

Zum Abschluss seines Grußwortes kündigt Jürgen Krogmann an, dass er zum letzten Mal in seiner Funktion als Sportdezernent am Stadtsporttag teilnimmt, da das Dezernat künftig neu zugeordnet werde. Dennoch versichert er, auch künftig in seiner Funktion als Oberbürgermeister eng mit dem Stadtsportbund verbunden zu bleiben und weiterhin an Stadtsporttagen teilnehmen zu wollen. Er appelliert an alle Anwesenden, weiterhin gemeinsam für eine attraktive Sportstadt Oldenburg zu arbeiten – im Breiten- und Gesundheitssport, im Kinder- und Jugendsport, wie auch im Spitzen- und Leistungssport. Seinen Beitrag beendet er mit einem weiteren ausdrücklichen Dank an alle Engagierten im Oldenburger Sport.

### **Top 3 Gedenken der Verstorbenen**

Der Vorsitzende des SSB bittet die Delegierten sich von den Plätzen zu erheben, um den im vergangenen Berichtsjahr verstorbenen Sportlerinnen und Sportler zu gedenken. Es folgt eine Gedenkminute.

### **TOP 5 – Feststellung der Stimmberechtigten**

Der Versammlungsleiter stellt fest, dass von aktuell 107 Mitgliedsvereinen mit insgesamt 217 möglichen Delegierten, 27 Sportvereine mit 76 Delegierten anwesend sind.

Von den 28 Delegierten der Fachverbände sind 4 Delegierte anwesend.

Von 6 Vorstandsmitgliedern des SSB Oldenburg sind 5 anwesend.

Damit ergibt sich eine Gesamtzahl von 85 Stimmberechtigten.

Darüber hinaus nehmen an der Versammlung teil:

- 6 SSB-Beauftragte
- 5 Mitarbeitende der Geschäftsstelle und der Sportregion
- 7 Gäste

Insgesamt sind somit 103 Personen bei der Versammlung anwesend.

Gemäß §14 der Satzung des Stadtsportbundes Oldenburg ist jeder ordnungsgemäß einberufene Stadtsporttag ohne Rücksicht auf die Anzahl der erschienenen Stimmberechtigten beschlussfähig.

Die Versammlung ist somit beschlussfähig, und alle zu fassenden Beschlüsse sind verbindlich und rechtskräftig.

### **Top 6 – Vorstellung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr**

Michael Mecklenburg, Vorstandsmitglied für Finanzen, stellt der Versammlung die Jahresrechnung für das Geschäftsjahr 2024 vor. Er berichtet, dass das Haushaltsjahr mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 2.915 € abgeschlossen werden konnte. Es ist das erste Jahr, in dem der Haushalt unter seiner Verantwortung verwaltet wurde. Mecklenburg betont, dass mit den geplanten Haushaltszahlen verantwortungsvoll umgegangen wurde.

Ein finanziell vorteilhafter Aspekt sei gewesen, dass im Jahr 2024 zusätzliche Sponsoren- und Spendeneinnahmen gewonnen werden konnten, die in der ursprünglichen Haushaltsplanung noch nicht berücksichtigt waren. Als Sponsoren werden genannt: CEWE, die Landessparkasse zu Oldenburg (LZO), die Pohland Projektsteuerung sowie – als größter Förderer – die Stadt Oldenburg. Mecklenburg spricht den Vertreterinnen und Vertretern der Stadt seinen ausdrücklichen Dank aus und betont, dass ohne diese Unterstützung die finanzielle Situation des

Stadtsporthundes deutlich angespannter wäre.

Er weist darauf hin, dass es im Bereich der Übungsleiterzuschüsse zu Rückflüssen kam. Diese resultieren aus einem Mangel an lizenzierten Übungsleitenden, was zu einer geringeren Förderfähigkeit führte. Insgesamt sind hier etwa 14.000 € weniger als im Vorjahr abgerufen worden.

Im Bereich der Personalkosten verweist Mecklenburg auf die anteilige Verrechnung im Rahmen der Sportregion. Der SSB trägt hier im Mittel einen Eigenanteil von etwa 7.000 €. Zusätzlich fielen Kosten für den Internetauftritt „Vereinskompass“ der Werbeagentur Romba & Romba GbR an. Diese Ausgaben waren bereits geplant, wurden aber erst im Jahr 2024 fällig.

Darüber hinaus mussten vier neue PCs für die Mitarbeitenden der Geschäftsstelle angeschafft werden – eine Investition, die ursprünglich nicht eingeplant war, jedoch aufgrund eines günstigen Angebots kurzfristig umgesetzt wurde.

Die Rücklagen in Höhe von rund 11.000 € für Mitgliedsbeiträge werden vollständig zurückgeführt. Etwa 2.900 € fließen erneut in die Rücklagen ein, um für die geplanten Beitragserhöhungen im Jahr 2025 eine Entlastung zu schaffen. Somit stehen diese Mittel zur Abfederung der zukünftigen Mehrbelastungen zur Verfügung.

Die im Jahr 2024 durchgeführten Projekte konnten – dank sorgfältiger Kalkulation – planmäßig umgesetzt werden. Auch für das Jahr 2025 zeigt sich Mecklenburg optimistisch, dass die geplanten Vorhaben im Rahmen der Haushaltsansätze realisiert werden können.

Abschließend fragt Mecklenburg das Plenum, ob es Fragen zu seinen Ausführungen gibt. Ein Delegierter bittet um Erläuterung zu den dargestellten Zahlen. Mecklenburg entschuldigt sich daraufhin für einen formalen Fehler in der Präsentation: Auf einer der gezeigten Folien seien Soll- und Ist-Werte in der Begrifflichkeit vertauscht worden. Dieser Fehler werde in der finalen Version der Unterlagen korrigiert.

## **Top 7 – Bericht der Kassenprüfer**

Helmut Fokkena verliest den Bericht der Kassenprüfer und informiert die Versammlung, dass die Kassenprüfung des Stadtsporthundes Oldenburg (SSB) für das Geschäftsjahr 2024 am 4.

Februar 2025 durchgeführt wurde. Dabei wurde festgestellt, dass die Sportjugend Oldenburg keine eigenen Konten führt und vollständig in den Haushalt des SSB integriert ist.

Die Prüfung ergab keine Beanstandungen. Die Kassenführung wird als ordnungsgemäß, vollständig und transparent beurteilt.

Seitens der Delegierten werden keine Fragen an die Kassenprüfer gestellt. Der Vorsitzende Stefan Könner bedankt sich im Namen des gesamten Vorstandes bei den Kassenprüfern für ihren verlässlichen, gewissenhaften und mehrjährigen ehrenamtlichen Einsatz.

Anschließend stellt Helmut Fokkena den Antrag auf Entlastung des Vorstandsmitglieds für Finanzen, Michael Mecklenburg, sowie des gesamten Vorstandes des Stadtsporthundes Oldenburg und der Sportjugend im SSB. Bedenken gegen eine gemeinsame Entlastung bestehen nicht.

## **Top 8 – Verabschiedung der Jahresrechnung für das abgelaufene Geschäftsjahr**

Die vorgestellte Jahresrechnung für das Jahr 2024 wird zur Abstimmung gestellt. Es erfolgen keine Einwände oder Änderungswünsche aus dem Plenum.

Beschluss:

Die Jahresrechnung 2024 wird mit folgendem Ergebnis verabschiedet:

Ja-Stimmen: 80

Nein-Stimmen: 0

Enthaltungen: 5 (Vorstandsmitglieder des SSB Oldenburg)

## **Top 4 – Bericht des Vorstandes mit anschließender Aussprache**

### **4.1 Vorsitzender Stefan Könner**

Der Vorsitzende des Stadtsportbundes Oldenburg, Stefan Könner, eröffnet den Bericht des Vorstandes mit einem ausdrücklichen Dank an alle Unterstützer, Sponsoren sowie insbesondere an die Stadt Oldenburg für die vertrauensvolle Zusammenarbeit und Unterstützung des SSB. Genannt werden namentlich: CEWE, LzO, Pohland Projektsteuerung GmbH sowie die Stadt Oldenburg als größter Förderer.

Stefan Könner erinnert daran, dass der amtierende Vorstand erst seit gut einem Jahr im Amt ist. In dieser kurzen Zeit habe sich das Team intensiv mit der Weiterentwicklung des Verbandes beschäftigt. Gemeinsam mit den hauptamtlich Mitarbeitenden sei ein neues Leitbild erarbeitet worden, das ab April 2025 auf der Website des SSB Oldenburg öffentlich einsehbar und als Download verfügbar sein wird.

Besonders würdigt der Vorsitzende das langjährige ehrenamtliche Engagement von Frank Vehren, der seine Funktion als Sportabzeichenbeauftragter Anfang 2024 aus persönlichen Gründen niedergelegt hat. Eine offizielle Verabschiedung kann leider nicht wie geplant am Stadtsporttag erfolgen, da Herr Vehren verhindert ist. Die Würdigung soll zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt werden. Mit Reiner Trosiener und Lars Müller wurden zwei Nachfolger gefunden, die Könner dem Plenum vorstellt. Er kündigt zudem an, in diesem Jahr selbst zum ersten Mal das Sportabzeichen absolvieren zu wollen – als symbolischer Akt der Verbundenheit und Anerkennung.

Im Weiteren richtet Stefan Könner seinen Dank an die Vertreterinnen und Vertreter der Vereine sowie an die Politik. Der neue Vorstand fühle sich gut aufgenommen, auch wenn es im politischen und organisatorischen Miteinander, naturgemäß unterschiedliche Positionen gebe. In der Zusammenarbeit mit dem Sportausschuss sei man jedoch fast immer zu einem gemeinsamen Konsens gelangt – was sich positiv in der Entwicklung des Sports in Oldenburg niederschlage.

Besonders hebt Könner den Mitgliederzuwachs im Jahr 2024 um über 1.000 Mitglieder hervor – ein positives Zeichen, das gleichwohl differenziert zu betrachten sei, da die Mitgliederzahlen bei Kindern und Jugendlichen rückläufig sind. Hier verweist er auf die gesamtgesellschaftliche Verantwortung der Vereine: Es gelte, Kinder und Jugendliche aus unterschiedlichen sozialen Kontexten für den Vereinssport zu gewinnen. Digitale Medien würden oft den Zugang zum Sport erschweren – doch Sport biete echte Werte und soziale Gemeinschaft. „Beim Handball kann man kein Handy in der Hand halten – und das ist gut so“, betont Könner.

Ein zentrales Zukunftsthema stellt für ihn die anstehende Überarbeitung der Sportförderrichtlinien ab 2026 dar. Der SSB möchte sich hier aktiv einbringen. Mit Blick auf die Einführung des gesetzlichen Anspruchs auf Ganztagsbetreuung für Grundschulkinder ab 2026 sieht Könner Herausforderungen für die Hallenbelegung, aber auch Chancen für mehr Kooperation und Mitgliedergewinnung. Bereits jetzt bietet der LSB gemeinsam mit dem SSB- Qualifizierungsangebote für Vereine zum Thema Ganztage an.

### **4.2 Vorstandsmitglied Julika Vosgerau**

Julika Vosgerau, Vorstandsmitglied und selbst Grundschulpädagogin, vertieft das Thema „Ganztagesschule und Sportvereine“. Sie erklärt, dass die gesetzlich verankerte Ganztagsbetreuung ab 2026 auch in Oldenburg in Kraft treten wird, wobei aufgrund des bereits bestehenden Ausbaus an Ganztagsangeboten ihrer Einschätzung nach keine drastischen Veränderungen zu erwarten sind.

Nichtsdestotrotz rät sie den Vereinen dringend, sich frühzeitig mit dem Thema auseinanderzusetzen und mögliche Kooperationen zu prüfen. Der BTB Oldenburg sei bereits jetzt als Träger im Ganztage aktiv und stehe – gemeinsam mit schulischen Partnern – für

Beratung und Austausch zur Verfügung. Julika Vosgerau betont, dass eine Trägerschaft für Vereine keine Pflicht darstellt, jedoch neue Chancen für Sichtbarkeit und Mitgliederbindung eröffnet.

In diesem Zusammenhang weist sie auf den bevorstehenden Fachtag „Lernen braucht Bewegung“ am 25. September 2025 hin, der sich an Lehrkräfte, Mitarbeitende aus Kitas und insbesondere auch an Vereine richtet. Ziel ist es, alle beteiligten Akteure besser miteinander zu vernetzen.

### 4.3 Vorstandsmitglied Jan Gutzeit

In Vertretung für Michael Mecklenburg, der die Versammlung aus persönlichen Gründen bereits verlassen hat, berichtet Jan Gutzeit über die aktuelle Mitgliederentwicklung und sportpolitischen Entwicklungen. Er verweist auf einen historischen Höchststand: Ein Mitgliederzuwachs von 2,7 % im Jahr 2024. Die pandemiebedingte Stagnation sei damit endgültig überwunden.

Dieser Erfolg sei nur durch die gemeinsame Anstrengung aller – dem SSB, den Vereinen sowie der Stadtverwaltung – möglich gewesen. Gutzeit betont den gesellschaftlichen Stellenwert des Sports: Kein anderer Bereich des öffentlichen Lebens erreiche so viele Menschen wie der Sport in den Oldenburger Vereinen. Besondere Anerkennung zollt er erneut den vielen ehrenamtlich Engagierten in den Vereinen: „Danke für Ihre Arbeit!“

Er hebt hervor, dass 50 % der Sportvereine in Oldenburg unter 100 Mitglieder zählen. Ziel des Vorstandsteams sei es, gemeinsam mit jedem einzelnen dieser Vereine die sportliche Teilhabe für alle Menschen in Oldenburg zu sichern und weiterzuentwickeln.

Ein weiterer wichtiger Punkt ist die Förderung von Sportstätten. Für 2025 wurden alle eingereichten Förderanträge über das Basiskontingent des niedersächsischen Sportfördergesetzes hinaus genehmigt. Insgesamt wurden Fördermittel des LSB in Höhe von 267.000 € beantragt und bewilligt – bei zusätzlicher Förderung durch die Stadt Oldenburg ergibt sich somit eine kombinierte Förderquote von ca. 60 % für förderfähige Bauprojekte.

Jan Gutzeit bedankt sich ausdrücklich bei der Vorsitzenden des Sportausschusses, Petra Averbek, sowie bei Amtsleiterin Christiane Cordes und der Leiterin des Sportbüros, Hilke Wilken. Auch Oberbürgermeister Jürgen Krogmann wird für die vertrauensvolle und engagierte Zusammenarbeit ausdrücklich gewürdigt.

### Top 9 – Entlastung des Vorstandes

Der Vorsitzende Stefan Könnert bittet die Delegiertenversammlung um die Entlastung des Vorstandes.

Aus der Versammlung erfolgt der Hinweis, dass bereits unter **TOP 7** im Rahmen des Kassenprüfberichtes durch Helmut Fokkena der Antrag auf Entlastung des Vorstandes gestellt wurde.

Helmut Fokkena bekräftigt nochmals die beantragte und **einstimmig beschlossene Entlastung** des Vorstandes sowie des Vorstandsmitglieds für Finanzen.

Die Versammlung bestätigt die Entlastung ohne weiteren Widerspruch.

### Top 10 – Wahl der Kassenprüfer

Gemäß Satzung des Stadtsportbundes Oldenburg können bis zu drei Kassenprüfer\*innen gewählt werden.

Aus dem Plenum werden zur Wahl vorgeschlagen:

- **Volker Martens** (Wiederwahl),
- **Helmut Fokkena** (Wiederwahl) sowie
- **Ursel Neteler** (Schwarz-Weiß Oldenburg e. V.) als neues Mitglied im Kassenprüfungsteam.

Alle drei Kandidat\*innen erklären ihre Bereitschaft zur Kandidatur.

**Beschluss:**

Ursel Neteler, Volker Martens und Helmut Fokkena werden als Kassenprüfer\*innen des Stadtsportbundes Oldenburg gewählt.

**Abstimmungsergebnis:**

- **Ja:** 77
- **Nein:** 0
- **Enthaltungen:** 8 (Mitglieder des Vorstandes SSB Oldenburg sowie die zur Wahl stehenden Personen)

Alle drei Gewählten nehmen die Wahl an.

### **TOP 11 – Festsetzung Jahresbeitrag SSB 2025**

Der Vorstand schlägt eine moderate Beitragserhöhung für das Beitragsjahr 2025 vor. Vorsitzender Stefan Könnner informiert die Delegiertenversammlung über die bereits vor ca. 1,5 Jahren beschlossene Beitragserhöhung des Landessportbundes (LSB) Niedersachsen, auf die der SSB Oldenburg keinen Einfluss hat. Es handelt sich um eine 1:1-Weitergabe der LSB-Erhöhung über die Mitgliedsbeiträge der Vereine.

Anhand einer Tabellenübersicht (PowerPoint-Präsentation) erläutert Stefan Könnner die bestehenden und geplanten Beitragssätze:

Kategorie	Beitrag 2024	Beitrag 2025 (neu)	LSB-Anteil 2025	Gesamtbeitrag 2025
Erwachsene	2,35 €	2,70 €	6,00 €	8,70 €
Jugendliche	1,85 €	2,10 €	4,00 €	6,10 €
Kinder	1,45 €	1,60 €	2,00 €	3,60 €

Die Beitragserhöhung wurde bereits vorab bei der Konferenz der Vereine thematisiert. Der Vorstand hebt hervor, dass Rücklagen (ca. 3.000 €) mit in die Berechnung einfließen, um die Erhöhung so gering wie möglich zu halten. Für das Jahr 2026 wird eine mögliche weitere Erhöhung in Aussicht gestellt, sollte die finanzielle Entwicklung dies erfordern.

Ein nicht fristgerecht eingegangener Antrag eines Vereins, eine frühzeitigere Beitragserhöhung bereits ab 2025 durchzuführen, wird dennoch zur Diskussion gestellt. Ziel des Antrags: bessere finanzielle Planbarkeit für den Verein und dessen Mitglieder.

Der Antragsteller, ein Vertreter von Backyard e. V., begründet die Initiative mit den Nachwirkungen der Pandemie. Kleinere jährliche Beitragserhöhungen seien gegenüber den Mitgliedern schwerer zu vermitteln als eine moderate Einmalanpassung mit mehrjähriger Planungssicherheit.

Aus der Versammlung folgt eine angeregte Diskussion. Vorschläge und Rückmeldungen:

- Ein Vereinsvertreter empfiehlt, eigene Vereinsbeiträge ggf. vorausschauend anzupassen, um mögliche zukünftige Erhöhungen abfedern zu können.
- Ein anderer Redner unterstützt die SSB-Position: Solange eine ausgewogene und transparente Haushaltsführung möglich ist, sollte auf weitere Erhöhungen verzichtet werden.
- Die vorgestellte knappe und transparente Kalkulation des SSB findet breite Zustimmung.

### **Beschlussfassung zur Beitragserhöhung 2025:**

**Die Mitgliederversammlung beschließt die vorgeschlagene Beitragserhöhung für das Jahr 2025.**

**Abstimmungsergebnis:**

- **Ja:** 73
- **Nein:** 0
- **Enthaltungen:** 12 (Mitglieder des Vorstandes SSB Oldenburg und Delegierte)

Der Antrag des Vereins Backyard e. V. ist somit hinfällig.

Stefan Könner bedankt sich ausdrücklich beim Vertreter des Backyard e. V. für den konstruktiven Beitrag und betont, wie wichtig es sei, dass sich Vereine aktiv einbringen. Abschließend bedankt er sich bei der Versammlung für das entgegengebrachte Vertrauen in die Arbeit des Vorstandes.

## **TOP 12 – Genehmigung des Haushaltsplanes für das Jahr 2025**

Jan Gutzeit stellt in Vertretung für den Finanzvorstand, Michael Mecklenburg, den Haushaltsplan für das Jahr 2025 vor. Er verweist auf die bereits im Verlauf der Sitzung behandelten Themen, insbesondere die Beitragserhöhungen, und knüpft an diese an.

Der Haushaltsplan 2025 basiert auf leicht steigenden Vereinsbeiträgen. Grundlage der Berechnung sind die Mitgliederzahlen zum Stichtag 31.12.2024. Es wird mit 302.000 € an Beiträgen des LSB gerechnet. Der LSB hat angekündigt, bis zum 31.12.2027 keine weiteren Beitragserhöhungen vorzunehmen.

In den Haushaltsansatz wurden die zu erwartenden Kostensteigerungen einkalkuliert. Besonders hervorzuheben sind die steigenden Personalkosten, bedingt durch die Tarifanpassung im öffentlichen Dienst (TV-L), die ab Februar 2025 mit einer Steigerung von ca. 5 % in Kraft tritt. Auch bei den Sachkosten wurde entsprechend vorsichtig kalkuliert.

Durch die beschlossene moderate Beitragsanpassung ergibt sich ein Rücklagenvolumen von ca. 10.000 €. Insgesamt rechnet der Vorstand mit einem ausgeglichenen Haushalt für das Jahr 2025.

Jan Gutzeit betont, dass er als Nicht-Finanzexperte diesen Plan in Vertretung vorgestellt habe und bittet die Versammlung um Fragen.

Eine Rückfrage aus dem Plenum betrifft die Darstellung der Sozialabgaben und Gehälter, die in der Aufstellung für 2024 noch separat aufgeführt waren, im Entwurf 2025 jedoch zusammengezogen wurden. Die Antwort: Im Haushaltsplan 2025 wurden diese Posten erstmals zusammengefasst, um die Darstellung zu vereinfachen.

Eine weitere Aussprache wird von der Versammlung nicht gewünscht.

Beschluss:

**Der vorgestellte Haushaltsentwurf für das Haushaltsjahr 2025 wird genehmigt.**

**Abstimmungsergebnis:**

- **Ja: 79**
- **Nein: 0**
- **Enthaltungen: 6 (Mitglieder des Vorstandes SSB Oldenburg, Delegierte)**

## **TOP 13 – Anträge**

Der Vorsitzende Stefan Könner weist darauf hin, dass ein Antrag vorlag, dieser jedoch nicht fristgerecht eingereicht wurde und bereits im Rahmen der Beitragsdiskussion (TOP 11) erörtert worden ist.

Weitere Anträge liegen nicht vor.

## **TOP 14 – Verschiedenes**

Stefan Könner fragt die Anwesenden, ob unter dem Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ noch Beiträge oder Anmerkungen aus der Versammlung bestehen.

Es werden keine weiteren Wortmeldungen eingebracht.

## Verabschiedung und Schlusswort

Der Vorsitzende bedankt sich abschließend bei allen Delegierten, Gästen, Vertreter\*innen der Stadt Oldenburg sowie den Ehrenamtlichen und Mitarbeitenden für die konstruktive und erfolgreiche Zusammenarbeit in den zurückliegenden Projekten und Sitzungen.  
Die Versammlung endet um 20:20 Uhr.

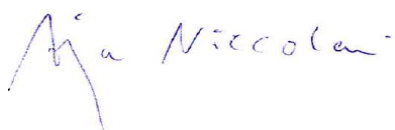
Oldenburg, den 06. Mai 2025



gez. Stefan Köner

.....  
(Stefan Köner, Vorsitzender)

Oldenburg, den 06. Mai 2025



gez. Anja Niccolai

.....  
(Anja Niccolai, Protokollführerin)



**Stadtsporthund / Sportjugend Haushalt 2025**

Konto	Kontobezeichnung	Ist-Werte 2025	Soll-Werte 2025
<b>Einnahmen</b>			
3000	Vereinsbeiträge	302.932,95 €	302.728,30 €
3200	Zweckgebundene Spenden	1.500,00 €	
3300	LSB-Verwaltungs-u. Reisekostenzuschuss	18.829,50 €	12.936,50 €
3301	LSB Fördermittel	57.590,89 €	43.964,13 €
3302	LSB Fördermittel für NÜL	95.854,00 €	96.667,00 €
3310	LSB Jugendfördermittel	334,00 €	936,00 €
3400	Öffentliche Zuschüsse (LK, Stadt, usw.)	73.073,30 €	73.048,69 €
3411	Öffentliche Zuschüsse NÜL	115.024,80 €	112.843,12 €
3420	Zuschüsse von Dritten	10.000,00 €	9.800,00 €
3470	Teilnehmerbeiträge	2.420,00 €	0,00 €
3620	Zinserträge	0,00 €	0,00 €
3900	Sonst. Einnahmen	10.839,70 €	253,56 €
3906	DSA Einnahmen Abzeichenverkauf	1.422,99 €	1.387,90 €
3907	Sportregion Ant. Personalkosten	64.384,02 €	62.281,27 €
3990	Entn aus d. zweckgebundenen Rücklage	3.356,50 €	25.960,00 €
<b>Einnahmen gesamt</b>		<b>757.562,65 €</b>	<b>742.806,47 €</b>
<b>Ausgaben</b>			
2010	Löhne und Gehälter	230.949,48 €	225.000,00 €
2020	Sozialversicherung		
2025	Verwaltungsberufsgenossenschaft	409,69 €	453,80 €
2040	Ant. Personalkosten Sportregion	17.271,50 €	6.965,93 €
2050	Honorare	26.475,68 €	5.158,41 €
2130	Mietkosten	28.172,43 €	27.393,06 €
2150	Reparaturen / Wartung Immobilien	0,00 €	250,00 €
2160	Fremdreinigung Geschäftsstelle	4.225,97 €	4.150,00 €
2200	Büromaterial	1.059,29 €	1.450,00 €
2203	Software	3.315,41 €	4.000,00 €
2205	Reparaturen bewegl. Inventar/Geräte	0,00 €	0,00 €
2206	Betriebsbedarf	442,95 €	2.500,00 €
2210	Porto	282,30 €	150,00 €
2215	Telefon, Internet	2.332,72 €	4.000,00 €
2220	Kosten des Geldverkehrs	140,05 €	290,00 €
2230	Sonstige Kosten	279,74 €	2.400,00 €
2231	Ant. Sonstige Kosten Sportregion	0,00 €	0,00 €
2235	Rechts- und Beratungskosten	1.459,11 €	1.300,00 €
2236	Seminar-, Aus- und Fortbildungskosten		
2240	Versicherungen	1.436,76 €	1.200,00 €
2260	Bücher u. Zeitschriften	0,00 €	50,00 €
2300	Beiträge LSB	202.589,60 €	202.447,20 €
2310	Sonstige Beiträge	216,05 €	102,00 €
2420	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	498,35 €	1.000,00 €
2421	SSB-eigene Zuschussprogramme	320,00 €	
2510	Fahrt-/Reisekosten	2.708,23 €	2.100,00 €
2520	Bewirtungskosten	8.325,19 €	7.000,00 €
2546	DSA - Ausgaben für Material (Abzeichen etc.)	250,00 €	2.000,00 €
2560	Öffentlichkeitsarbeit	7.854,88 €	6.500,00 €
2910	Übungsleiterzuschüsse LSB	95.854,00 €	96.667,00 €
2911	Übungsleiterzuschüsse Sonstige	115.024,90 €	116.000,24 €
2913	Projekt Aktiv für Flüchtlinge	0,00 €	0,00 €
2943	Sportjugend - Förderung Jugendfreizeiten	0,00 €	1.500,00 €
2944	Sportjugend - Projekteerhung	0,00 €	0,00 €
2949	Sportjugend - Sonstige Kosten	0,00 €	0,00 €
2956	Veranstaltungen/Projekte	4.321,25 €	17.000,00 €
2990	Zuführung zur zweckgeb. Rücklage		3.000,00 €
<b>Ausgaben gesamt</b>		<b>756.215,53 €</b>	<b>742.027,64 €</b>
<b>Jahresergebnis</b>		<b>1.347,12 €</b>	<b>778,83 €</b>

## **Stadtsporbund / Sportjugend Haushalt 2025**

### **Erläuterung**

*Der Haushalt 2025 schließt mit einem positiven Ergebnis in Höhe von 1.347,12 EUR ab. Dabei entsprachen sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben in etwa die Erwartungen in der Haushaltsplanung für 2025.*

*Die vereinnahmten Vereinsbeiträge entsprechen den geplanten Beiträgen auf Basis der Mitgliederzahlen zum 01. Januar 2025.*

### **Ausgaben**

*Die Personalkosten sind um ca. 5.000,00 Euro gestiegen, wegen einer neu eingerichteten Stelle für IT-Betreuung und Wartung. Eine externe Beauftragung hätte höhere Kosten und einen geringeren Serviceumfang bedeutet. Die anteiligen Personalkosten für die Sportregion enthalten 2 Beitragsjahre.*

### **Rücklagen**

*Für ein positiven Jahresabschluss wurde eine Entnahme aus den Beitragsrücklagen in Höhe von 3.000,00 gebucht.*

*Nicht geplante Spenden haben die vorgesehene Rücklagenverwendung reduziert.*

**Stadtsporthund / Sportjugend Haushaltvoranschlag Vorschau 2026**
**Konto Kontobezeichnung**
**Plan-Werte 2026**
**Einnahmen**

40000	Vereinsbeiträge	310.000,00 €
40401	Zweckgebundene Spenden	2.000,00 €
482900	Sonstige Spenden	0,00 €
482811	LSB-Verwaltungs-u. Reisekostenzuschuss	21.400,00 €
4828**	LSB Fördermittel	57.590,00 €
482819	Zuschüsse LSB- zielgruppenspez. Bewegungs- u. Gesundheitsförderung ( z.B. Fachtag)	
482821	Zuschüsse LSB- Sportstättenbau	
482814	Zuschüsse LSB Koordinierungsstelle Integration im Sport	
482841	Zuschüsse SJN-BeSS Servicestelle	
482846	Zuschüsse SJN Förderung Schutzmaßnahmen Prävention sexual. Gewalt	17.000,00 €
482828	Zuschüsse LSB- Sportabzeichen	
482812	LSB Fördermittel für NÜL	96.687,00 €
482844	LSB Jugendfördermittel	300,00 €
482884	Öffentliche Zuschüsse (LK, Stadt, usw.)	53.500,00 €
482883	Öffentliche Zuschüsse NÜL	114.200,00 €
482900	Zuschüsse von Dritten	12.500,00 €
420330	Erlöse Teilnehmergebühren sonst. Veranstaltungen	0,00 €
420320	Erlöse Teilnehmergebühren Sportjugend	
71100	Zinserträge	0,00 €
42000	Sonst. Einnahmen	253,56 €
420060	DSA Einnahmen Abzeichenverkauf	1.400,00 €
422813	Sportregion Ant. Personalkosten	64.000,00 €
774900	Entn aus d. zweckgebundenen Rücklage	24.309,87 €
<b>Einnahmen gesamt</b>		<b>775.140,43 €</b>

**Ausgaben**

60000	Löhne und Gehälter	240.000,00 €
61200	Verwaltungsberufsgenossenschaft	453,80 €
60201	Ant. Personalkosten Sportregion	9.000,00 €
63021	Honorare	13.500,00 €
63100	Mietkosten	28.200,00 €
63350	Reparaturen / Wartung Immobilien	250,00 €
63300	Fremdreinigung Geschäftsstelle	4.400,00 €
681500	Büromaterial	1.200,00 €
13500	Software	3.000,00 €
64900	Reparaturen bewegl. Inventar/Geräte	0,00 €
68050	Betriebsbedarf	1.000,00 €
68000	Porto	300,00 €
68050	Telefon	1.000,00 €
68100	Internet	2.000,00 €
68550	Kosten des Geldverkehrs	150,00 €
681501	Sonstige betriebl. Kosten	500,00 €
68101	Ant. Sonstige Kosten Sportregion	0,00 €
68250	Rechts- und Beratungskosten	1.500,00 €
68210	Seminar-, Aus- und Fortbildungskosten	0,00 €
64000	Versicherungen	1.600,00 €
68200	Bücher u. Zeitschriften	50,00 €
642010	Beiträge LSB	193.216,00 €
64200	Sonstige Beiträge	200,00 €
66430	Geschenke, Jubiläen, Ehrungen	800,00 €
682105	SSB-eigene Zuschussprogramme	300,00 €
666300	Fahrt-/Reisekosten	3.000,00 €
665000	Reisekosten Hauptamt	
665010	Reisekosten Ehrenamt	
664000	Bewirtungskosten	8.500,00 €
682144	Bildungsangebote SJN-Schutz vor sexual. Gewalt- Honorare	17.000,00 €
68151	DSA - Ausgaben für Material (Abzeichen etc.)	500,00 €
66310	Öffentlichkeitsarbeit	7.000,00 €
482812	Übungsleiterzuschüsse LSB	95.854,00 €
482883	Übungsleiterzuschüsse Sonstige	116.000,00 €
682111	Sportjugend - Lehrarbeit / Veranstaltungen	500,00 €
630491	Sportjugend - Projekteerhung	2.000,00 €
66431	Sportjugend - Sonstige Kosten	1.000,00 €
630490	Veranstaltungen/Projekte	9.000,00 €
200001	Zuführung zur zweckgeb. Rücklage	10.000,00 €
<b>Ausgaben gesamt</b>		<b>772.973,80 €</b>

**Jahresergebnis Planwert**

Seite 15

**2.166,63 €**

## **Stadtsportbund / Sportjugend Haushaltvoranschlag 2026**

### **Erläuterung**

Dem Haushaltvoranschlag für 2026 liegen leicht steigende Vereinsbeiträge zugrunde, die sich aus der Erhebung der Mitgliederzahlen zum 01.01.26 ergeben.

Die neu beschlossenen Beiträge 2026 für den SSB sind in der aktuellen Haushaltsplanung in Höhe 310 T€ enthalten. Für den LSB-Anteil besteht Beitragssicherheit bis zum 31.12.2027.

Gegenüber dem Jahresbeginn im Jahr 2025 hat sich die Zahl der Vereinsmitglieder absolut um 890 Mitglieder verringert. Ein weiterer Einflussfaktor sind die an den Tarifvertrag der Länder (TV-L) angelehnten Personalkosten, bei denen der zuschussbedingt anzuwendende Tarifabschluss zu erkennbar steigenden Personalausgaben führt. Die öffentlichen Zuschüsse werden für 2026 reduziert. Bei den Sachkosten wurden inflationsbedingte Kostensteigerungen von 3% zugrunde gelegt.

Die Rücklagen für Vereinsbeiträge werden im Jahr 2026 ca. um 5T€ reduziert, um die bereits geplanten Erhöhungen moderater ausfallen zu lassen.

*Insgesamt wird von einem ausgeglichenen Haushalt im Jahr 2026 ausgegangen.*

Helmut Fokkena  
Brokforster Weg 18  
26133 Oldenburg  
Tel. 0152-5672732

Ursel Neteler  
kasse@swo-online.de  
Tel. 0174-5879011



Mittwoch, 18. März 2026

**Bericht über die Prüfung der Kassenunterlagen des  
Stadt Sport Bundes Oldenburg und der Sportjugend Oldenburg  
für das Geschäftsjahr 2025**

Am 18. März 2026 wurde die Kasse des Stadt Sport Bundes (SSB) und der Sportjugend Oldenburg für das Jahr 2025 überprüft.

Die vorliegenden Aufzeichnungen beinhalten die Einnahmen und die Ausgaben sowie die jeweils vorhandenen Bankbestände des Stadt Sport Bundes. Die Sportjugend verfügt über keine eigenen Bankkonten.

Die im Kassenbericht ausgewiesenen Bestände stimmen mit den vorgelegten Bankauszügen überein. Die geprüften Belege waren alle vollständig vorhanden.

Abschließend stellen wir den Antrag auf Entlastung des Vorstandsmitgliedes für Finanzen, Michael Mecklenburg sowie des Vorstandes des Stadt Sport Bundes und der Sportjugend Oldenburg.

Die im Kassenbericht ausgewiesenen Bestände stimmen mit den vorgelegten Bankauszügen überein.

Der Kontostand laut Kontoauszug betrug am 29.12.2024 **63.140,05 €** und am 30.12.2025 **65.388,15 €**.

Die Kasse wurde einwandfrei geführt. Die Prüfung führte zu keiner Beanstandung.

Helmut Fokkena

Ursel Neteler

**Zusammenstellung der Förderanträge/Sportstättenbaumaßnahmen für 2026**
**SSB Oldenburg**

AZ	Verein	Vorhaben	Baukosten	förderf. Kosten	max. Förderbetrag	Bewilligung
01/2026	TuS Bloherfelde e.V.	Sanierung Hallenbeleuchtung TuS-Halle	45.356,00 €	42.285,00 €	16.914,00 €	16.914,00 €
02/2026	OYC e.V.	Dachsanierung oberhalb d. Toiletten- und Duschbereiches	9.157,00 €	9.157,00 €	3.662,00 €	3.662,00 €
03/2026	Post SV Oldenburg e.V.	Boothaus Sanierung der Uferbefestigung	42.584,00 €	42.584,00 €	17.033,00 €	17.033,00 €
04/2026	Post SV Oldenburg e.V.	Bootshaus Sanierung der Dacheindeckung	65.966,00 €	58.981,00 €	23.592,00 €	23.592,00 €
05/2026	ORVO e.V.	Erweiterung und Sanierung von Trainingsräumen (2.OG)	88.500,00 €	88.500,00 €	35.400,00 €	35.400,00 €
06/2026	OTB	Erneuerung der Fenster im OTB-Gesundheitsstudio	14.493,00 €	14.493,00 €	5.797,00 €	5.797,00 €
07/2026	SV Eintracht Oldenburg e.V.	Erneuerung des Bodenbelags in der Gymnastikhalle	12.912,00 €	12.912,00 €	5.164,00 €	5.164,00 €
08/2026	OYC e.V.	Sanierung Bootssteg Kanuabteilung	9.520,00 €	9.520,00 €	3.808,00 €	3.808,00 €
09/2026	RFO e.V.	Erneuerung der Tretschicht Reitplatz	24.779,00 €	20.822,00 €	8.328,00 €	8.328,00 €
10/2026	RFO e.V.	Sanierung Reitboden Bewegungshalle	18.990,00 €	15.957,00 €	6.382,00 €	6.382,00 €
11/2026	RFO e.V.	Sanierung Beregnungsanlage Reithalle	11.329,00 €	9.520,00 €	3.808,00 €	3.808,00 €
12/2026	RFO e.V.	Beregnungsanlage Reitplatz	9.714,00 €	8.163,00 €	3.265,00 €	3.265,00 €

<b>Summe:</b>			<b>353.300,00 €</b>	<b>332.894,00 €</b>	<b>133.153,00 €</b>	<b>133.153,00 €</b>
---------------	--	--	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------

Aufgestellt: \_\_\_\_\_

 Karen Gabriel  
**SSB Oldenburg e.V.**  
 Bereich Sportstätten

**Stand: 28.03.2026**

# Vorstandsmitglieder



## **Vorsitzender**

Name: Stefan Könner  
Anschrift: Peterstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 153 84  
E-Mail: s.koenner@ssb-oldenburg.de

## **Vorstandsmitglied / Finanzen**

Name: Michael Mecklenburg  
Anschrift: Peterstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 153 84  
E-Mail: m.mecklenburg@ssb-oldenburg.de

## **Vorstandsmitglied / Bildung**

Name: Julika Vosgerau  
Anschrift: Peterstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 153 84  
E-Mail: j.vosgerau@ssb-oldenburg.de

## **Vorstandsmitglied / Sportentwicklung**

Name: Tanja Heinemann  
Anschrift: Peterstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 153 84  
E-Mail: t.heinemann@ssb-oldenburg.de

## **Vorstandsmitglied / Organisations- u. Vereinsentwicklung**

Name: Jan Gutzeit  
Anschrift: Peterstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 153 84  
E-Mail: j.gutzeit@ssb-oldenburg.de

# Vorstandsmitglieder der Sportjugend Oldenburg



## **Vorsitzende**

Name: Tanja Heinemann

E-Mail: [t.heinemann@sportjugend-ol.de](mailto:t.heinemann@sportjugend-ol.de)

## **stellv. Vorsitzende**

Name: Patricia Remmers

E-Mail: [p.remmers@sportjugend-ol.de](mailto:p.remmers@sportjugend-ol.de)

# Beauftragte



## Senioren

Name: Meike Dzemski  
Telefon: 0441 – 681 978  
E-Mail: m.dzemski@ssb-oldenburg.de

## Sportabzeichen

Name: Lars Müller und Reiner Trosiener  
Telefon: 0441-15384  
E-Mail: l.mueller@ssb-oldenburg.de | r.trosiener@ssb-oldenburg.de

## Ehrungswesen

Name: Ulrich Pohland  
Telefon: 0441-15384  
E-Mail: u.pohland@ssb-oldenburg.de

## Sportstättenbau

Name: Karen Gabriel  
Telefon: 0441 – 506570  
E-Mail: k.gabriel@ssb-oldenburg.de

# Beauftragte



## Gleichstellung

Name: Thordis Hutson  
Telefon: 0441 – 15384  
E-Mail: t.hudson@ssb-oldenburg.de

## Inklusion

Name: Frerk Wehrmeyer  
Telefon: 0441-15384  
E-Mail: e.wehrmeyer@ssb-oldenburg.de

## Informationstechnik

Name: Patrick Thölken  
Telefon: 0441-15384  
E-Mail: p.thölken@ssb-oldenburg.de

## Geschäftsstelle:



### Geschäftsstelle

Anschrift: Peterstr. 1 | Gartenhaus | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 153 84  
E-Mail: info@ssb-oldenburg.de  
Internet: www.ssb-oldenburg.de

Öffnungszeiten Mo., Di., Mi.: 8.30 - 12.30 Uhr  
13.00 - 15.00 Uhr  
Do.: 15.00 - 18.00 Uhr  
Fr.: 8.30 - 12.30 Uhr

### Hauptamtliche Mitarbeiter/-innen

Name: Anja Niccolai | Geschäftsstellenleitung  
E-Mail: a.niccolai@ssb-oldenburg.de

Name: Andrea Gries | Verwaltung  
E-Mail: a.gries@ssb-oldenburg.de

Name: Gerardina Topo | Sportjugend, BeSS-Servicestelle  
E-Mail: g.topo@ssb-oldenburg.de

Name: Karen Gabriel | Sportstättenbau  
E-Mail: k.gabriel@ssb-oldenburg.de



### Referentin & Projektkoordination

Name: Gerardina Topo

Handlungsfeld: Koordinierungsstelle Integration und Soziales  
und „Sport ja sicher“

Telefon: 0441 – 21713650  
E-Mail: g.topo@ssb-oldenburg.de

## Sportreferenten der Sportregion:

### Hauptamtliche Sportreferent\*in der Sportregion

Name: Marc Meitzler  
Handlungsfeld: Sportentwicklung sowie Organisations- und Vereinsentwicklung  
Telefon: 0441 - 926 63 32  
E-Mail: m.meitzler@sportregion-aow.de

Name: Karina Klinger  
Handlungsfeld: Bildung und Sportjugend  
Telefon: 04488 – 840989 oder 55632  
E-Mail: klinger@ksb-ammerland.de

Gefördert durch



**Stadt  
Oldenburg**

## Amt für Kultur, Museen und Sport der Stadt Oldenburg

### Amtsleitung

Name: Christiane Cordes  
Anschrift: Katharinenstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 235 20 71  
E-Mail: christiane.cordes@stadt-oldenburg.de

### Fachdienstleitung Sportbüro

Name: Hilke Wilken  
Anschrift: Peterstr. 1 | 26121 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 235 22 40  
E-Mail: hilke.wilken@stadt-oldenburg.de

# Fachverbände/-warte



## Badminton

Name: Ronny Wanitschke  
Anschrift:  
  
Telefon:  
Fax:  
Email: luca.gomez@gmx.de

## Fußball

Name: Thomas Sühling  
Anschrift: Eberhard-Ries-Straße 8a  
26655 Westerstede  
Telefon: 04488 - 1212  
Fax:  
Email: thomas@t-suehling.de

## Basketball

Name: Björn Heeren  
Anschrift:  
  
Telefon: 04454 - 968693  
Fax:  
Email: Heeren@nbv-basketball.de

## Handball

Name: Heinz Meyer  
Anschrift: Prinzessinweg 94  
26122 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 507 235  
Fax: 0441 – 508 917  
Email: heinz.meyer-ol@kabelmail.de

## Behindertensport

Name: Aloys große Siemer  
Anschrift: Postfach 49 24  
26039 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 681 978  
Fax:  
Email: a.gr.s@web.de

## Hockey

Name: Frank Sierach  
Anschrift:  
  
Telefon:  
Fax:  
Email: frank.sierach@t-online.de

## Boxen

Name: Hans-Hermann Büniger  
Anschrift: Südring 45  
26125 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 476 06  
Fax:  
Email: h.h.buenger@gmx.de

## Judo

Name: Hans Fähnrich  
Anschrift: Stiekelkamp 51  
26125 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 302 440  
Fax: 0441 – 301 350  
Email: Hans.Faehnrich.Oldenburg@t-online.de

## Fechten | Modern. Fünfkampf

Name: Ingmar Seeberg  
Anschrift: Großer Schwerinweg 9c  
26203 Wardenburg  
Telefon: 04407 - 979508  
Fax:  
Email: Ingmar.seeberg@me.com

## Ju-Jutsu

Name: Ralf Thiele  
Anschrift:  
  
Telefon: 01575 - 3638567  
Email: vorsitz.weser-ems@njiv.de

# Fachverbände/-warte



## Kanu

Name: NLV – Bezirk Weser-Ems  
Anschrift: Wollgrasweg 2A  
49835 Wietmarschen  
Telefon: 0160 - 98554922  
Email:

## Petanque

Name: N.N.  
Anschrift:  
Telefon:  
Email:

## Karate

Name: Axel Markner  
Anschrift: Niekampsweg 2  
26670 Uplengen  
Telefon: 0172 – 722 13 63  
Fax: 04956 – 41 36

## Pferdesport

Name: Barbara Lascheit  
Anschrift: Hero-Dietrich-Hillerns-Str. 11  
26133 Oldenburg  
Telefon:  
Fax:

## Kegeln

Name: Axel Villbrandt  
Anschrift:  
Telefon:  
Fax:  
Email: axel.villbrandt@ewetel.net

## Radsport

Name: Marc Rinne  
Anschrift: Schützenweg 30  
26129 Oldenburg  
Telefon:  
Email: geschaeftsstelle@rsc-oldenburg.de

## Leichtathletik

Name: Andreas Ritzenhoff  
Anschrift: Ehnernstr. 16  
26121 Oldenburg  
Telefon:  
Email: aritzenhoff@aol.com

## Rettungsschwimmen

Name: Rolf Hullmann  
Anschrift: Otto-Wels-Str. 8  
26133 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 485 10 10  
Fax:  
Email: Rolf.Hullmann@t-online.de

## Motorbootsport

Name: Frank Iben  
Anschrift: Oldenburger Yacht-Club e.V.  
Sophie-Schütte-Straße 22  
26135 Oldenburg  
Telefon: 0171 - 8173015  
Email: motorbootwart@oyc.de

## Ringen

Name: Sigrid Guderjan  
Anschrift: Weidenweg 39  
26160 Bad Zwischenahn  
Telefon: 04403 - 9119250  
Fax:  
Email: sguderjan@web.de

# Fachverbände/-warte



## Rudern

Name: Martin Sehrt  
Anschrift: Bachstelzenweg 37  
26215 Wiefelstede  
Telefon: 0441 - 681860  
dstl.: 0441 – 779 15 21  
Email: martin.sehrt@t-online.de

## Segeln

Name: Hans Hüser  
Anschrift: Horstweg 17  
26789 Leer  
Telefon: 0491 - 74600  
Fax:  
Email: hans-hueser@t-online.de

## Schach

Name: Max Meessen  
Anschrift: Bogenstraße 46  
26123 Oldenburg  
Telefon: 01520 - 3299554  
Email: max.meessen@skunion.de

## Squash

Name: N.N.  
Anschrift:  
  
Telefon:  
Email:

## Schießsport

Name: Hiltraud Dagott  
Anschrift:  
  
Telefon: 0441 - 77925678  
Email:

## Taekwon-Do

Name: N.N.  
Anschrift:  
Telefon:  
Email:

## Schwimmen

Name: Ulrich Fortmann  
Anschrift: Haubentaucherring 52  
26135 Oldenburg  
Email: vorsitz@oldenburger-  
schwimmverein.de

## Tanzen

Name: Christoph Krüder  
  
Email: Christoph.Krueder@gmx.de

## Segelfliegen

Name: Marcel Hobbensiefken  
Anschrift: Woldlinie 48  
26160 Bad Zwischenahn  
Telefon: 01590-6734070  
Fax:  
Email: marcel.hobbensiefken@gmail.com

## Tauchsport

Name: Volkmar Braun  
Anschrift:  
  
Telefon: 0441 – 957 09 30  
Email: tauchen-ol@freenet.de

# Fachverbände/-warte

## Tennis

Name: Heike Döring  
Anschrift: Westerkamp 13  
26605 Aurich  
Telefon: 04941 – 607973  
Email: Heike.Doering@ewe.net

## Turnkreis Stadt Old.-Ammerl.

Name: Manfred Knigge  
Anschrift: Weichselstr. 18  
26180 Rastede/Wahnbeck  
Mobil: 0175 – 592 89 04  
Email: knigge.manfred@t-online.de  
info@turnkreis-oldenburg.de

## Tischtennis

Name: Lars Jeddelloh  
Anschrift: Robert-Dannemann-Weg 16  
26203 Wardenburg  
Telefon: 04407 – 718158  
Email: Lars.jeddelloh@arcor.de

## Volleyball

Name: Lothar Schulz  
Anschrift: Hubertusweg 79  
27793 Wildeshausen  
Telefon: 0172 - 4254589  
Email: l.schulz@nwwv.de

## Trampolinturnen

Name: Annette Feist  
Email: ae.feist@t-online.de

## Triathlon

Name: Walther Koch  
Anschrift: Von-Bodelschwingh-Str. 3  
26125 Oldenburg  
Telefon: 0441 – 507 605  
Fax: 0441 – 504 01 32  
Email: waltherkoch@t-online.de



## Oldenburger Sportvereine

Backyard e.V. - Skatehalle Oldenburg  
1. Vors. Ubbo de Witt  
Alexanderstraße 488  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 3527375  
moin@skatehalle-oldenburg.de  
www.skatehalle-oldenburg.de

Baskets4Life e.V.  
Maastrichter Straße 33  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441/361199-0  
Fax 0441/361199-58  
vorstand@baskets4life-oldenburg.de

Beluga Oldenburg e.V.  
1. Vors. Jasmin Müller  
GeschSt. Rübezahlstr. 6  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 2197985  
js.mueller88@gmx.de  
www.belugaol.de

Bewegung im Stadtteil am  
Flötenteich e.V.  
c/o IGS-Flötenteich  
Hochheider Weg 169  
26125 Oldenburg  
berend.meyer@bisafloet.de

Bund für Familiensport und Naturismus  
Oldenburg e.V. (**BFF**)  
Zum Plietenberger Moor 2  
26209 Hatten/Munderloh  
Tel. 0178 5121244  
vorstand@bff-oldenburg.de  
www.bff-oldenburg.de

Budo-Kreis Oldenburg  
1.Vors. Andreas Ebbenga  
Heideweg 39 a  
26127 Oldenburg  
BUDO-Kreis-Oldenburg@t-online.de  
www.karate.de/niedersachsen/item/budo-  
kreis-oldenburg-e-v

Blau-Weiß-Bümmerstede e.V.  
Geschäftsstelle  
Dwaschweg 280  
26133 Oldenburg  
Tel. 0441 36165500  
Fax 0441 36165501  
bwb.ol@web.de  
www.bwbuemmerstede.de

Bowling Sport Verein (BSV)  
2000 Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Erlenweg 21  
26129 Oldenburg  
1.Vorsitzender@bsv-2000.de  
www.bsv-2000.de

Budokan Bümmerstede e.V.  
1. Vors. Jürgen Daburger  
Sportstätte: Westerholtsweg 57  
26133 Oldenburg  
GeschSt.: Harmoniestr. 39  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 13377  
Fax 0441 17667  
juergen.daburger@t-online.de  
www.budokan-buemmerstede.de

BTB Oldenburg e.V.  
Alexanderstr. 207  
26121 Oldenburg  
Tel. 0441 80993-0  
Fax. 0441 80993-15  
E-Mail: geschaeftsstelle@btb-oldenburg.de  
www.btb-oldenburg.de

Capoeira Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Brüderstraße 21  
26188 Edeweicht  
capo.oldenburg@gmail.com  
www.capoeira-oldenburg.de

CarOLiners e.V.  
Großer Schwerinweg 6  
26203 Wardenburg  
1.vorsitz@caroliners.de  
www.caroliners.de

## Oldenburger Sportvereine

Deutscher Sportclub Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Klingenbergstr. 60  
26133 Oldenburg  
Tel. 0441 47266  
sportimdsc@dsc-ol.de  
www.dsc-ol.de

DLRG-Ortsgruppe  
Oldenburg e.V.  
Artillerieweg 59  
26129 Oldenburg  
Tel. 0441 2489221  
info@oldenburg.dlrg.de  
www.oldenburg.dlrg.de

“Die Oldenbouler” - Petanque-Club  
Oldenburg e.V.  
Max-Pechstein-Str. 4  
26133 Oldenburg  
Training: Boulodrom beim Sportpark  
Donnerschwee,  
Otterweg 31, 26123 Oldenburg  
vorstand@oldenbouler.de  
www.oldenbouler.de

Donnerschweer Turnverein  
von 1887 e.V.  
1. Vors. Sven Hinrichs  
Flötenstraße 28 A  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 1812314  
donnerschweertv@t-online.de  
www.donnerschweer-tv.de

Eversten Schützenverein e.V.  
Vors. Jochen Hinrichs  
Memeler Str. 21  
26122 Oldenburg  
Tel. 0441 504443  
j-hinrichs@arcor.de

Fechtclub zu Oldenburg e. V.  
Elisabeth Hann Janssen  
Schörenpad 6  
26129 Oldenburg  
Tel: 01742907009  
fechtclubzuoldenburg@gmail.com  
www.fechtclub-zu-oldenburg.com

Forca e.V.  
1.Vors.Felix Lönnecke-Sanda  
Junkerstraße 5  
26123 Oldenburg  
training@forca.email

Fußball-Club Medya Oldbg. 2001 e.V.  
1.Vors. Metin Tolan  
Gottorpstraße 8  
26122 Oldenburg  
Tel. 0162 7314260  
metin88tolan@gmail.com

FSV „Trotzdem“ e.V. Oldenburg  
Herrn Götz Feye  
Cloppenburger Straße 400  
26133 Oldenburg  
goetz.feye@justiz.niedersachsen.de  
www.fsv-trotzdem.de

1. FC Ohmstede 1986 e.V.  
Geschäftsstelle  
Trommelweg 55  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 7775742  
**Vereinsheim:** Rennplatzstr. 30  
26125 Oldenburg, Tel. 9991034  
fcohmstede@gmx.de  
www.1fc-ohmstede.de

Fördergemeinschaft (FG)  
Oldbg. Pferdesport e.V.  
Am Lockfleth 9  
26937 Stadland / Seefeld  
Tel. 0151 65156801  
info@oldenburger-pferdesport.de  
www.oldenburger-pferdesport.de

FC Wittsfeld 01 e.V.  
Geschäftsstelle  
Nedderend 35 A  
26121 Oldenburg  
Tel. 01520 9990003  
fcwittsfeld.soeren@web.de  
www.fcwittsfeld.de

Gehörlosen-Sportverein Oldenburg e.V.  
Andre Danke  
Eßkamp 126  
26127 Oldenburg  
Fax 04432 9884759  
info@gsv-ol.de  
www.gsv-ol.de

## Oldenburger Sportvereine

Gelb-Blau Baskets Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Maastrichter Straße 33  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 36119950  
vorstand@gelb-blau-baskets.de

Gesellschaft zur Förderung der Kräftigung  
der Menschen e. V.  
Geschäftsstelle  
Alexanderstraße 322  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 69051  
Fax 0441 98330516  
brigitta.eisenhauer@  
eisenhauer-training.de

GVO Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Uhlenweg 6  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 2069883  
gvo@gvo-oldenburg.de  
www.gvo-oldenburg.de

Homosexueller Sportverein Oldenburg e.V.  
Bürgerstraße 25  
26123 Oldenburg  
info@qsvo.de  
www.qsvo.de

Hunte Valley Dancers e.V.  
Karin Heidrich  
Krögerskamp 30  
26133 Oldenburg  
Tel. 0441 36184346  
treasurer@huntevalley.de  
www.huntevalley.de

Interkultureller Sport-Verein Oldenburg e.V.  
1. Vors. Peter Ruyling  
Stettiner Str. 11  
27793 Wildeshausen  
peter.ruyling@googlemail.com

KC Olympic Oldenburg e.V.  
Marcus Weiland  
Adlerstraße 14  
26121 Oldenburg  
info@olympic-oldenburg.de  
www.olympic-oldenburg.de

Kick and Rush Orchestra OL e.V. (KARO)  
Vorstand Bernhard Heidrich  
Nedderend 9  
26121 Oldenburg  
nedderender@web.de

Kickers Oldenburg e.V.  
Andre Schwartz  
Achterdiek 63  
26131 Oldenburg  
Training: „Käfigplatz“ an der Nordtangente  
kickersoldenburg@googlemail.com  
www.kickers-oldenburg.de

Kinderfussballverein Oldenburg e.V.  
Leif Paladini  
Bergstraße 10  
29349 Jade  
Hdy: 01523 3620230  
kinderfussball-oldenburg@gmx.de&nbsp;nbsp;

Krusenbuscher Sportverein e.V.  
Geschäftsstelle  
Tweelbäker Tredde 80  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 20970075  
kassenwart.ksv@ewetel.net  
www.krusenbuscher-sv.de

Lazy-Divers-Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Wehdestraße 91  
26123 Oldenburg  
geschaeft@lazy-divers-oldenburg.de  
www.lazy-divers-oldenburg.de

Laufclub Wechloy e.V.  
Herrn Georg Diettrich  
Heynesweg 23 b  
26129 Oldenburg  
georgdiettrich@yahoo.de

Laufsportfreunde Oldenburg e.V.  
1. Vors. Robert Sprenger  
Östringer Str. 7  
26121 Oldenburg  
vorstand@lsf-oldenburg.de  
www.lsf-oldenburg.de

## Oldenburger Sportvereine

Lucky Boots Oldenburg e.V.  
1. Vorsitzende Jutta Scholz  
Südende 1  
26180 Rastede  
Tel. 0178 8168948  
luckyboots-oldenburg@web.de  
www.luckyboots-oldenburg.eu

Luftsportverein Oldenburg  
Bad Zwischenahn e.V.  
Geschäftsstelle  
Viktoriastr. 10  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 920740  
Fax 0441 92074-99  
a.springer@springer-und-sohn.de  
www.rostrup-segelflug.de

Martial Arts Dojo e. V.  
Philipp-de-Haas-Straße 35  
26125 Oldenburg  
Hdy: 0171 4603556  
info@madojo.de  
www.madojo.de

Motor-Sport-Club Oldenburg e.V. im ADAC  
Geschäftsstelle  
Großer Kuhlenweg 21 A  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 9250881  
Fax 0441 2488086  
j.schwarz@msc-oldenburg.de  
www.msc-oldenburg.de

Ohmsteder Schützenverein e. V.  
Christa Tjarks  
Stephanusstraße 11  
26125 Oldenburg  
christatjarks@web.de  
www.ohmsteder-schuetzenverein.de

Oldenburg Ringen  
Donnerschweer Straße 280  
26123 Oldenburg  
Tel.: 0441 93331691  
info@educatesports.de

Oldenburger Bowlingspieler  
Florian Fuhrken  
Raiffeisenstraße 1  
26180 Rastede  
vorsitzender@verein-oldenburger-  
bowlingspieler.de  
www.verein-oldenburger-bowlingspieler.de

Oldenburger Marathonverein e.V.  
Gottfried-Keller-Straße 26  
26131 Oldenburg  
Tel. 0441 506021  
info@oldenburg-marathon.de  
www.oldenburg-marathon.de

Oldenburger Ruderverein e.V.  
Geschäftsstelle  
Achterdiek 3  
26131 Oldenburg  
Tel. 0441 501877  
Fax 0441 5099808  
orvo@orvo.de  
www.orvo.de

Oldenburger SC e.V.  
Petrus Fleer  
August-Hinrichs-Straße 23  
26188 Edeweicht  
vorstand@oldenburger-sc.de  
www.oldenburger-sc.de

Oldenburger Schützen  
von 1816 e.V.  
Geschäftsstelle  
Johann-Justus-Weg 117  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 61329  
info@oldenburger-schuetzen.de  
www.oldenburger-schuetzen.de

Oldenburger Schwimmverein v.1902 e.V.  
Geschäftsstelle  
Zypressenweg 16  
26133 Oldenburg  
geschaefsstelle@oldenburger-  
schwimmverein.de  
www.oldenburger-schwimmverein.de

## Oldenburger Sportvereine

Oldenburger Tennisverein  
von 1905 e.V.  
Geschäftsstelle  
Johann-Justus-Weg 101  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 62116  
Fax 0441 62176  
info@oldenburger-tennisverein.de  
www.oldenburger-tennisverein.de

Oldenburger Turnerbund  
Haareneschstr. 70  
26121 Oldenburg  
Tel. 0441 205280  
Fax 0441 2052828  
info@oldenburger-turnerbund.de  
www.oldenburger-turnerbund.de

Oldenburger Wassersportverein e.V.  
Geschäftsstelle  
Sophie-Schütte-Str. 24  
26135 Oldenburg  
Tel. 0176 30199579  
info@owv-ol.de  
www.owv-ol.de

Oldenburger Yacht-Club e.V.  
Geschäftsstelle  
Sophie-Schütte-Str. 22  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 12973  
o+v@oyc.de  
www.oyc.de

Polizei-Sportverein Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Am Heidbrook 8  
26129 Oldenburg  
Tel. 0151 26953952  
geschaefsstelle@psv-oldenburg.de

Postsportverein Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle/Vereinsheim  
Alexanderstr. 490  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 62057  
vorstand@postsv-oldenburg.de  
www.postsv-oldenburg.de

Pool Billard Club Oldenburg e. V. (**PBC**)  
Geschäftsstelle  
Cloppenburger Str. 303  
26133 Oldenburg  
info@pbc-ol.de  
www.pbcoldenburg.de

Radsportclub Oldenburg  
von 1965 e.V.  
Geschäftsstelle  
Scheideweg 216  
26127 Oldenburg  
geschaefsstelle@rsc-oldenburg.de

Refugees Welcome in Sports Oldenburg e. V.  
Wittsfeld 8  
26127 Oldenburg  
ingo.gerhardt@posteo.de  
www.rewis-oldenburg.de

Regattaverband Ems-Jade-Weser /Team  
Nordwest e.V.  
Geschäftsstelle  
Achterdiek 3  
26131 Oldenburg  
info@team-nordwest.com  
www.team-nordwest.com

Reit- und Fahrschule Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Sandkruger Str. 214  
26133 Oldenburg  
Tel. 0441 4852250  
Fax 0441 4852149  
verein@reit-und-fahrschule.de  
www.reit-und-fahrschule.de

Rollstuhl-Sport-Club Oldenburg e.V.  
Frank Fauerbach  
Esenser-Postweg 262 A  
26607 Aurich  
Vereinsheim Lagerstr. 38  
26125 Oldenburg  
frank\_fauerbach@gmx.de  
www.rsc-oldenburg-online.de

SC Viola Haarentor 25 e.V.  
Artillerieweg 42 A  
26129 Oldenburg  
Hdy: 0174 9139693  
violahaarentor@gmail.com

## Oldenburger Sportvereine

Schachklub Union 1949  
Oldenburg e.V.  
1. Vors. Max Meessen  
Bogenstr. 46  
26123 Oldenburg  
max.meessen@skunion.de

Schützenverein Bloherfelde e.V.  
Gerald Lübbermann  
Karl-Bunje-Strasse 14  
26129 Oldenburg  
geraldluebbermann@gmx.de

Schützenverein Bümmerstede und  
Kreyenbrück e.V.  
1. Vors. Ingo Kuschmann  
GeschSt. Sandkruger Str. 180  
26133 Oldenburg  
Tel. 0441 4853377  
i.kuschmann@web.de  
www.schuetzenverein-  
buemmerstede.de

Schützenverein Etzhorn e.V.  
von 1898  
Geschäftsstelle und Schießanlage:  
Wilhelmshavener Heerstr. 359a  
26125 Oldenburg/Etzhorn  
Tel. 0441 391106  
Fax 0441 98339274  
info@sv-etzhorn.de

Schützenverein „Tell“  
Wechloy e.V.  
1. Vors. Udo Reiners-Näther  
Brunsbok 23  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 67544  
sv-wechloy@ewetel.net

Schützenverein Tweelbäke e.V.  
1. Vors. Heiko Klaener  
Borchersweg 26a  
26135 Oldenburg  
info@schuetzenverein-tweelbaeke.de  
www.schuetzenverein-tweelbaeke.de

Seikenjuku Oldenburg Verein für asiatische  
Kultur und Sport e.V.  
Geschäftsstelle  
Lessingstr. 5  
26131 Oldenburg  
info@seikenjuku.de

Sektion Oldenburg des Deutschen  
Alpenvereins e. V.  
Geschäftsstelle  
Mittelweg 70  
26127 Oldenburg  
dav.oldenburg@gmx.de  
www.alpenverein-oldenburg.de

SELAM Lebenshilfe GmbH  
Sportabteilung für Menschen mit  
Beeinträchtigungen  
Nadorster Str. 26  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 35044-0  
info@selam-lebenshilfe.de  
www.selam-lebenshilfe.de

Shio-Sai Verein für jap.Kampfkünste e.V.  
1. Vors. Nina Marwede  
Kleiberstr. 5  
26131 Oldenburg  
info@shio-sai.de  
www.shio-sai.de

Sportgemeinschaft  
Schwarz-Weiß Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Auguststr. 78  
26121 Oldenburg  
Tel. 0441 72374  
office@swo-online.de  
www.swo-online.de

Sportverein Ofenerdiek e.V.  
Geschäftsstelle  
Lagerstr. 38  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 601133  
Fax 0441 9995844  
info@sv-ofenerdiek.de  
www.sv-ofenerdiek.de

## Oldenburger Sportvereine

SV Eintracht Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Hellmskamp 65  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 39871  
Fax 0441 3990431  
kontakt@sv-eintracht-oldenburg.de  
www.sv-eintracht-oldenburg.de

SV Neuenweg e.V.  
Geschäftsstelle  
Stedinger Straße 110  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 201435  
info@sv-neuenwege.de  
www.sv-neuenwege.de

Squash-Club Oldenburg e.V.  
Wabenweg 20 a  
26125 Oldenburg  
Trainingsanlage  
Kreyenstr. 41, 26127 Oldbg.  
Tel. 0175 2092332  
florian.folkerts@gmail.com

Sunblocker Ultimate Oldenburg e.V.  
Strackerjanstr. 33  
26129 Oldenburg  
jaeger032@gmail.com

Tanz-Club Harmonia Oldenburg e.V.  
1. Vors. Sonja Pawlas  
Geschäftsstelle  
Vereinigungsstr. 3  
26122 Oldenburg  
info@tcholdenburg.de  
www.tcholdenburg.de

Tanz-Turnier-Club Oldenburg e.V.  
August-Niemann-Straße 26  
26203 Wardenburg  
vorstand@tanztturnierclub.de  
www.tanztturnierclub.de

Team Laufrausch e.V.  
c/o Tomma Hangen  
Hansa-Ring 19  
26133 Oldenburg  
kontakt@team-laufrausch.de  
www.team-laufrausch.de

Tennisclub Blau-Weiß Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Otterweg 36  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 3800592  
tc-bwo@web.de  
www.tc-blauweiss-oldenburg.de

Tennisclub Grün-Weiß Oldenburg e.V.  
Muttentpottsweg 71  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 301308  
TCGW-OL@t-online.de  
www.tcgw-ol.de

Tennisclub Oldenburg-Süd e.V.  
Geschäftsstelle  
Klingenbergstr. 193  
26133 Oldenburg  
Tel. 0176 64296478  
info@tco-sued.de  
www.tco-sued.de

TFC Devils Oldenburg e.V.  
Herrn Jörg Harms  
Roonstr. 7  
26122 Oldenburg  
info@kickern-oldenburg.de  
www.kickern-oldenburg.de

Tischtennis-Club Oldenburg e.V.  
1. Vors. Peter Dembeck  
Vahlenhorst 17  
26127 Oldenburg  
info@ttc-oldenburg.de  
www.ttc-oldenburg.de

Tischtennis Fortuna Oldenburg 25 e. V.  
Zietenstraße 40  
26131 Oldenburg  
Fortuna25@mail.de  
www.fortuna25.de

1. Triathlon-Club-Oldenburg „Die Bären“ e.V.  
1. Vors. Arno Detmers  
Unterm Berg 70a  
26123 Oldenburg  
Hdy: 0172 4152116  
1.vorsitzender@die-baeren.org  
www.die-baeren.org

## Oldenburger Sportvereine

1.TSC Dancemotion Oldenburg  
Geschäftsstelle  
Am Strehl 41  
26125 Oldenburg  
Tel. 0441 8853182  
info@tscdancemotion.de  
www.tsc-dancemotion.de

TURA 76 Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Ekkardstr. 5  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 44388  
Fax 0441 4852584  
tura76.oldenburg@t-online.de  
www.tura76.de

Turnclub Oldenburg-Süd e.V.  
1. Vors. Rudolf Haas  
Bahnhofsallee 92 a  
26133 Oldenburg  
Tel. 0441 2488758  
rudolf.haas@ewetel.net

Turn- und Sportfreunde Eversten  
von 1894 e.V.  
Sportpark Eversten Tegelkamp 32  
26131 Oldenburg  
Tel. 0441 505969  
info@tus-eversten.de  
www.tus-eversten.de

TuS Bloherfelde von 1906 e.V.  
Geschäftsstellenleiterin  
Gabriele Duwe  
Sportzentrum und Geschäftsstelle:  
Brandsweg 56, 26131 Oldenburg  
Postanschrift:  
Postfach 5526, 26045 Oldenburg  
Tel.: 0441-9571957  
Fax: 0441-9571958  
info@tus-bloherfelde.de  
www.tus-bloherfelde.de

Turnverein v.dem Haarentor Oldenburg e.V.  
Geschäftsstelle  
Schützenweg 25  
26129 Oldenburg  
info@tvdh.de  
www.tvdh.de

Universitäts-Segel-Club  
Oldenburg e.V.  
Dietmar Tüchsen  
Rauhehorst 193  
26127 Oldenburg  
vorstand@usco-online.de  
www.usco-online.de

Verein der Segelfreunde Oldenburg-  
Bornhorst e.V.  
Geschäftsstelle  
Birkenweg 39 a  
26203 Wardenburg/Tungeln  
ronald.kaps@web.de  
www.vsob-ol.de

Verein für Bewegungsspiele Oldenburg  
von 1897 e.V. (**VfB**)  
Geschäftsstelle  
Maastrichter Str. 35  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 80086610  
Fax: 0441 80086629  
geschaeftsstelle@vfb-oldenburg.de  
www.vfb-oldenburg.de

Verein für den Boxsport in Oldbg. e.V.  
Volker Martens  
Schweriner Ring 10  
26160 Bad Zwischenahn  
Tel. 0175 1566066  
Volker.martens@vfb-boxen.de  
www.vfb-boxen.de

Verein für Freizeitsport e.V.  
Geschäftsstelle  
Steubenstr. 52  
26123 Oldenburg  
Tel. 0441 81386  
vff-oldenburg@gmx.de

Verein für Leibesübungen Oldenburg e.V.  
von 1894 (**VfL**)  
Geschäftsstelle  
Rebenstraße 51  
26121 Oldenburg  
Tel: 0441 81726  
verein@vfl-oldenburg.de

## Oldenburger Sportvereine

Verein für Rehabilitationssport +  
Funktionstraining Oldenburg e.V.  
Max Frankenstein  
Alexanderstr. 127  
26121 Oldenburg  
zop-oldenburg@web.de

Verein für trad. Budosport e.V. (VTB)  
Am Börn 36  
26655 Westerstede / Howiek  
Geschäftsstelle Uplengen  
Tel. 04409 908460  
info@vtbev.de  
www.vtbev.de

Verein Oldenburger Sportkegler e.V.  
Geschäftsstelle  
Auguststr. 78  
26121 Oldenburg  
Tel. 0441 12168  
kontakt@oldenburger-sportkegler.de  
www.oldenburger-sportkegler.de

Verein zur Förderung des  
Freizeitsports e.V.  
Spielmobil Spielefant  
Geschäftsstelle  
Hagelmannsweg 98  
26127 Oldenburg  
Tel. 0441 504228  
Fax 0441 5040647  
kontakt@spielefant.com  
www.spielefant.de

Versehrten- und Behinderten  
Sportgemeinschaft Oldenburg v. 1946 e.V.  
(VBSG)  
1.Vors Aloys große Siemer  
Hilde-Domin-Straße 22  
26127 Oldenburg  
Postfach 74 22, 26054 Oldenburg  
Tel. 0441 681978  
a.gr.s@web.de

Victoria Osternburg e.V.  
Volker König  
Am Bahndamm 39c  
26135 Oldenburg  
Tel. 0441 201019  
hendrik@pasture.de

Volleyball-Verein Schulzentrum  
Alexanderstraße e.V.  
1. Vorsitzender Otto Krippner  
Humboldtstr. 37  
26121 Oldenburg  
otto.krippner@t-online.de

Zirkusschule Seifenblase e.V.  
Vorstand Ines Rosemann  
Wichmannsweg 9  
26135 Oldenburg  
vorstand@zirkusschule-seifenblase.de  
www.zirkusschule-seifenblase.de

Vorsitzende

Sportjugend Oldenburg  
Johanna Hilker  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg  
Tel. 0441 | 15384  
E-Mail:  
j.hilker@sportjugend-ol.de



## Unser Jahr 2025

Unser Jahr 2025 begann bereits im Januar mit unserem Pilotprojekt einer Sportassistentenausbildung in Oldenburg. Gemeinsam mit der Sportjugend Ammerland organisierten wir eine 4-tages Ausbildung über die Zeugnisferien, um jungen interessierten Sportlerinnen und Sportlern etwas im Bereich Training, Planung, Veranstaltungen, Unterstützung von Trainer\_innen, Kommunikation und vielem mehr zu vermitteln. Diese Ausbildung wurde gut angenommen und es waren viele begeisterte Sportassistent\_innen aus den unterschiedlichsten Sportvereinen dabei. Wir hatten ein schönes langes Wochenende mit viel Austausch und auch wir konnten dabei einiges lernen vorallem vor einer Gruppe bestimmte Theorie zu referieren und sie dann in den Alltag einzubauen.

Auch 2025 hatte unsere Vorsitzende wieder die Ehre, die Laudatio für die Nachwuchssportlerinnen des Jahres Anfang März bei der Abschlussveranstaltung der Sportler\_in des Jahres Wahl statt zu halten. Das war für uns ein Highlight und eine große Freude, die erfolgreichen Sportlerinnen Oldenburgs zu feiern und einen kleinen Beitrag zu diesem tollen Event beitragen zu können.



Während diese beiden Veranstaltungen stattfanden, haben wir uns natürlich wieder mit großer Freude zusammen mit dem SSB an die Planung des 4. Oldenburger Sportsommers gemacht- ein vielfältiges Fest der Bewegung und Begegnung unter der Schirmherrschaft von Oberbürgermeister Jürgen Krogmann. Wir kümmerten uns in diesem Jahr um das Catering, welches von „Einfach Kultur“ gemacht wurde. Der Schlossplatz verwandelte sich für einen schönen sonnigen Maitag in ein Sportfest für Kinder und Jugendliche. Wie in den Vorjahren konnten Kinder an zahlreichen Mitmachangeboten unterschiedliche Sportarten ausprobieren und Stempel sammeln, die sie dann am Ende des Tages in kleine Preise eintauschen konnten. Dies findet jedes Jahr wieder großen Anklang sowohl bei den Kleinsten als auch bei den Größten. Denn auch Erwachsene hatten eine Menge Spaß dabei verschiedene

Sportarten auszuprobieren. Neben den Mitmachangeboten bildet das Bühnenprogramm immer ein großes Highlight, bei dem ein buntes Programm aus Showeinlagen, die Stimmung auf dem Schlossplatz immer weit oben hielt. Auch Helfer\_innen und Organisator\_innen hatten einen schönen, aber anstrengenden Tag, bei dem die Oldenburger Sportgemeinschaft bestimmt etwas weiter zusammengewachsen ist. Auch im nächsten Jahr werden wir wieder dabei sein und freuen uns schon jetzt.



War der Sportsommer vorbei ging die Planung des dritten Tages des jungen Engagements in die heiße Phase. In diesem Jahr haben wir und als Veranstaltungsort den Saloon des Casablancas ausgesucht. Insgesamt 11 junge engagierte Trainer\_innen, Übungsleiter\_innen, Helfer\_innen und junge Menschen mit den unterschiedlichsten Aufgaben in ihren Vereinen wurden von uns geehrt. Es ist nicht selbstverständlich in so jungen Jahren sich so für seinen Verein einzusetzen neben Schule, dem eigenen Sport und familiären Verpflichtungen. Dafür danken wir allen Engagierten sehr, auch wenn wir jährlich leider nur einen Bruchteil von ihnen erreichen. Wir hoffen den jungen Menschen damit ein bisschen was zurück geben zu können und ihnen zu zeigen, dass ihre Arbeit ausschlaggebend ist.

***Nach dieser Veranstaltung war unser Jahr 2025 erstmal reichlich gefüllt und vorbei. Schweren Herzens müssen wir uns nun als Team von euch Leser\_innen und den Sportvereinen in Oldenburg verabschieden. Der Staffelstab wird weitergegeben und wir schauen auf schöne gemeinsame Jahre zurück, die wir nicht missen wollen. Es war eine schöne Zeit, doch leider spielt das Leben manchmal anders. Man zieht weg, Arbeitszeiten passen nicht mehr mit so vielen anderen Aufgaben zusammen, Familienplanungen entstehen und wir wachsen weiter. Ganz aus dem Blick sind wir aber nicht. Wir werden weiter den Stadtsportbund und die neue Sportjugend unterstützen, wo wir kommen und wir sehen uns spätestens zum Sportsommer 2026 wieder. Bis dahin lassen wir uns überraschen, was alles so kommt.***

***- Eure Sportjugend Johanna, Jörn, Sina, Siral und Tjark***

***- Es war uns ein Fest.***

## Rückblick 2025

Beauftragte für  
Gleichstellung

Wilhelmina Cordes

Stadtsportbund Oldenburg e. V.  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

Tel.: 0441 601099

Email: w.cordes@ssb-oldenburg.de

## Rückblick 2025 Beauftragte für Gleichstellung

### Impulse aus dem Landessportbund Niedersachsen

Am 30. August 2025 nahmen wir an der Veranstaltung „Bühne frei für starke Frauen im Sport“ des Landessportbundes Niedersachsen teil.

Frauen gestalten den Sport auf vielfältige Weise – als Athletinnen, Trainerinnen, Vorständinnen und engagierte Vereinsmitglieder. Dennoch bleiben sie häufig im Hintergrund.

Besonders eindrucksvoll waren die persönlichen Einblicke einer Sportlotsin, einer Sportreferentin sowie einer ehemaligen Rollstuhlbasketball-Nationalspielerin. Ihre Geschichten, Erfahrungen und Erfolge machten Mut, eigene Wege im Sport zu gehen, und zeigten zugleich die Herausforderungen auf, denen Frauen im organisierten Sport weiterhin begegnen.

Im anschließenden Workshop „Female Empowerment durch Sport und Bewegung“ mit Referentin Filiz Alheraki (habiba) arbeiteten wir in Kleingruppen an zentralen Fragestellungen:

- Was bedeutet Empowerment im Sport?
- Wie kann „Power Sharing“ konkret aussehen? Wie könnte ein Empowerment-Konzept im Sportverein aussehen?
- Wie können wir uns besser vernetzen und gegenseitig unterstützen?
- Welche Strukturen braucht der organisierte Sport, um FLINTA\* nachhaltig zu stärken?

Dabei wurden zahlreiche praxisnahe Beispiele, Ideen und Anregungen gesammelt, die wir in unsere weitere Arbeit einfließen lassen.



## **Eff-Eff: Ein starkes Netzwerk für Frauen**

Im Frauennetzwerk „Eff-Eff“ steht die gegenseitige Unterstützung im Mittelpunkt. Es bietet Raum für offenen Erfahrungsaustausch, wertschätzende Impulse sowie unkomplizierte Hilfe bei Fragen des Alltags im Vereinsleben.

Seit dem Auftakt im April 2021 treffen sich die Teilnehmerinnen regelmäßig in digitalen Formaten. Die Geschäftsstelle des Stadtsportbundes lädt hierzu alle Oldenburger

Sportvereine ein und organisiert die Teilnahme. Neue Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen.

Ergänzend finden Präsenztreffen in den Räumen des Stadtsportbundes statt, die von den Teilnehmerinnen besonders geschätzt werden. In angenehmer Atmosphäre entstehen hier lebendige Gespräche und ein intensiver Austausch.

Im Jahr 2025 standen unter anderem folgende Themen im Fokus:

- Aktuelle Entwicklungen und Neuigkeiten aus den Vereinen
- Ehrenamtliches Engagement – Herausforderungen und Chancen
- Erfolgreiche Zusammenarbeit von Haupt- und Ehrenamtlichen
- Ideen und Impulse für den Workshop „Frauen fit für Führung“

## **Unsere Devise: Gemeinsam sind wir stark!**

Wer sich vernetzen, austauschen und neue Impulse für die eigene Rolle im Sportverein gewinnen möchte, ist herzlich eingeladen mitzumachen.

Kontakt: [info@ssb-oldenburg.de](mailto:info@ssb-oldenburg.de)

## **Frauen in Führung – Gemeinsam stark für die Zukunft**

### **Workshop „Frauen fit für Führung – Führung fit für Frauen“**

Für den 15. und 16. November 2025 war ein Aufbaukurs in der Geschäftsstelle des Stadtsportbundes geplant. Zehn engagierte Frauen aus verschiedenen Oldenburger Sportvereinen hatten sich bereits angemeldet.

Geplant waren unter anderem folgende Inhalte:

- Selbstbewusst führen und die eigene Führungspersönlichkeit stärken
- Konfliktmanagement im Ehrenamt und Beruf
- Netzwerke gezielt nutzen und ausbauen
- Zeit- und Selbstmanagement für Engagierte

Leider musste der Workshop kurzfristig abgesagt werden, da die Referentin erkrankte und kein adäquater Ersatz gefunden werden konnte.

Nach über neun Jahren engagierter Tätigkeit als Gleichstellungsbeauftragte übergibt Wilhelmina Cordes ihre Aufgabe an Thordis Hudson.

*„Ich wünsche Thordis Hutson viel Erfolg und Freude bei dieser anspruchsvollen, abwechslungsreichen und wertvollen Aufgabe.“*

**Wilhelmina Cordes**

## Ausblick 2026 Beauftragte für Gleichstellung Thordis Hutson

Seit dem 01.01.2026 ist Thordis Hudson neue Gleichstellungsbeauftragte des Stadtsportbundes.

Eine wichtige Neuerung: Bei Anmeldungen besteht nun die Möglichkeit, die Angabe zum Geschlecht mit „ohne Angabe“ zu kennzeichnen. Dies stellt einen bedeutenden Fortschritt dar und erleichtert vielen Menschen den Zugang zu Angeboten.

Für das kommende Jahr sind zudem folgende Projekte geplant:

- Ein Sporttag in Kooperation mit dem Frauenhaus, um eine oft übersehene Zielgruppe zu erreichen und Sport als präventives Angebot zu stärken
- Eine intensivere Auseinandersetzung mit queeren Menschen im Sport sowie die Entwicklung geeigneter Maßnahmen für mehr Teilhabe und Offenheit

*„Ich freue mich auf die neuen Herausforderungen und darauf, die Gleichstellung im Sport aktiv mitzugestalten.“*

**Thordis Hutson**

Stadtsporthund Oldenburg e. V.  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg  
Tel: 0441 | 153 84  
E-Mail: info@ssb-oldenburg.de



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

## Jahresbericht der Geschäftsstellenarbeit 2025 Stadtsporthund Oldenburg e. V.

Das Jahr 2025 stellte die Geschäftsstelle des Stadtsporthundes Oldenburg vor zahlreiche Herausforderungen. Dennoch kann rückblickend festgehalten werden, dass diese durch einen ausgeprägten Teamgeist, hohe Einsatzbereitschaft und eine vertrauensvolle Zusammenarbeit im haupt- und ehrenamtlichen Bereich hervorragend gemeistert wurden.

Ein besonderes Highlight des Jahres war die Wiederbelebung einer traditionsreichen



Veranstaltung: Im März 2025 fand erstmals seit 1994 wieder eine Kohltour des SSB statt. Anlass hierfür war eine besondere Rückkehr: Der Kohlorden des „Kreissportbundes – Stadt Oldenburg“ aus dem Jahr 1950 gelangte im Juli 2023 auf bemerkenswerte Weise zurück in die Geschäftsstelle. Unser besonderer Dank gilt der Witwe und dem Bruder des im Jahr 2021 verstorbenen ehemaligen Vorstandsmitglieds Ernst-August „Enna“ Becker, die uns mit der Übergabe dieses historischen Ordens eine große Freude

bereitet haben. Die an der Kette angebrachten Plaketten belegen die Tradition jährlicher Kohltouren von 1950 bis 1988. Nach einer Unterbrechung fand vermutlich 1994 das letzte Kohlessen statt.

Die Neuauflage der Kohltour im Jahr 2025 war ein voller Erfolg und bereitete allen Beteiligten große Freude. Bei frühlingshaften Temperaturen um die 20 Grad führte der Weg entlang des Deiches, begleitet von Spielen und guter Stimmung. Zu Kohlkönigen wurden die Vorstandsmitglieder Tanja Heinemann und Jan Gutzeit gekürt.

Auch die zahlreichen Veranstaltungen des Jahres wurden in enger Zusammenarbeit mit den verantwortlichen haupt- oder ehrenamtlichen Projektleitungen erfolgreich umgesetzt. Dazu zählten unter anderem die Sportlerwahlen 2024, der 4. Oldenburger Sportsommer, der Tag des jungen Engagements, der Workshop „Frauen fit für Führung“, „Führung fit für Frauen“ sowie der Fachtag „Lernen braucht Bewegung“. Alle Veranstaltungen verliefen reibungslos und stießen auf große Zufriedenheit bei den Teilnehmenden. Lediglich der Workshop „Frauen fit für Führung“ musste kurzfristig abgesagt werden, da die Referentin krankheitsbedingt ausfiel.

Ein wesentlicher Erfolgsfaktor für die kontinuierlich gute Arbeit war die regelmäßige Kommunikation innerhalb des Teams. Durch turnusmäßige Teammeetings sowie Vorstandssitzungen – sowohl mit als auch ohne Beauftragte – konnte ein optimaler Informationsfluss sowie ein intensiver Wissensaustausch sichergestellt werden.

Ein besonders positiver Abschnitt des Jahres war der Start der Sportabzeichensaison 2025 mit den neuen Sportabzeichenbeauftragten Lars Müller und Reiner Trosiener. Trotz des großen und langjährigen Engagements ihres Vorgängers Frank Vehren gelang es beiden, sich schnell einzuarbeiten und die Aufgaben hervorragend zu übernehmen. Die durchweg positiven Rückmeldungen von Teilnehmenden und Vereinsvertretungen bestätigen die erfolgreiche Arbeit dieses neuen Teams. Bedauerlich war jedoch, dass das langjährig etablierte Vorbereitungstraining für das Sportabzeichen im Jahr 2025 pausieren musste, da zunächst organisatorische und zeitliche Strukturen geschaffen werden mussten. Für das Jahr 2026 ist die Wiederaufnahme dieses Angebots mit vier Terminen im April geplant.

Ebenfalls positiv hervorzuheben ist die Weiterentwicklung des neuen DOSB-Programms, das bereits 2024 eingeführt wurde. Nach anfänglichen Schwierigkeiten hat sich das System im Jahr 2025 deutlich stabilisiert und stellt mittlerweile eine große Arbeitserleichterung dar. Viele Vereine und Schulen erfassen ihre Leistungsdaten eigenständig im System, sodass in der Geschäftsstelle häufig nur noch die Ausstellung der Urkunden erfolgt. Auch die Abrechnung mit den Vereinen verläuft reibungslos.

Eine besondere Herausforderung stellte sich im Mai 2025, als unser Vorsitzender plötzlich erkrankte. Diese Situation bedeutete für das gesamte Team, insbesondere jedoch für die übrigen Vorstandsmitglieder, eine erhebliche Mehrbelastung. Aufgaben und Termine mussten kurzfristig neu verteilt werden. Dank des großen Engagements aller Beteiligten konnten jedoch sämtliche Projekte weitergeführt, Termine eingehalten und die Öffentlichkeitsarbeit ohne Einschränkungen fortgesetzt werden. Umso erfreulicher ist es, dass der Vorsitzende seit Anfang 2026 wieder vollständig in seine Aufgaben zurückgekehrt ist. An dieser Stelle gilt allen Vorstandsmitgliedern ein herzlicher Dank für ihren außergewöhnlichen Einsatz und den gelebten Teamgeist.

Zum Jahresende beschäftigte die Geschäftsstelle zudem die Umstellung auf eine neue Portallösung des Landessportbundes. Bereits Anfang Dezember 2025 wurde den Vereinen der Zugang zur Bestandserhebung freigeschaltet. Trotz anfänglicher Herausforderungen, wie sie bei Systemumstellungen üblich sind, konnten alle Vereine ihre Meldungen erfolgreich abschließen. Ein weiterer Schritt wird ab Ende März 2026 die Beantragung der Übungsleiterförderung über das neue Portal sein. Das bisherige Intranet wird voraussichtlich im Laufe des letzten Quartals 2026 vollständig abgeschaltet.

Ein bedeutender Meilenstein war schließlich das 80-jährige Bestehen des Stadtsportbundes Oldenburg am 17. Dezember 2025. Seit seiner Gründung im Jahr 1945 hat sich der SSB von einer Organisation mit 19 Vereinen und rund 3.600 Mitgliedern zu einer starken Stimme des Sports mit über 100 Vereinen entwickelt. Der organisierte Sport steht dabei bis heute für demokratische Werte, gesellschaftlichen Zusammenhalt und ehrenamtliches Engagement.

Im Jubiläumsjahr wurde insbesondere das neue Leitbild unter dem Motto „Wir bewegen Oldenburg“ in den Fokus gerückt. Der SSB versteht sich als Impulsgeber, Brückenbauer und verlässlicher Partner für Sport und Bewegung in der Stadtgesellschaft. Sport wird dabei nicht nur als körperliche Betätigung, sondern als wichtiger Beitrag zur Lebensqualität, Integration und gesellschaftlichen Verantwortung verstanden.

Mit diesem Selbstverständnis blickt der Stadtsportbund Oldenburg auf ein anspruchsvolles, aber erfolgreiches Jahr zurück und geht gestärkt in die Zukunft.

BeSS-Servicestelle



Seit dem 1. April 2024:  
Gerardina Topo

Stadtsportbund Oldenburg e. V.  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg

Tel: 0441 | 21713650  
Email: g.topo@ssb-oldenburg.de



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

gefördert durch:



## **Ausgangslage und Zielsetzung**

Die BeSS-Servicestelle (Bewegung, Spiel und Sport) des Stadtsportbundes Oldenburg e. V. (SSB) ist eine zentrale Koordinierungs- und Beratungsstelle zur Förderung von Bewegungs-, Spiel- und Sportangeboten für Kinder und Jugendliche in Oldenburg. Ziel der Arbeit ist es, Bewegung als festen Bestandteil kindlicher Lebens- und Bildungswelten zu verankern, Kooperationen zwischen Schule, Ganzttag, Kindertagesstätten und Sportvereinen zu stärken sowie ehrenamtliche und hauptamtliche Strukturen im organisierten Sport zu qualifizieren und zu unterstützen. Im Berichtsjahr 2025 lag ein besonderer Schwerpunkt auf der Weiterentwicklung der Ganztagsbildung, der Bewegungsförderung im Sozialraum sowie auf Präventions- und Qualifizierungsmaßnahmen im Kinder- und Jugendbereich.

## **Personelle Zuständigkeit**

Gerardina Topo ist seit 2014 beim Stadtsportbund Oldenburg e. V. tätig. Seit 2017 leitet sie die Koordinierungsstelle Integration und soziale Arbeit und verantwortet seit 2020 zusätzlich das Themenfeld Prävention sexualisierter Gewalt.

Seit dem 1. April 2024 ist sie für die BeSS-Servicestelle sowie für die Unterstützung der ehrenamtlichen Sportjugend Oldenburg neben der Geschäftsstelle zuständig. Im Jahr 2025 umfasste ihr Aufgabenfeld insbesondere Koordination, Beratung, Netzwerkarbeit sowie die Konzeption und Umsetzung von Aus- und Fortbildungsformaten im Kinder- und Jugendbereich.

## **Kooperation von Schule und Sportverein im Ganzttag**

Die Kooperation von Schule und Sportverein im Rahmen der kooperativen Ganztagsbildung stellt ein zentrales Handlungsfeld der Sportentwicklung in Oldenburg dar. Mit der Einführung des verbindlichen Ganztags verlieren Sportvereine zunehmend das klassische Zeitfenster des

frühen Nachmittags. Gleichzeitig steigt der Bedarf an qualitativ hochwertigen Bewegungsangeboten im schulischen Alltag.

Der SSB ist seit 2014 Mitglied der städtischen Arbeitsgemeinschaft „Kooperative Ganztagsbildung“ gemäß § 78 SGB VIII und bringt dort kontinuierlich die Perspektive des organisierten Sports ein. Frau Topo nahm 2025 stimmberechtigt an den Sitzungen teil und stellte die Arbeit der BeSS-Servicestelle sowie Qualifizierungs- und Beratungsangebote des Landessportbundes Niedersachsen vor.

Deutlich wird, dass viele Sportvereine – überwiegend ehrenamtlich strukturiert – organisatorisch und personell vor großen Herausforderungen stehen, wenn es um verlässliche Ganztagsangebote geht. Hinzu kommt, dass bestehende Ausbildungssysteme (DOSB-Lizenzen) bislang nur begrenzt auf die Anforderungen der Ganztagsbildung ausgerichtet sind. Die BeSS-Servicestelle wirkt hier als vermittelnde und beratende Schnittstelle zwischen Schulen, Jugendhilfe, Sportvereinen und Verwaltung.

### **Aufgaben und Leistungen der BeSS-Servicestelle**

Im Berichtszeitraum übernahm die BeSS-Servicestelle insbesondere folgende Aufgaben:

- Beratung und Begleitung bei der Initiierung und Weiterentwicklung von Kooperationen zwischen Schule, Kita, Ganztags und Sportverein
- Vernetzung geeigneter Kooperationspartner
- Information zu rechtlichen Rahmenbedingungen, Verträgen und Versicherungsfragen in Abstimmung mit dem LSB Niedersachsen oder aber Bewerbung entsprechender Onlineschulungen, die vom LSB angeboten werden.
- Information der Sportvereine über Programme und Förderinstrumente des LSB
- Konzeption und Durchführung themenspezifischer Fortbildungsangebote
- Koordination und Begleitung von Bewegungs- und Sportprojekten, wie z.B. Unterstützung beim alljährlich stattfindenden Oldenburger Sportsommer, wo sich Vereine mit ihren Angeboten im öffentlichen Raum präsentieren können

## **Bewegungsförderung und Praxisprojekte**

### **Mini-Sportabzeichen**

Die BeSS-Servicestelle fungierte auch 2025 als zentrale Anlaufstelle für das Mini-Sportabzeichen. Neben der Materialausgabe und Organisation der Ausleihe unterstützte Frau Topo Übungsleitende und Vereine beratend bei der Durchführung und Integration des Angebots im Kinder- und Jugendbereich. Oder machte auf das Angebot aufmerksam.

### **Sportabzeichen-Tage und Vernetzung**

Eine weitere Unterstützung lag auf der Beratung, Vernetzung und Begleitung von Sportabzeichen-Tagen in Stadtteilen. Beispielhaft ist die Kooperation in Ofenerdiek zu nennen. Über 150 Kinder nahmen in Ofenerdiek inklusiv teil und erlebten Gemeinschaft, Teilhabe und Erfolgserlebnisse.

Auch bei der Durchführung eines Sportabzeichentages der IGS Helene-Lange gab es Vernetzungsversuche der BeSS-Servicestelle zwischen Schule und Sportvereinen.

### **Schulsportabzeichen-Wettbewerb**

Der Schulsportabzeichen-Wettbewerb der Landessparkasse zu Oldenburg wurde 2024/2025 bereits zum 15. Mal durchgeführt. Neun Klassen der Jahrgänge 3 bis 8 nahmen teil. Der Wettbewerb stärkte neben motorischen Fähigkeiten insbesondere Teamgeist, Motivation und soziale Kompetenzen und leistete einen Beitrag zur bewegungsfreundlichen Schulkultur im Ganztage.

# Aus- und Fortbildung von Jugend, Übungsleitenden

## (Schul-)Sportassistenten-Ausbildung

Im Februar 2025 wurde erstmals die Ausbildung zur (Schul-)Sportassistenten der Sportjugend Oldenburg durchgeführt. 18 Jugendliche im Alter von 13 bis 15 Jahren nahmen an der 32 Unterrichtseinheiten umfassenden Maßnahme teil.

Die Ausbildung vermittelte praxisnah grundlegende Kompetenzen für unterstützende Tätigkeiten im Trainings- und Schulbetrieb und stellte einen niedrighschwelligem Einstieg in ehrenamtliches Engagement dar.



## Ganztagsbezogene Fortbildungen und Information

Im Kontext des Ganztags organisierte Frau Topo vereins- und verbandsübergreifende Informationsveranstaltungen in Kooperation mit dem Berater\*innenpool des LSB Niedersachsen. Ergänzend wurden über Newsletter und Homepage Schulungsangebote, u. a. aus der Reihe „Fit für den Ganztag“, sowie die dezentrale Schulung für Themencamps „Mental fit für Kids“ zur mentalen Stärkung von Kindern beworben und organisatorisch vor Ort begleitet und auch teilgenommen.



## Fachtag „Lernen braucht Bewegung“

Am 25. September 2025 fand der zweite Oldenburger Fachtag „Lernen braucht Bewegung“ mit über 120 Teilnehmenden und über 20 helfenden Händen statt. Im Vorfeld gab es engmaschige Planungsgruppentreffen, IT-Absprachen für die eigene Website etc. Ziel war es, die Bedeutung von Bewegung für Lernprozesse in Kita, Schule und Ganztags praxisnah zu vermitteln.

Mit einem Impulsvortrag, Informationsveranstaltungen und zahlreichen Workshops richtete sich der Fachtag an pädagogische Fachkräfte, Lehrkräfte und Übungsleitende. Die hohe Resonanz und die positiven Rückmeldungen bestätigten den Bedarf an solchen interdisziplinären Fortbildungsformaten. Eingebunden war der Landessportbund Nds. Durch eine aktive Teilnahme als „Marktbeschicker“, mit einer Videobotschaft von Marco Lutz und einer finanziellen Unterstützung.



(c) Henricus Lüscheni im Auftrag des SSB Oldenburg

## **Präventionsarbeit im Kinder- und Jugendbereich**

Ein weiterer zentraler Arbeitsbereich der BeSS-Servicestelle ist die Prävention sexualisierter Gewalt im organisierten Sport. Im Rahmen der Initiative „Sport, ja sicher – barrierefrei. Lebenswelt Sport sicher gestalten“ wurden Sportvereine sensibilisiert, vernetzt und bei der Entwicklung von Schutzkonzepten begleitet.

Bausteine waren Aus- und Fortbildungen, der vierteljährlich stattfindende Runde Tisch Prävention, der ua das kollegiale Miteinander fördert, sowie die Stärkung von Partizipation und Handlungssicherheit in den Vereinen. Die kontinuierliche Arbeit zeigt Wirkung in nachhaltigen Entwicklungsprozessen innerhalb der Vereinsstrukturen. So konnten ab Juni 2025 insgesamt 13 Sportvereine in den Prozess der Schutzkonzepterarbeitung nach dem LSB-Konzept „Ausgezeichnet“ geführt werden.



## **Netzwerkarbeit**

Die BeSS-Servicestelle beim Stadtsportbund Oldenburg e. V. profitiert von einem seit 2014 kontinuierlich gewachsenen und aktiv gepflegten Netzwerk, das maßgeblich durch die Tätigkeit von Gerardina Topo aufgebaut und weiterentwickelt wurde. Dieses Netzwerk umfasst vielfältige Akteur\*innen aus Verwaltung, Sportorganisationen, Vereinen, Bildungs- und Jugendhilfeeinrichtungen sowie aus wissenschaftlichen und nicht-wissenschaftlichen Bereichen.

Die Netzwerkarbeit verfolgt das Ziel, Bewegung, Spiel und Sport als Querschnittsthema kommunaler Entwicklung zu stärken, Synergien zu nutzen und neue Kooperations- und Fördermöglichkeiten zu erschließen. Dabei übernimmt die BeSS-Servicestelle eine koordinierende, vermittelnde und impulsgebende Rolle.

## **Förderung und Anerkennung jungen Engagements**

Die BeSS-Servicestelle unterstützte im Berichtszeitraum die Sportjugend Oldenburg (SJO) fachlich und organisatorisch in verschiedenen Aufgabenfeldern der Jugendverbandsarbeit, wie z.B. die Vollversammlung der Sportjugend im Februar 2025. Ein besonderer Schwerpunkt lag auf der Anerkennung und Stärkung jungen ehrenamtlichen Engagements als zentraler Säule des organisierten Sports. So fand 2025 zum dritten Mal der „Tag des jungen Engagements“ statt.

## **Unterstützung verbandlicher Großveranstaltungen – Oldenburger Sportsommer**

Die BeSS-Servicestelle wirkte unterstützend an der Durchführung des Oldenburger Sportsommers mit, der als gemeinsames Projekt des Stadtsportbundes Oldenburg, der Sportjugend Oldenburg und der Stadt Oldenburg zur Image- und Nachwuchsförderung der Sportvereine etabliert wurde. Der vierte Oldenburger Sportsommer fand im Mai 2025 auf dem Schlossplatz statt. Rund 20 Oldenburger Sportvereine präsentierten dort die Vielfalt ihrer Angebote und luden Kinder, Jugendliche und Erwachsene zum Mitmachen ein. Die Veranstaltung wurde von der Sportjugend Oldenburg federführend organisiert und moderiert; die Schirmherrschaft übernahm Oberbürgermeister Jürgen Krogmann.

Neben Bühnenprogrammen mit Tanz-, Kampfkunst- und Showelementen boten Mitmachstationen, Vereinsstände, eine Bewegungsarena sowie der Infostand vom Stadtsportbund Oldenburg niedrigschwellige Zugänge zur Oldenburger Vereinslandschaft. Der Sportsommer trug maßgeblich dazu bei, die Angebotsvielfalt der Oldenburger Sportvereine sichtbar zu machen, Vereine mit interessierten Familien in Kontakt zu bringen und positive Bewegungserlebnisse für Kinder zu schaffen. Die Veranstaltung lebt vom ehrenamtlichen Engagement der Vereine und ist als jährlich wiederkehrendes Format geplant.

## **Kommunikation, Interessenvertretung und verbandliche Vernetzung**

Ein weiterer Arbeitsbereich der BeSS-Servicestelle liegt in der kontinuierlichen Informations- und Öffentlichkeitsarbeit sowie in der sportpolitischen Interessenvertretung. Frau Topo bereitete regelmäßig Informationen des Landessportbundes Niedersachsen (LSB) für die Homepage des SSB sowie für Vereins-Newsletter auf, insbesondere zu Themen wie Ganztagsbildung, jugendsportliche Veranstaltungen, Aus- und Fortbildungen sowie Prävention.

Auf Landesebene nahm Frau Topo regelmäßig an digitalen und präsenten Austauschtreffen der BeSS-Servicestellen teil. Der letzte Präsenzaustausch 2025 fand beim SSB in Oldenburg statt.

Nachstehend findet sich die Zusammenfassung einer Umfrage des Kulturbüros der Stadtverwaltung zum Budget für Kultur, Sport und Freizeit im Schuljahr 2024/2025, Quelle stammt aus dem Kulturbüro der Stadt Oldenburg:

### **Bisherige Umfragen zum Kulturbudget**

Die Umfragen des Kulturbüros zeigen eine steigende Teilnahme und Anzahl der Ganztagsgrundschulen in Oldenburg.

- Schuljahr 2016/17: 8 Ganztagsgrundschulen, 5 nahmen teil (62,5%).
- Schuljahr 2024/25: 17 Ganztagsgrundschulen, 11 nahmen teil (65% Teilnahme).

### **Primäre Kooperationspartner der Schulen**

Die Schulen arbeiten mit verschiedenen Kooperationspartnern zusammen, um ihre Angebote zu erweitern.

- Hauptpartner: KiB, Johanniter e.V., Arbeit und Bildung e.V., DRK, BTB.
- Einige Schulen haben keinen primären Kooperationspartner.

### **Budgetumfang und AG-Dauer**

Der Umfang des Budgets und die Dauer der AG-Angebote variieren zwischen den Schuljahren.

- Schuljahr 2024/25: AG-Dauer von 45 bis 90 Minuten.
- Budgetverwendung ist ein zentrales Thema in der Umfrage.

### **Verteilung der Kultur- und Sportangebote**

Die Verteilung der Angebote zeigt einen Fokus auf Kultur und Sport, wobei es Unterschiede zwischen den Schuljahren gibt.

- Schuljahr 2016/17: 25% Kultur, 20% Sport.
- Schuljahr 2024/25: Bedarf an mehr bewegungsorientierten Kultur- und Sportangeboten.

### **Arten der Sport- und Kulturangebote**

Die Umfrage zeigt eine Vielfalt an Sport- und Kulturangeboten, die in den Schulen angeboten werden.

- Sportarten: Basketball, Fußball, Klettern, Yoga, Turnen.

- Kultursparten: Kunst, Theater, Musik, Tanz, Zirkus, Keramik.

### **Herausforderungen für Schulen und Partner**

Die Schulen stehen vor verschiedenen Herausforderungen, die die Qualität und Organisation der Angebote betreffen.

- Fehlende Verbindlichkeit und hohe Kosten der Angebote.
- Raumknappheit und Mangel an pädagogischen Fachkräften sind weitere Probleme.

### **Bedarfe und Lösungen aus Sicht der Schulen**

Die Schulen identifizieren hohe Bedarfe an Bewegungs- und Kulturangeboten, die derzeit nicht ausreichend gedeckt sind.

- Hoher Bedarf an bewegungsreichen Angeboten wie Kinderturnen und Fußball.
- Wunsch nach mehr künstlerischen Ausdrucksformen wie Film und Graffiti.

# Team Vielfalt und Teilhabe im Landessportbund - Integration und soziale Arbeit im und durch Sport 2025

Koordinierungsstelle  
Integration und  
Soziales



Gerardina Topo

Stadtsportbund Oldenburg e. V.  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg

Tel: 0441 | 21713650

Email: g.topo@ssb-oldenburg.de



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

gefördert seit 2017 durch:



## **Beratung, Vernetzung, Aus- und Fortbildung, Förderung des Ehrenamts sowie Beteiligung und Begleitung von Sportvereinen**

Der Landessportbund Niedersachsen unterstützt gezielt Maßnahmen im Handlungsfeld Sportentwicklung mit dem Schwerpunkt auf Integration, Sport, sozialer Arbeit und gesellschaftlichen Themen. Ziel ist es, auf demografische und gesellschaftliche Veränderungen zu reagieren und die Rolle des organisierten Sports mit seinen integrativen und sozialen Potenzialen in bestehenden regionalen Strukturen nachhaltig zu stärken. Dabei steht die enge Zusammenarbeit mit unterschiedlichen lokalen Akteuren im Mittelpunkt. Der organisierte Sport ist vielfältig und weit mehr als reine Bewegung: Er bietet Räume für Begegnung, Austausch, Unterhaltung, Wettkampf sowie soziale Teilhabe und trägt aktiv zu gesellschaftlichen Entwicklungen bei. Insbesondere wohnortnahe und öffentlich zugängliche Räume für Sport, Spiel und Bewegung gewinnen zunehmend an politischer und städteplanerischer Bedeutung. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität vor Ort. Das breit gefächerte Angebot der Sportvereine trägt wesentlich zum Gemeinwohl bei und stärkt den gesellschaftlichen Zusammenhalt.

Im Namen der Sportvereine und des organisierten Sports engagiert sich Frau Topo in zahlreichen Netzwerken und Arbeitskreisen innerhalb der Stadt Oldenburg. Dazu zählen unter anderem das Diversity-Netzwerk, das Netzwerk Gewaltschutz, Arbeitskreise der Migrationsberatung, Netzwerke zur Antirassismus- und Antidiskriminierungsarbeit, Beteiligungen an Quartierskonzepten der strategischen Sozialplanung sowie Initiativen wie das Aktionsbündnis 5. Mai.

Frau Topo fungiert als zentrale Ansprechpartnerin für die Oldenburger Sportvereine in Fragen der interkulturellen Sensibilisierung und Öffnung, insbesondere in den Bereichen Integration, Sport und soziale Arbeit. Zu ihren Aufgaben gehören die Beratung und Begleitung von Vereinen, die Planung, Umsetzung aber auch Weiterleitung themenspezifischer Bildungsmaßnahmen (LSB Bildungsprogramm Vielfalt und Teilhabe), die Aufbereitung von Newslettern zu Themen wie z.B. Antirassismus/diskriminierung, Oldenburger Inklusionswoche, Niedersächsischer/Oldenburger Integrationspreis sowie die Unterstützung bei Förderung und Abrechnung von Projekten im Rahmen der Richtlinien des Landessportbundes. Darüber hinaus begleitet sie die Umsetzung landesweiter Programme, dezentrale Schulungen und Initiativen vor Ort, wie beispielsweise „Radfahren vereint“, „Sprache lernen in Bewegung“, „Fit für die Vielfalt“ etc.

Gleichzeitig ist Frau Topo Ansprechpartnerin für kommunale und zivilgesellschaftliche Akteure in Oldenburg. Als Mitarbeiterin des Stadtsportbund Oldenburg e.V. wirkt sie aktiv an einem breit aufgestellten, dynamischen Netzwerk mit, das durch vertrauensvolle Zusammenarbeit geprägt ist. Von diesen Strukturen profitieren insbesondere die Sportvereine in den Stadtquartieren. In ihrer Rolle als Multiplikatorin erreicht sie sowohl potenzielle neue

Mitglieder als auch ehrenamtlich Engagierte – etwa Integrationslots\*innen oder *Teamplayer*\*innen – sowie hauptamtliche Fachkräfte aus unterschiedlichen Bereichen wie der strategischen Sozialplanung, Integrationsarbeit, Jugend- und Gemeinwesenarbeit oder dem bürgerschaftlichen Engagement.

## **Aus- und Fortbildung: Lebenslanges Lernen als Grundlage für eine zukunftsfähige Vereinsarbeit**

Der Stadtsportbund Oldenburg positioniert sich zunehmend als Bildungsträger in der Erwachsenenbildung mit dem Ziel, Vereine und ihre Engagierten nachhaltig zu stärken und „fit für die Zukunft“ zu machen. Im Fokus stehen sportartübergreifende Qualifizierungsangebote, die Kompetenzen fördern, zur Selbstreflexion anregen und den kollegialen Austausch unterstützen. Als Dachverband schafft der Stadtsportbund Räume für Lernen, Vernetzung und Erfahrungsaustausch, aus denen neue Ideen und Impulse entstehen.

Durch gezielte Informations- und Austauschformate wird der Dialog zwischen Akteur\*innen aus Sport und sozialer Arbeit gefördert und ein überfachliches Netzwerk aufgebaut. Auch um Zugangsbarrieren abzubauen und so zur Attraktivität von Vereinen für Menschen aus allen gesellschaftlichen Gruppen zu erhöhen und somit auch den gesellschaftlichen Zusammenhalt zu fördern. Thematische Schwerpunkte sind unter anderem der konstruktive Umgang mit Konflikten in Gruppen, der Umgang mit Vielfalt und heterogenen Strukturen, die Schaffung eines wertschätzenden und inklusiven Vereinsklimas sowie die Gewinnung und Bindung von Ehrenamtlichen durch stärkere Beteiligungsmöglichkeiten. Auch Prävention von Gewalt im Sinne von „Starker Verein – Starke Mitglieder/Kinder“ spielt eine zentrale Rolle.

Zur Förderung gleichberechtigter Teilhabe setzt der Stadtsportbund verstärkt auf Bildungsangebote zu gesellschaftlich relevanten Themen. Inhalte wie Vielfalt, Integration, interkulturelle Kompetenz, Kommunikation, Antidiskriminierung und demokratische Wertevermittlung sind feste Bestandteile des Fortbildungsprogramms. Ziel ist es, die Oldenburger Vereinslandschaft zukunftsfähig weiterzuentwickeln und für aktuelle gesellschaftliche Herausforderungen zu stärken.

Mit diesen Bildungsangeboten ergänzt der Stadtsportbund die sportpraktischen Qualifizierungen der Fachverbände und verfolgt das Ziel, sowohl im Trainingsbetrieb als auch in der Vereinsführung mehr Handlungssicherheit sowie soziale und zwischenmenschliche Kompetenzen zu vermitteln. Diskriminierung, Extremismus und antidemokratische Haltungen haben im organisierten Sport keinen Platz. Stattdessen werden die Potenziale des Sports zur Förderung von Vielfalt aktiv gestärkt und Vereinen die Chancen einer offenen und integrativen Vereinskultur aufgezeigt.

Auf den folgenden Seiten zeigen ausgewählte Beispiele, wie die dargestellten Ansätze in der Praxis umgesetzt werden.

# Team Vielfalt und Teilhabe im Landessportbund - Integration und soziale Arbeit im und durch Sport 2025

## Fahrrad-Trainerschulung im Landesprojekt „Radfahren vereint“ des Landessportbundes Niedersachsen im April 2025



©Landessportbund Niedersachsen



### Rahmen und Einordnung

Am 26. April fand beim Stadtsportbund Oldenburg e.V. eine dezentrale Trainerschulung im Rahmen eines Landesprojekts des Landessportbund Niedersachsen statt. Die ganztägige Qualifizierungsmaßnahme richtete sich an Interessierte aus Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen und hatte das Ziel, Teilnehmende zu Fahrradtrainer\*innen für integrative Fahrradkurse auszubilden.

Das Projekt „Radfahren vereint“ ist Bestandteil des Bundesprogramms „Integration im und durch Sport“ und wird durch das Bundesministerium des Innern und für Heimat gefördert. Der Stadtsportbund Oldenburg ist seit Mitte 2022 als regionaler Stützpunkt in einer Pilotphase aktiv und trägt dazu bei, die Projektinhalte nachhaltig in den lokalen Strukturen in Oldenburg und Umgebung zu verankern.

# Team Vielfalt und Teilhabe im Landessportbund - Integration und soziale Arbeit im und durch Sport 2025

## **Zielsetzung der Schulung**

Die Schulung verfolgte das Ziel, Übungsleitende gezielt auf die Durchführung von Fahrradkursen für zugewanderte Menschen vorzubereiten, die über keine oder nur geringe Vorerfahrungen im Radfahren verfügen. Dabei standen insbesondere folgende Aspekte im Fokus:

- Vermittlung von methodischen und didaktischen Grundlagen
- Sensibilisierung für die Bedürfnisse der Zielgruppe
- Abbau von Hemmschwellen und Ängsten bei Kursteilnehmenden
- Förderung von Mobilität, Selbstständigkeit und gesellschaftlicher Teilhabe

## **Inhalte und Ablauf**

Die Schulung fand in der Zeit von 9:00 bis 16:30 Uhr statt und umfasste sowohl theoretische als auch praktische Einheiten.

### **Theoretische Inhalte:**

- Regeln und Verhalten im deutschen Straßenverkehr
- Moderation und Anleitung von Gruppen
- Planung und Organisation von Fahrradkursen
- Einbindung von Kooperationspartnern
- Struktur und Ablauf von Übungseinheiten

Als Grundlage diente unter anderem der Leitfaden „Fahrradsicherheit für Geflüchtete und Zugewanderte“, entwickelt vom Deutschen Verkehrssicherheitsrat und der Deutschen Verkehrswacht. <https://www.germanroadsafety.de>

Ergänzend wurden Materialien der Initiative German Road Safety vorgestellt, die mehrsprachigen Broschüren, Arbeitsblätter und digitale Angebote bereitstellt.

<https://www.germanroadsafety.de/compact-guide/index.html>

### **Praktische Inhalte:**

Nach einer gemeinsamen Mittagspause erfolgte der Praxisteil auf dem Parkdeck des AugustCarré. Hier wurden zentrale Übungen durchgeführt, darunter:

- Richtiges Tragen und Einstellen des Helms
- Ergonomie und Sitzposition
- Gleichgewichtsübungen (z. B. mit dem Roller)
- Fahrübungen mit dem Fahrrad
- Brems- und Sicherheitstechniken

Die praktische Perspektive ermöglichte es den Teilnehmenden, sich in die Rolle von Lernenden hineinzusetzen und typische Herausforderungen unmittelbar nachzuvollziehen.

### **Teilnehmende und Motivation**

Mit insgesamt sechs Teilnehmenden war die Schulung gut ausgelastet. Die Gruppe zeichnete sich durch ein hohes Maß an Engagement und Motivation aus.

# Team Vielfalt und Teilhabe im Landessportbund - Integration und soziale Arbeit im und durch Sport 2025

Zentrale Beweggründe für die Teilnahme waren:

- Der Wunsch, Menschen beim Erwerb von Mobilität und Selbstständigkeit zu unterstützen
- Die Förderung von Integration durch Bewegung und gemeinschaftliche Aktivitäten
- Die Weitergabe eigener Kenntnisse und Fähigkeiten
- Die Stärkung von Gemeinschaft und sozialem Zusammenhalt

Das Fahrrad wird dabei nicht nur als Fortbewegungsmittel verstanden, sondern auch als Symbol für Freiheit, Unabhängigkeit und gesellschaftliche Teilhabe.



©Landessportbund Niedersachsen

## **Ergebnisse und Fazit**

Die Rückmeldungen der Teilnehmenden fielen durchweg positiv aus. Besonders hervorgehoben wurden:

- Die praxisnahe Vermittlung der Inhalte
- Die klare Struktur zum Aufbau von Fahrradkursen
- Der Perspektivwechsel im Praxisteil, der das Verständnis für Lernprozesse deutlich vertiefte

Die Schulung vermittelte den Teilnehmenden die notwendigen Kompetenzen, um eigenständig integrative Fahrradkurse zu planen und durchzuführen.

## **Bedeutung im Projektkontext**

Im Rahmen des Landesprojekts „Radfahren vereint“ wurden bislang bereits über 100 Trainer\*innen ausgebildet. Die Maßnahme in Oldenburg stellt somit einen wichtigen Baustein zur weiteren Verbreitung und Verstetigung des Angebots dar.

Durch die Arbeit als regionaler Stützpunkt leistet der Stadtsportbund Oldenburg einen bedeutenden Beitrag zur Integration vor Ort. Die Schulungen fördern nicht nur individuelle Kompetenzen, sondern stärken langfristig die Vereinsstrukturen und die gesellschaftliche Teilhabe in den Quartieren.

## **Dezentrale Schulung der Sportjugend Niedersachsen – „Mental fit für Kids“**

### **Rahmen und Organisation**

Am 26. Oktober 2025 fand beim Stadtsportbund Oldenburg e.V. eine dezentrale Schulung der Sportjugend Niedersachsen statt. Die kostenfreie Qualifizierungsmaßnahme wurde in den Räumlichkeiten in der Peterstraße 1 (Gartenhaus) in Oldenburg durchgeführt und dauerte von 10:00 bis 17:15 Uhr.

Ziel der Schulung war es, Übungsleitende auf die Planung und Durchführung von Themencamps unter dem Titel „Mental fit für Kids“ vorzubereiten.

### **Zielsetzung und inhaltlicher Schwerpunkt**

Im Mittelpunkt der Schulung stand die Frage, wie Kinder durch Bewegung, Spiel und Sport in ihrer mentalen Gesundheit gestärkt werden können. Das Konzept des „MachMut“-Sportcamps verfolgt dabei einen ganzheitlichen Ansatz:

- Förderung von Selbstwirksamkeitserfahrungen
- Stärkung motorischer, emotionaler und sozialer Kompetenzen
- Unterstützung im Umgang mit herausfordernden Situationen

Das zweitägige Camp richtet sich an Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren und kann von Sportvereinen eigenständig umgesetzt werden.

### **Inhalte der Schulung**

Die Teilnehmenden erhielten praxisnahe Impulse sowie methodische Grundlagen für die Umsetzung der Themencamps. Zentrale Inhalte waren:

- Bedeutung von mentaler Gesundheit im Kindesalter
- Präventive Wirkung von Bewegung, Spiel und Sport
- Emotionale und soziale Entwicklung im Grundschulalter
- Grundlagen der Psychomotorik
- Partizipation von Kindern und Kinderrechte im Sportkontext

Darüber hinaus wurden konkrete Fragestellungen behandelt, die für die praktische Vereinsarbeit relevant sind:

- Wie können Übungsleitende Kinder gezielt mental stärken?
- Welche Werte sollen im Sport vermittelt werden?
- Wie kann eine möglichst umfassende Teilhabe aller Kinder sichergestellt werden?

### **Umsetzung in der Vereinspraxis**

Grundlage der Schulung bildet ein erprobtes Konzept für ein zweitägiges Themencamp, das durch die Sportjugend Niedersachsen gefördert wird. Die Teilnehmenden wurden dazu befähigt, diese Camps im eigenen Verein umzusetzen.

Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, die qualifizierten Übungsleitenden auch vereinsübergreifend einzusetzen, sodass die Angebote von weiteren Sportvereinen in Niedersachsen gebucht werden können.

## Bedeutung für die Vereinsentwicklung

Die Schulung leistet einen wichtigen Beitrag zur Weiterentwicklung der Vereinsarbeit, indem sie aktuelle gesellschaftliche Themen wie mentale Gesundheit von Kindern gezielt aufgreift.

Durch die Qualifizierung von Übungsleitenden werden Sportvereine in die Lage versetzt, niedrigschwellige und zugleich wirkungsvolle Angebote im Bereich Prävention und Persönlichkeitsentwicklung anzubieten. Dies stärkt nicht nur die Kinder in ihrer individuellen Entwicklung, sondern auch die Rolle der Sportvereine als wichtige Akteure im sozialen Umfeld.

## Kampagne: Vereine für Chancengleichheit – Eure Maßnahmen gegen Armut

**„Vereine für Chancengleichheit – Eure Maßnahmen gegen Armut“**

Der LandesSportBund Niedersachsen e.V. und die dezentralen Strukturen der Koordinierungsstellen Integration im und durch Sport verstehen sich als Dienstleister\*innen der niedersächsischen Sportvereine. Die Betroffenheit von Armut ist eine Vielfaltsdimension, welche bisher innerhalb der Förderstrukturen nicht explizit widergespiegelt wurde. Wir möchten anhand der unten genannten Zahlen erfassen, inwieweit das Thema Armut in Sportvereinen präsent ist. Die Teilnahme an dieser Umfrage ist freiwillig und wir freuen uns sehr über jede Rückmeldung. Vielen Dank dafür!

**Erläuterung (2024):** Insgesamt sind in Deutschland rund 17 Millionen Menschen (20,9 % der Bevölkerung) von Armut bedroht. In Niedersachsen sind 1,3 Millionen Menschen von Armut betroffen. Armut bedeutet, von wichtigen Dingen nicht genug zu haben oder ganz verzichten zu müssen. Gründe, weshalb Menschen in Armut leben, gibt es viele. Und es gibt verschiedene Formen von Armut: absolute, relative und gefühlte Armut sowie Kinderarmut oder Altersarmut. Was diese Formen von Armut gemein haben, ist die ungleiche Verteilung von Chancen für Menschen, am gesellschaftlichen Leben teilzunehmen.

**Absolute Armut:** Ein Mensch ist aus materiellen Gründen nicht in der Lage, seine Grundbedürfnisse zu befriedigen (Hunger, Gesundheit und Bildung)

**Relative Armut:** Das Einkommen liegt unter dem Durchschnitt eines Landes. Es orientiert sich am sozialen Umfeld eines Menschen.

**Gefühlte Armut:** Wird nicht an Einkommengrenzen gemessen. Entspringt einem subjektiven Gefühl, wenn sich ein Mensch wegen seiner wirtschaftlichen Situation gesellschaftlich ausgegrenzt fühlt.

Quellen: UN, Worldbank, LAK Niedersachsen, BMZ, [Armut.de](https://www.armut.de) (Stand: 01/2020)

Wenn Sie dieses Formular übermitteln, werden Ihre Details wie Name und E-Mail-Adresse nicht automatisch erfasst, es sei denn, Sie geben es selbst an.

\* Erforderlich

1. Welche Maßnahmen gibt es im Sportverein schon, um **alle** Kinder und Jugendliche mitmachen zu lassen? \*

- Beitragsabrechnung über das Bildungs- und Teilhabepaket
- Beitragsabrechnung über Spenden
- Beitragsabrechnung über Patenschaften
- Ermäßigte Beitragsabrechnung
- Beitragsabrechnung über Fördervereine
- Kleiderbörsen für die Ausstattung
- Leih-Ausrüstungen / Leih-Equipment

Der LandesSportBund Niedersachsen e.V. und die dezentralen Strukturen der Koordinierungsstellen Integration im und durch Sport verstehen sich als Dienstleister\*innen der niedersächsischen Sportvereine. Die Betroffenheit von Armut ist eine Vielfaltsdimension, welche bisher innerhalb der Förderstrukturen nicht explizit widergespiegelt wurde. Anhand der unten genannten Zahlen sollte erfasst werden, inwieweit das Thema Armut in Sportvereinen präsent ist.

Die Teilnahme an dieser Umfrage war freiwillig und jede Rückmeldung war willkommen. Die niedersachsenweiten Koordinierungsstellen wollten wissen: *Wie gehen Sportvereine mit dem Thema Armut um? Welche Ideen habt ihr? Was macht ihr schon?*

## Zum Hintergrund:

In fast allen Sportvereinen gibt es Mitglieder, die von Armut betroffen sind. Ebenso gibt es Menschen, die aufgrund ihrer finanziellen Situation kein Mitglied eines Sportvereins sein können. Damit wir allen Menschen die Teilhabe am Vereinsleben in Zukunft leichter ermöglichen und/oder zugänglich machen können, wollen wir das Thema Armut stärker berücksichtigen und erfassen.

## Team Vielfalt und Teilhabe im Landessportbund - Integration und soziale Arbeit im und durch Sport 2025

Was bedeutet Armut? Im Jahr 2024 galten rund 1,3 Millionen Menschen in Niedersachsen als einkommensarm, Tendenz steigend. (Quelle: LandesArmutsKonferenz Niedersachsen 10.07.2025). Armut heißt: Man hat nicht genug Geld für Kleidung, Essen oder Freizeit! Es gibt viele Arten von Armut: Menschen können sehr arm sein und fast nichts haben. Oder sie haben weniger als andere und fühlen sich ausgeschlossen. Kinder und ältere Menschen sind oft besonders betroffen. Armut bedeutet oft: Man hat weniger Chancen, am Leben in der Gesellschaft teilzunehmen.

An der Umfrage nahmen rund 170 Vereine aus ganz Niedersachsen teil. Aus den zahlreichen Anmerkungen, Wünschen und Empfehlungen lässt sich folgendes zusammenfassen:

Das Thema soziale Teilhabe im Sport ist in vielen Vereinen präsent, wird jedoch sehr unterschiedlich wahrgenommen. Während einige Vereine nur selten mit finanziellen Schwierigkeiten ihrer Mitglieder konfrontiert sind – insbesondere im ländlichen Raum mit sehr niedrigen Beiträgen – berichten andere von deutlichen strukturellen Hürden für die Teilhabe von Kindern, Jugendlichen und teilweise auch Erwachsenen. Ein zentrales Problem stellt die Bürokratie rund um Förder- und Unterstützungsleistungen dar, insbesondere beim Bildungs- und Teilhabepaket. Antragstellung, Nachweisführung und Abrechnung werden von vielen Vereinen als kompliziert und zeitaufwendig beschrieben. Häufig fehlen Unterlagen, Zuständigkeiten sind unklar oder die Bearbeitung durch Behörden dauert sehr lange. Mehrfach wurde der Wunsch geäußert, Abrechnungen wieder direkt zwischen Verein und Behörde zu ermöglichen, Verfahren zu vereinfachen, automatische Verlängerungen einzuführen oder den Datenaustausch zwischen Behörden zu verbessern. Auch eine bessere Information von Eltern, Vereinen und weiteren Akteuren über bestehende Fördermöglichkeiten wird als wichtig erachtet.

Darüber hinaus wurde die finanzielle Belastung der Vereine selbst zunehmend als Herausforderung beschrieben. Steigende Verbandsabgaben, begrenzte Fördermöglichkeiten und Programme, die stark an Mitgliederzahlen oder Projektgrößen gekoppelt sind, benachteiligen insbesondere kleinere Vereine.

Viele Vereine versuchen bereits, individuelle Lösungen zu finden – etwa durch Beitragsermäßigungen, Stundungen, Beitragsbefreiungen oder Leihmaterialien. Gleichzeitig wird betont, dass solche Maßnahmen mit viel Sensibilität umgesetzt werden müssen, da Betroffene häufig aus Scham nicht nach Unterstützung fragen oder im Zweifel eher austreten.

Zudem wird darauf hingewiesen, dass Teilhabe im Sport nicht nur den Mitgliedsbeitrag betrifft. Auch Kosten für Ausrüstung, Fahrten oder Veranstaltungen können Hürden darstellen. In einigen Fällen sind sogar Trainerinnen und Trainer selbst von finanziellen Schwierigkeiten betroffen.

Gleichzeitig zeigen viele Beispiele aus der Praxis, dass Vereine bereits niedrigschwellige Angebote schaffen – häufig in Kooperation mit Schulen, sozialen Einrichtungen oder über Drittmittelprojekte. Diese ermöglichen Kindern und Jugendlichen aus benachteiligten Lebenslagen eine kostenfreie Teilnahme an Sportangeboten. Allerdings ist die Umsetzung solcher Projekte oft mit erheblichem administrativem Aufwand verbunden, der meist ehrenamtlich getragen wird.

# Themenfeld Schutz vor sexualisierter Gewalt 2025 „Sport, ja sicher – Lebenswelt Sport sicher gestalten.“

Koordinierungsstelle in  
der kommunalen  
Initiative:

Gerardina Topo

StadtSportbund Oldenburg e. V.  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

Tel: 0441 | 21713650

Email: g.topo@ssb-oldenburg.de

„In Vereinen mit einer klar kommunizierten „Kultur des Hinsehens und der Beteiligung“ ist das Risiko für alle Formen sexualisierter Gewalt signifikant geringer.“ (Safe Sport Studie, Deutsche Sporthochschule Köln 2017)



## Grundverständnis und Haltung

Die Prävention sexualisierter Gewalt ist ein zentrales gesellschaftliches Querschnittsthema, dem sich auch der organisierte Sport konsequent stellt. Der StadtSportbund Oldenburg e.V. sowie die Sportjugend Oldenburg positionieren sich klar gegen jede Form von Gewalt im Sport.

Als Dachorganisation der Oldenburger Sportvereine versteht der StadtSportbund den Schutz aller Mitglieder – insbesondere von Kindern und Jugendlichen – als grundlegenden Auftrag. Ziel ist es, eine sichere, wertschätzende und gewaltfreie Vereinsatmosphäre zu gewährleisten und nachhaltig zu verankern.

## **Initiative „Sport, ja sicher“ und Zielsetzung**

Im Rahmen der Initiative „Sport, ja sicher“ – in Kooperation mit dem Präventionsrat Oldenburg e.V. – wird ein umfassender Präventionsansatz verfolgt. Ziel ist es, Sportvereine als sichere Orte sichtbar zu machen und strukturell zu stärken. Die Initiative verfolgt insbesondere folgende Zielsetzungen:

- Sensibilisierung für das Thema sexualisierte Gewalt und Machtmissbrauch
- Stärkung des Schutzauftrags im organisierten Sport
- Entwicklung und Etablierung von Schutzkonzepten in Vereinen
- Förderung einer transparenten und wertorientierten Vereinskultur
- Unterstützung von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen in ihrer Selbstbestimmung und ihrem Schutz

## **Netzwerk- und Kooperationsarbeit**

Die Präventionsarbeit erfolgt in enger Zusammenarbeit mit verschiedenen Partnern auf kommunaler und Landesebene. Dazu zählen unter anderem:

- der Landessportbund Niedersachsen
- der Fachdienst Sport der Stadt Oldenburg
- das Gleichstellungsbüro der Stadt sowie das Netzwerk Gewaltschutz
- die Fachberatungsstelle Wildwasser Oldenburg e.V.
- weitere Akteur\*innen der Präventionsarbeit

Durch diese enge Vernetzung wird ein ganzheitlicher Ansatz verfolgt, der sowohl fachliche Expertise als auch praxisnahe Unterstützung für die Vereine sicherstellt.

## **Maßnahmen und Umsetzung in den Vereinen**

Ein zentrales Anliegen der Initiative ist es, innerhalb der Sportvereine ein Bewusstsein für Prävention zu schaffen und konkrete Handlungssicherheit zu vermitteln. Dies erfolgt durch:

- Beratung und Begleitung von Vereinen
- Informations- und Sensibilisierungsangebote für Trainer\*innen, Übungsleitende und Ehrenamtliche
- Unterstützung bei der Entwicklung vereinsindividueller Schutzkonzepte
- Förderung von Austausch- und Vernetzungsformaten

Im Rahmen der Initiative wird auf bewährte Instrumente und Materialien der Präventionsarbeit zurückgegriffen. Ziel ist es, nachhaltige Qualitätsstandards für den Schutz des Kindeswohls im Sport zu etablieren.

## **Entwicklungen und Wirkungen**

Im sechsten Jahr der Initiative zeigt sich eine deutliche Wirkung in den Vereinsstrukturen. Zahlreiche sensibilisierte Vereine haben interne Reflexions- und Entwicklungsprozesse angestoßen. Dies äußert sich unter anderem in:

- der Einrichtung vereinsinterner Arbeitsgruppen zum Thema Prävention
- der Auseinandersetzung mit eigenen Organisationsstrukturen
- der Entwicklung von Schutzkonzepten
- einer stärkeren Transparenz und Werteorientierung in der Vereinsarbeit

# Themenfeld Schutz vor sexualisierter Gewalt 2025 „Sport, ja sicher – Lebenswelt Sport sicher gestalten.“

Seit Juni 2025 konnten insgesamt 13 Sportvereine aktiv in den Prozess der Schutzkonzepterarbeitung nach dem Konzept „Ausgezeichnet“ des Landessportbundes Niedersachsen begleitet werden. Dies umfasst auch die finanzielle Förderung über die Sportjugend Niedersachsen. Der Stadtsportbund Oldenburg e.V. übernimmt dabei die vollständige administrative Abwicklung – von der Antragstellung über die Abrechnung bis hin zur revisions sicheren Dokumentation.

## **Zusammenfassend lässt sich sagen:**

Die Initiative „Sport, ja sicher“ leistet einen wichtigen Beitrag zur Stärkung des organisierten Sports als sicheren Lebensraum. Durch kontinuierliche Sensibilisierung, Qualifizierung und strukturelle Weiterentwicklung werden Sportvereine befähigt, ihrer Verantwortung im Kinder- und Jugendschutz gerecht zu werden. Der organisierte Sport in Oldenburg übernimmt damit aktiv Verantwortung für den Schutz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen und setzt ein klares Zeichen gegen Gewalt und Missbrauch.

## **Baustein Aus- und Fortbildung**

### **Ausgangslage und Bedeutung**

Der Vereinssport basiert wesentlich auf dem Engagement ehrenamtlich Tätiger. Vor diesem Hintergrund kommt der Aus- und Fortbildung eine zentrale Bedeutung zu. Der Stadtsportbund Oldenburg e.V. misst der Qualifizierung von *Trainerinnen*, *Vereinsmanagerinnen* und Vereinsmitgliedern höchste Priorität bei. Eine zukunftsorientierte Bildungspolitik ist dabei ein wesentlicher Baustein, um die Qualität der Vereinsarbeit nachhaltig zu sichern und weiterzuentwickeln.

### **Zielsetzung der Qualifizierungsmaßnahmen**

Die Aus- und Fortbildungsangebote verfolgen insbesondere folgende Ziele:

- Stärkung des Ehrenamts durch Qualifizierung und Unterstützung
- Sicherung und Weiterentwicklung der Vereinsarbeit
- Förderung von Handlungskompetenz auf allen Ebenen des Vereins
- Sensibilisierung für gesellschaftlich relevante Themen

In enger Abstimmung mit der Sportverwaltung setzt der Stadtsportbund zudem einen besonderen Schwerpunkt auf die Förderung des Jugendsports und die Zusammenarbeit mit Einrichtungen der Jugendhilfe.

### **Kinder- und Jugendschutz als zentraler Bestandteil**

Ein wesentlicher Bestandteil der Bildungsarbeit ist der Schutz von Kindern und Jugendlichen vor sexualisierter Gewalt im Sport. Der Stadtsportbund Oldenburg bekennt sich klar zu diesem Schutzauftrag. Dazu gehört auch die konsequente Umsetzung gesetzlicher Vorgaben, insbesondere der Tätigkeitsausschluss nach § 72a SGB VIII für einschlägig vorbestrafte Personen. Ziel ist es, Vereine nicht nur auf den Umgang mit möglichen Vorfällen vorzubereiten, sondern vor allem präventive Strukturen zu schaffen, die Risiken frühzeitig minimieren.

### **Präventionsansatz und Verantwortung der Vereine**

Im Mittelpunkt steht die Überzeugung, dass nachhaltige Prävention durch funktionierende Strukturen und eine gelebte Vereinskultur erreicht wird.

Vereine sind gefordert:

- präventive Maßnahmen aktiv zu entwickeln und umzusetzen
- klare Verantwortlichkeiten zu definieren
- Transparenz und Sensibilität im Umgang mit dem Thema zu fördern

Fehlende Präventionsstrukturen können im Ernstfall nicht nur zu Handlungsschwierigkeiten führen, sondern auch den Vorwurf der Fahrlässigkeit nach sich ziehen. Umso wichtiger ist es, frühzeitig geeignete Maßnahmen zu etablieren.

Die Bedeutung einer aktiven Präventionskultur wird auch durch die sogenannte Safe-Sport-Studie der Deutsche Sporthochschule Köln (2017) unterstrichen. Demnach ist das Risiko für sexualisierte Gewalt in Vereinen mit einer klar kommunizierten „Kultur des Hinsehens und der Beteiligung“ signifikant geringer.

### **Umsetzung und Unterstützung**

Die dargestellten Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen konnten mit Unterstützung des Fachdienstes Sport der Stadt Oldenburg realisiert werden.

Für diese Unterstützung spricht der Stadtsportbund Oldenburg seinen ausdrücklichen Dank aus.

Die Aus- und Fortbildung stellt einen zentralen Baustein zur Stärkung der Oldenburger Sportvereine dar. Sie trägt maßgeblich dazu bei, Ehrenamtliche zu qualifizieren, Vereinsstrukturen zu festigen und insbesondere im Bereich des Kinder- und Jugendschutzes nachhaltige Standards zu etablieren.

# Themenfeld Schutz vor sexualisierter Gewalt 2025 „Sport, ja sicher – Lebenswelt Sport sicher gestalten.“



## **Runder Tisch Prävention in Kooperation mit dem Präventionsrat Oldenburg beim SSB**

Seit 2023 ist der durch Melanie Blinzler und Gerardina Topo moderierte Runde Tisch als kollegiale Austauschplattform für interessierte Vereine integraler Bestandteil des Präventionskonzeptes des Stadtsportbundes Oldenburg. Seit 2023 gibt es vierteljährliche Runde Tische mit Vertreter\*innen aus aktuell insgesamt 11 Vereinen.

### **Wir freuen uns über Zuwachs bei Interesse. Sprechen Sie uns gerne darauf an!**

Die Themen, die im Runden Tisch behandelt werden, sind sehr vielschichtig: Vertrauensperson im Verein; Fotografieren im Verein; Kinderrechte im Verein; Online Schulung „Ein Schutzkonzept im Verein“ für alle Interessierte aus Vereinen; Leitfaden für den digitalen Umgang im Verein etc. Und werden teilweise auch aus den Bedarfen der Teilnehmenden ermittelt und entsprechend aufbereitet.

Die dargestellten Schulungs- und Qualifizierungsmaßnahmen konnten mit Unterstützung des Fachdienstes Sport der Stadt Oldenburg realisiert werden. Für diese Unterstützung spricht der Stadtsportbund Oldenburg seinen ausdrücklichen Dank aus.

## **Workshop „Prävention vor grenzüberschreitendem Verhalten und sexualisierter Gewalt im Sportverein“**

Der SSB organisierte für Übungsleitende und Interessierte aus dem Vereinskontext den Workshop „Prävention vor grenzüberschreitendem Verhalten und sexualisierter Gewalt im Sportverein“, der am 7. Juni von 10-14.30 Uhr im Seminarraum des SSB stattfand. Der Schutz vor sexualisierter Gewalt in der Kinder- und Jugendarbeit des Sports geht uns alle an. Gerade der Sport mit seinen Besonderheiten -Körperlichkeit und Körperkontakt, Umzieh- und Duschsituationen, Übernachtungen bei Freizeiten und Wettkämpfen etc.- steht in der Pflicht, den Anforderungen aus Öffentlichkeit und Politik entgegenzukommen.

Viele Fördersysteme für Vereine sind inzwischen an Mindeststandards im Bereich der Prävention gebunden und dieser Trend wird sich fortsetzen. Sportvereine sind für viele junge Menschen ein wichtiger Ort für wertvolle Erfahrungen außerhalb von Elternhaus und Schule. Als außerschulischer Lernort leisten Sportvereine hervorragende und bedeutende Arbeit.

## Themenfeld Schutz vor sexualisierter Gewalt 2025 „Sport, ja sicher – Lebenswelt Sport sicher gestalten.“

In dieser Weiterbildung wurden gemeinsam Wege erarbeitet, den Verantwortlichen in Sportangeboten und in Sportvereinen Handlungssicherheit zu geben. Mit dem Ziel aufzuzeigen: Welche Bedeutung Prävention einnimmt. Was Grenzverletzungen und sexualisierte Gewalt sind. Was wir im Verein präventiv, also vorbeugend, tun können. Und welche Schritte im Falle von Intervention zum Einsatz kommen müssen. Grundsätzlich gilt, der Schutz von Kindern und Jugendlichen ist Teil der Aufsichtspflicht. Denn der organisierte Sport ist Teil der Gesellschaft. Und somit können Vereine Orte für Verursacher\*innen und Täter\*innen sein. Und Vereine können Orte sein, an die sich Betroffene wenden, um Ansprechpersonen zu finden.

### **Online-Workshop zum Thema „Brauchen wir ein Schutzkonzept? – Risikoanalyse für den Sportverein“ am 06.11.2025 von 18.30-20.45 Uhr**

Ein Schutzkonzept ist für Vereine sehr wichtig, aber häufig stellt sich die Frage, wie mit der Entwicklung begonnen werden sollte. In diesem Workshop stehen die Inhalte und einige Beispiele für die eigene Umsetzung, sowie die Risikoanalyse als Grundlage aller weiteren Bausteine im Fokus.

Aufgrund der wenigen Anmeldungen musste die Schulung abgesagt werden.

Sportreferent      Marc Meitzler  
*Handlungsfeld Sport- und  
Organisationsentwicklung*  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg  
Tel: 0441 | 926 63 32  
E-Mail: m.meitzler@sportregion-aow.de



---

## Bericht Stadtsporttag 2025 OE / SE

Das Jahr 2025 steht im organisierten Sport weiterhin im Zeichen großer gesellschaftlicher Entwicklungen, insbesondere im Bereich des freiwilligen Engagements. Sportvereine sind und bleiben Orte der Begegnung, der Bewegung und des sozialen Miteinanders. Gleichzeitig sind sie in besonderem Maße auf das Engagement zahlreicher Ehrenamtlicher angewiesen, die mit ihrem Einsatz das Vereinsleben überhaupt erst ermöglichen.

Aktuelle Studien wie der sechste Deutsche Freiwilligensurvey zeigen, dass sich weiterhin ein großer Teil der Bevölkerung freiwillig engagiert. Mit 36,7 % bleibt das Engagement auf einem hohen Niveau, auch wenn im Vergleich zu 2019 ein leichter Rückgang festzustellen ist. Gleichzeitig investieren viele Engagierte mehr Zeit in ihre Tätigkeiten, was die Bedeutung, aber auch die zunehmende Belastung des Ehrenamts unterstreicht. Der Sport nimmt dabei weiterhin eine zentrale Rolle ein und stellt den größten Engagementbereich dar (vgl. Fritsche et al., Zentrale Ergebnisse des Sechsten Deutschen Freiwilligensurveys (FWS 2024): 2025).

Auch der Engagementbericht für Niedersachsen bestätigt diese Entwicklung. Das Ehrenamt bildet die Grundlage des organisierten Sports, steht jedoch vor veränderten Rahmenbedingungen. Die Bereitschaft zu langfristigem Engagement nimmt tendenziell ab, während flexible und projektbezogene Formen an Bedeutung gewinnen. Zeitliche Einschränkungen sowie berufliche und familiäre Anforderungen stellen dabei zentrale Herausforderungen dar (vgl. Huth, Motivlage und Hinderungsgründe für bzw. gegen ein Engagement im organisierten Sport in der niedersächsischen Bevölkerung: 2025).

Der aktuelle Sportentwicklungsbericht für Deutschland 2023–2025 zeigt zusätzlich die Situation in den Sportvereinen: Die Gewinnung und Bindung von Ehrenamtlichen gehört zu den größten Herausforderungen und stellt für einen Teil der Vereine bereits in Einzelfällen ein existenzielles Problem dar. Gleichzeitig steigt die Belastung der vorhandenen Engagierten, unter anderem durch wachsende Mitgliederzahlen und steigende Anforderungen an die Vereinsarbeit. Besonders der Rückgang junger Engagierter stellt viele Vereine vor zusätzliche Schwierigkeiten (vgl. Breuer & Feiler: Sportvereine in Deutschland: Ergebnisse aus der 9. Welle des Sportentwicklungsbericht: 2024)

Diese Entwicklungen sind auch auf lokaler Ebene spürbar. Viele Vereine stehen vor der Herausforderung, ausreichend Engagierte zu gewinnen und langfristig zu binden.

Umso wichtiger ist es, das Ehrenamt weiter zu stärken, neue Wege der Ansprache zu finden und attraktive Rahmenbedingungen für Engagement zu schaffen.

Der organisierte Sport in Oldenburg stellt sich diesen Herausforderungen aktiv und unterstützt die Vereine dabei, zukunftsfähige Strukturen zu entwickeln und das Engagement vor Ort nachhaltig zu sichern.

Im Bereich der Engagementförderung haben Vereine in Oldenburg an der Aktion „Ehrenamt Überrascht“ teilgenommen. Ziel der Aktion ist es, Anerkennung und Wertschätzung für ehrenamtliche Arbeit zum Ausdruck zu bringen, indem ein ehrenamtlich aktives Vereinsmitglied im Rahmen der Aktion überrascht wird. Diverse Vereine haben 2025 Ehrenamtliche sowie Freiwillige beworben, sodass einige Überraschungen durchgeführt werden konnten. Auch im Jahr 2026 wird die Aktion vom 05.04. bis zum 15.10.2026 angeboten und ist offen für jegliche Bewerbungen der Vereine. Die Bewerbung läuft zurzeit über [vereinshelden.org](http://vereinshelden.org). Ebenfalls sind dort Unterstützungsangebote zu diversen Themen zu finden. Besonders attraktiv und im Jahr 2025 gut angenommen ist die Förderung von „Dankeschönveranstaltungen“ des Landessportbundes zum Ende des Jahres, damit Vereine ihren ehrenamtlich Engagierten etwas zurückgeben zu können.

Wie im vergangenen Jahr besteht weiterhin die Möglichkeit sich unter anderem auch dem Thema Engagement über das Beratungsangebot des LSB zu widmen. Das Angebot unterscheidet sich in zwei Bereichen: Das Begleiten von sogenannten Entwicklungsprozessen (Einstieg durch ein Erstgespräch oder die Weiterführung in Form eines Themenworkshops) oder ergänzende Beratungsformate wie die Beratung zu Fachthemen (Satzung Finanzen, Recht, Fusion etc.). Ziel bei der Begleitung von Entwicklungsprozessen ist es, Vereine dabei zu unterstützen, individuelle Lösungen für ihre Herausforderungen zu entwickeln und sich zukunftsfähig aufzustellen. Die Beratung setzt direkt im Verein an und verfolgt einen praxisorientierten Ansatz, bei dem wir gemeinsam die individuellen Strukturen des Vereins analysiert und konkrete Maßnahmen erarbeiten. Im Fokus stehen dabei insbesondere Themen wie Ehrenamt, Mitgliederentwicklung und organisatorische Abläufe. Ein besonderer Mehrwert liegt in der individuellen Ausrichtung, sodass passgenaue Lösungen für den jeweiligen Verein entwickelt werden können. Der Einstieg erfolgt niedrigschwellig über ein Erstgespräch auf dessen Grundlage weitere Schritte geplant werden. Vereine sind eingeladen, dieses Angebot zu nutzen, wir unterstützen gerne bei der Kontaktaufnahme und Umsetzung. Das Beratungsangebot wurde auch im vergangenen Jahr von mehreren Vereinen in Anspruch genommen und stieß auf eine positive Resonanz. Gemeinsam konnten individuelle Lösungsansätze erarbeitet und erste strukturelle Veränderungen angestoßen werden. Viele Vereine profitieren bereits von klareren Abläufen, einer besseren Aufgabenverteilung und neuen Impulsen für die Vereinsentwicklung. Besonders im Bereich der Engagementförderung konnten nachhaltige Strukturen geschaffen werden. Dies zeigt, dass die Beratung einen wichtigen Beitrag zur Stärkung und Zukunftsfähigkeit der Vereine leisten kann.

Am 10. Mai fand der 4. Oldenburger Sportsommer auf dem Oldenburger Schloßplatz statt. Veranstaltet wurde der 4. Oldenburger Sportsommer durch den Stadtsportbund Oldenburg in Zusammenarbeit mit der Sportjugend Oldenburg. Die Projektkoordination lag hierbei in den Händen von Johanna Hilker (Sportjugend Oldenburg) und Marc Meitzler (Sportreferent des Stadtsportbund Oldenburg). Wie im vorherigen Jahr, hatten Kinder neben dem abwechslungsreichen Bühnenprogramm die Möglichkeit für jedes ausprobierte Sportangebot einen Stempel auf einer Karte zu sammeln, um diese am Ende gegen ein Give-Away einzutauschen. Im Vergleich zum Vorjahr konnte die Rücklaufquote dieser Stempelkarten deutlich erhöht werden. Dies spricht für die attraktiven Angebote der Vereine und den Wiedererkennungswert der Veranstaltung. Der Stadtsportbund Oldenburg und die Sportjugend Oldenburg sind mehr als zufrieden und haben sich wahnsinnig über die Umsetzung verschiedener Angebote und die Beteiligung von den Kindern gefreut. Ein besonderer Dank geht ebenfalls an die Stadt Oldenburg, die diese Veranstaltung (neben den Vereinen) erst möglich macht. Auch im Jahr 2025 möchten wir durch den Oldenburger Sportsommer erneut der Vielfalt der Sportangebote und der Leidenschaft der Oldenburger Sportvereine eine Bühne bieten. Der 5. Oldenburger Sportsommer findet am 30.05.2026 auf dem Schloßplatz statt.

Meldet euch mit euren Anliegen bei uns, wir stehen euch unterstützend, beratend und vernetzend zur Seite.

Marc Meitzler

*Beauftragter für  
Informationstechnik &  
Datenschutz.*

**PATRICK THÖLKEN**

**Stadtsportbund Oldenburg e. V.**  
Peterstr. 1 | Gartenhaus  
26121 Oldenburg



**STADT  
SPORT  
BUND**  
OLDENBURG E.V.

**Telefon** 0441 – 153 84 | **E-Mail** p.thoelken@ssb-oldenburg.de

Im Jahr 2025 wurden im Bereich Informationstechnik und Datenschutz mehrere wichtige Entwicklungen umgesetzt und begleitet. Ziel war es, die digitale Infrastruktur weiter zu stärken, Sicherheitsrisiken zu minimieren und die Vereine im Umgang mit digitalen Themen zu unterstützen.

Ein zentraler Fortschritt war die Weiterentwicklung unserer Onlineangebote – unter anderem unser Vereinskompas. Mit dem neuen Feature „Besucherzähler“ wurde eine Funktion integriert, die es ermöglicht, Zugriffe auf Inhalte transparenter auszuwerten. Dies unterstützt sowohl die Optimierung der Angebote als auch eine fundierte Entscheidungsgrundlage für zukünftige Maßnahmen.

Im Bereich IT-Sicherheit konnte der Stadtsportbund eine größere Phishing-Welle erfolgreich bewältigen. Dabei wurden täuschend echte E-Mails im Namen des Landessportbund Niedersachsen e.V. verbreitet. Durch Aufmerksamkeit, schnelle interne Kommunikation und sensibilisierte Mitarbeitende konnten potenzielle Schäden verhindert werden. Der Vorfall unterstreicht die Bedeutung kontinuierlicher Aufklärung und Schulung im Umgang mit digitalen Bedrohungen – nicht nur in Unternehmen, sondern auch in Vereinen.

Auch das Interesse an Digitalisierungsthemen war im Jahr 2025 deutlich spürbar. Sowohl bei der „Konferenz der Sportvereine“ als auch beim „Stadtsporttag“ zeigte sich eine rege Teilnahme an entsprechenden Angeboten. Dies verdeutlicht, dass digitale Lösungen und Datenschutzfragen zunehmend an Bedeutung für die Vereinsarbeit gewinnen.

Neben den digitalen Maßnahmen wurden auch die Büroräume des Stadtsportbundes modernisiert. Dies schafft bessere Voraussetzungen für effizientes Arbeiten und unterstützt die Integration moderner IT-Strukturen im Arbeitsalltag.

Ein weiterer wichtiger Schritt war die personelle Verstärkung im Bereich Informationstechnik und Datenschutz durch die Aufnahme eines neuen Mitarbeiters. Damit wurden zusätzliche Kapazitäten geschaffen, um bestehende Systeme weiterzuentwickeln, Sicherheitsanforderungen umzusetzen und die Mitgliedsvereine kompetent zu beraten.

Insgesamt zeigt das Jahr 2025 eine positive Entwicklung hin zu mehr Digitalisierung, höherer IT-Sicherheit und gestärktem Datenschutz innerhalb des Stadtsportbundes Oldenburg e.V.

*Bericht:*

*Peter Oltmanns  
GVO-Hockey*

Hockeyclub im GVO  
Gerhard-Stalling-Straße 22  
26135 Oldenburg  
Tel: 0441 | 153 84  
E-Mail:  
oltmanns.peter@web.de



---

## **Erfolgreiche Nachwuchsarbeit und sportliche Entwicklung beim GVO-Hockey**

Nachdem die Hockeyabteilung im Jahr 2024 vom Deutschen Hockey-Bund mit dem „Goldenen Feld“ für ihre herausragende Nachwuchsarbeit ausgezeichnet wurde, zeigen sich nun deutlich die ersten Erfolge dieser Arbeit.

Unsere mU14 stellt aktuell fünf Auswahlspieler im Bremer Hockey-Verband (aufgrund der geografischen Lage spielt der GVO im Bremer HV) und nimmt regelmäßig an entsprechenden Fördermaßnahmen teil.

Auch die mU12 konnte in der vergangenen Hallensaison überzeugen und sich für die Endrunde der Bremen/Niedersachsen-Meisterschaft qualifizieren. Dort erreichte das Team trotz erheblicher personeller Ausfälle einen respektablen vierten Platz.

Die Damenmannschaft sicherte sich trotz zahlreicher Ausfälle erneut erfolgreich den Klassenerhalt in der Oberliga.

Auch überregional war der Verein aktiv: In der Hallensaison richteten wir die Nordostdeutsche Meisterschaft der mU14 aus und durften mit dem Harvestehuder THC den amtierenden und erneuten Deutschen Meister bei uns begrüßen.

Für die kommende Sommersaison haben wir uns erneut als Ausrichter für den Deutschen Jugendpokal beworben und hoffen auf eine positive Entscheidung seitens des DHB.

Im männlichen Nachwuchsbereich verzeichnen wir weiterhin eine sehr positive Entwicklung. Im weiblichen Bereich hingegen stehen wir vor der Herausforderung, mehr Mädchen für den Hockeysport und unser Nachwuchszentrum zu begeistern.

Trotz zahlreicher Aktivitäten – auch auf überregionaler Ebene – gestaltet es sich weiterhin schwierig, entsprechende mediale Aufmerksamkeit zu erzielen und Berichte in der lokalen Presse zu platzieren. Perspektivisch wären hier neue Formate für Vereine unterhalb der Bundes- und Regionalligen wünschenswert, um ehrenamtliches Engagement stärker sichtbar zu machen.



Weitere  
Homepage:  
Instagram: gvo\_hockey

Informationen:  
[www.gvo-hockey.de](http://www.gvo-hockey.de)

**Manfred Knigge**  
Vorsitzender  
Vorstand  
Veranstaltungen und  
Projekte

Weichselstr.18  
26180 Rastede/Wahnbek  
Mobil:0175/5928904  
E-Mail: knigge.manfred@t-online.de  
info@turnkreis-oldenburg.de



## Durchgeführte Ehrungen und Jubiläen durch den Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland



19.03.2025  
Kreishrennadel  
Sylke Klang  
TuS Wahnbek



19.03.2025  
Gymwelt Auszeichnung  
VfL Rastede



Kreisturntag 20.03.2025  
Gymwelt Auszeichnung  
TuS Ofen, GVO Oldenburg  
SV Eintracht Oldenburg



Kreisturntag 20.03.2025  
Annette Feist, Monika Götz,  
Alexandra Beling, Stephanie Stöcker,  
Maximilian Schallschmidt



Kreisturntag 20.03.2025  
DTB Ehrennadel Bronze u.  
Urkunde an Kesslin Pabst  
Vizepräsident NTB Lutz Alefsen



**Kreishrennadel  
Mark Stellung  
Oldenburger Turnerbund**



**Kreishrennadel  
Stephanie Schönfeld  
Oldenburger Turnerbund**



**Kreishrennadel  
Frauke Würtz  
Oldenburger Turnerbund**



**28.02.2025  
Gymwelt Auszeichnung  
Blau-Weiß Bümmerstede**



**05.03.2025  
Sportlerehrung  
SSB Oldenburg**



**28.06.2025  
50 Jahre Jubiläum  
SV Loy**



**30 Jahre Feuerwerk der Turnkunst in Oldenburg.  
Es waren über 1200 Helfer\*innen im Einsatz**

**Turnen Jahresbericht 2025 Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland**

"Ehrenamt überrascht" hieß es im Oktober 2025 für unseren **Kreisfachwart Trampolin Maximilian Schallschmidt** und für unsere **Kreisfachwartin Gerätturnen Alexandra Beling**.

Hierbei handelt es sich um eine Aktion, die vom LandesSportBund Niedersachsen ins Leben gerufen wurde, um ehrenamtlich engagierte Personen in Sportvereinen und Verbänden zu ehren. Ziel ist es, mit einer kleinen Überraschung, die durch eine persönliche Übergabe einer Urkunde und eines Geschenks geschieht, den Freiwilligen für ihren Einsatz zu danken und die Wertschätzung für ihre Arbeit auszusprechen.

Unter der Anwesenheit von vielen Turnerinnen und Turnern konnten mit einem Konfetti-Regen und Luftballons die Überraschungen in der Trainingshalle während des Trainingsbetriebs erfolgen. Mit **Marc Meitzler** als Vertreter des Stadtsportbundes Oldenburg und Kreissportbund Ammerland wurde die Ehrung vorgenommen. Der Turnkreis Stadt Oldenburg – Ammerland bedankt sich herzlichst für die Zusammenarbeit und das Engagement bei Alexandra und Maximilian.



**Sylke Boelmann-Meyer**

Vorstand Bildung

Beauftragte Erwachsene

Beauftragte Kinderturnen

Kreisfachwartin Kinderturnen

E-Mail: [Boelmann.meyer@gmx.de](mailto:Boelmann.meyer@gmx.de)

[info@turnkreis-oldenburg.de](mailto:info@turnkreis-oldenburg.de)

[www.turnkreis-oldenburg.de](http://www.turnkreis-oldenburg.de)



## **15.3.2025 Kinderturnen**

Im **Kinderturnbereich** beschäftigten wir uns mit dem wichtigen Thema: Psychomotorik – Entwicklungsförderung durch Bewegung für Kinder im Alter von 5 – 10 Jahren. Zunächst erklärte Angela Früsmer die Definition „was ist Psychomotorik“ und welche Kinder profitieren von der Psychomotorik. Anschließend erlebten die 26 TN\*innen viele Spielideen mit Alltagsmaterialien und Kleingeräten. Auch Beispiele zur psychomotorischen Themenstunde fehlten nicht. Die Körperwahrnehmung mit allen Sinnen spielt eine wichtige Rolle. Viele Fragen konnten während des Zusammenseins geklärt werden. Zum Schluss durften alle eine schöne Entspannungsmassage genießen.

## **16.3.2025 Erwachsenenturnen/Fitness**

**Dehnung und Bewegungslernen Teil II.** Dieser Lehrgang findet aufgrund der großen Nachfrage ein 2. Mal statt. Die Wichtigkeit von Dehnung und Bewegungslernen hat Sven Böhme den TN\*innen anschaulich erklärt und in der Praxis erarbeitet. In dieser Fortbildung ging es u. a. darum, das Thema Dehnen von alten Mythen zu befreien. Aber vor allem

### **Turnen Jahresbericht 2025 Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland**

darum, wie Beweglichkeit gefördert wird und wohin welches Körperteil eigentlich bewegt werden kann. In diesem Zusammenhang wird auch auf das enge Zusammenspiel von Beweglichkeit und Kraft eingegangen, die sich als konditionelle Fähigkeiten gegenseitig bedingen. Als neuer Impuls kam nun auch noch Stabilitätstraining und Beinachsenkorrektur hinzu. Alle 29 Personen sind sich einig: dies ist ein unerschöpfliches Thema und Sven hat noch so viele Ideen dazu. Wir freuen uns auf den nächsten Lehrgang mit ihm.

Ich möchte an diese Stelle noch einmal der Referentin Angela Früsmer und dem Referenten Sven Böhme für ihre erstklassige Arbeit mit uns danken. Außerdem geht mein Dank auch an alle TN\*innen. Ihr seid so wunderbar und mit Euch macht mir meine Ehrenamtsarbeit wirklich sehr viel Spaß.



### **Annette Feist**

Beauftragte und Kreisfachwartin  
Trampolinturnen

Mobil:0441/66269

ae.feist@t-online.de

info@turnkreis-oldenburg.de

www.turnkreis-oldenburg.de



## **Trainerausbildung im Trampolinturnen**

Im Januar 2025 führte der Turnkreis Stadt Oldenburg – Ammerland zwei aufeinander aufbauende Lehrgänge zur Trainerausbildung im Trampolinturnen durch. Voraussetzung für diese beiden Lehrgänge (Grundschein und Fortgeschrittenen Schein) war, dass die Teilnehmenden bereits über eigene Trampolinerfahrungen verfügen. Beide Lehrgänge waren mit jeweils 24 Interessierten, aus dem gesamten Bezirk Weser-Ems voll belegt. Als Referenten führten Hans Jansen und Annette Feist durch die Lehrgänge.

Im Grundschein wurden die angehenden Übungsleitenden auf vier Trampolinen zu den Themen Gerätekunde, Hilfestellung und methodische Wege zum Erlernen der Trampolinsprünge bis zum Salto rückwärts sowie Wettkampfwesen geschult.

Im darauf folgenden Fortgeschrittenen Schein erlernten die angehenden Trainer\*innen Methodik und Hilfestellung von unterschiedlichen Salti vor- und rückwärts einschließlich ½ Schraube mit Einsatz von Hilfsmitteln wie Matten und Longe. In der Theorie ging es um Rechtsfragen, Wettkampfwesen, Stundenplanung und die motorische Entwicklungsstufen bei jungen Menschen. Den Abschluss bildete eine praktische Prüfung.

Alle Teilnehmenden waren mit großem Interesse und viel Motivation dabei. Sie wurden auf ihren zukünftigen Einsatz als Trainer\*innen intensiv vorbereitet und bestanden die

Abschlussprüfungen erfolgreich. Wir hoffen, dass diese Lehrgänge dazu beitragen, das Vereinsangebot im Trampolinturnen auszubauen.

## **Turnen Jahresbericht 2025 Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland**



**Teilnehmende Grundschein Lehrgang**



**Teilnehmende Fortgeschrittenen Lehrgang**

## Einführungslehrgänge im Trampolinturnen

Vor den Sommerferien führten wir zwei Lehrgänge im Bereich Trampolinturnen durch. Vom 17. bis zum 18. Mai 2025 konnten wir (nach 2024) zum zweiten Mal den E-Schein Lehrgang (Einsteigerschein) anbieten. Es ist der erste Schein der Trainerausbildung im Trampolinturnen und die Teilnehmenden erarbeiteten sich mit großem Interesse grundlegende Fähigkeiten zur Durchführung von Übungsstunden, wie z.B. den sicheren Auf- und Abbau von

Trampolinen, Sicherheits- und Hilfestellung, Übungen zur Tuchgewöhnung, verschiedene Spielformen sowie unterschiedliche einfache Sprünge.

Da dieser Lehrgang wieder großen Anklang fand und mit 22 hochmotivierten Teilnehmenden aus dem gesamten Bezirk Weser-Ems sowie aus den Bezirken Lüneburg und Hannover gut besucht war, werden wir in 2026 wieder einen E-Schein Lehrgang anbieten, um auf diese Weise das Trampolinturnen immer populärer zu machen.

Im zweiten Lehrgang am 14. Juni 2025 entschlossen wir uns, das Thema „Minitrampolin in Schule, Kita und Verein“ aufzugreifen, da in diesen Einrichtungen der Bedarf zum Einsatz von Minitrampolinen steigt. Dementsprechend nahmen Erzieherinnen, Auszubildende aus dem Bereich Sport- und Fitnesskaufmann/-kauffrau sowie Betreuungskräfte der Ganztagsbetreuung teil. Themen waren die sichere Lagerung im Geräteraum, Auf- und Abbau, Geräte- und Mattenkunde, Hilfestellung, spielerische Erwärmung, Fußsprünge sowie verschiedene Aufbauvariationen. Da gerade etwas ältere Grundschul Kinder gerne Salti lernen möchten, wurden auch methodische Wege zum Erlernen des Salto vorwärts intensiv behandelt.

Der Lehrgang zeigte, dass auch Sport bei Hitze Spaß macht (draußen waren es 32°C) und die Teilnehmenden mit viel Kompetenz und Sicherheit das Minitrampolin jetzt in ihrer Einrichtung einsetzen können.



**Teilnehmende des E-Schein  
Lehrgangs im Mai 2025**



**Teilnehmende des Minitrampolin-  
Lehrgangs im Juni 2025**

## Turnen Jahresbericht 2025 Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland

**Maximilian Schallschmidt**  
Vorstand Vereinsservice  
Beauftragter Trampolinturnen  
Kreisfachwart Trampolinturnen

Mobil:0163/8010682  
1.maximilian@web.de  
info@turnkreis-oldenburg.de  
www.turnkreis-oldenburg.de



## Bericht Trampolinturnen 2025

Im Jahr 2025 fanden im Trampolinturnen neben den Trainerausbildungen (E-, G-, und F-Scheine) auch eine jährlich in Oldenburg stattfindende Kampfrichter-Basis-Ausbildung sowie die offenen Kreismeisterschaften statt.

28 neue Kampfrichterinnen und Kampfrichter haben erfolgreich die Ausbildung zur Basis-Lizenz abgeschlossen. An zwei Terminen wurden die Anwärtinnen und Anwärter im hybriden Modus kompetent durch die 12 Lerneinheiten umfassende Schulung geführt. Unter der Leitung von Maximilian Schallschmidt erwartete die Teilnehmenden ein abwechslungsreicher und lehrreicher Lehrgang, der die Inhalte des neuen Code of Points sowohl theoretisch als auch praktisch in all ihren Facetten beleuchtete. Spannende Diskussionen, tiefgehende Besprechungen und die praxisnahe Umsetzung sorgten für einen lebendigen Unterricht, der nicht nur informativ, sondern auch mit viel Spaß verbunden war. Am Ende der Ausbildung konnten alle 28 Teilnehmenden die Prüfung zur Basis-Kampfrichterlizenz erfolgreich ablegen. Damit stehen dem Trampolinsport nun zahlreiche neue, qualifizierte Kampfrichterinnen und Kampfrichter zur Verfügung, die künftig bei Wettkämpfen für faire und kompetente Bewertungen sorgen werden.

Nach einer längeren Pause, in der keine Kreiswettkämpfe im Trampolinturnen stattfanden, wurden im Jahr 2021 erstmals wieder Kreismeisterschaften ausgetragen. Damals nahmen 23 Aktive aus 2 Vereinen teil. Bereits 2023 konnten wir diese Zahl auf beeindruckende 73 Aktive aus 5 Vereinen steigern. Im Jahr 2024 setzte sich dieser positive Trend fort: Bei den Kreiseinzelmeisterschaften begrüßten wir 77 Aktive aus 6 Vereinen. Und auch im Jahr 2025

konnten wir uns steigern und so nahmen rund 100 Turnerinnen und Turner aus sechs Vereinen am 13. September 2025 im Sportpark Osterburg an den offenen Kreiseinzelmeisterschaften teil. Ausrichter war in diesem Jahr wieder der GVO Oldenburg, der für eine perfekte Organisation und eine tolle Wettkampfatmosphäre sorgte. In sechs Altersklassen zeigten die Aktiven auf dem Trampolin ihr ganzes Können – von eleganten Pflichtübungen bis zu dynamischen Kürsprüngen. Die Begeisterung in der Halle war spürbar, und das Publikum unterstützte die Turnerinnen und Turner mit viel Applaus.

Am Ende des Tages blieb vor allem eines hängen: ein großartiges Gemeinschaftsgefühl und die Freude am Sport. Der Turnkreis bedankt sich herzlich beim GVO Oldenburg als Ausrichter, bei allen Trainerinnen, Kampfrichtern und Helferinnen, die diesen gelungenen Wettkampftag ermöglicht haben.

Mit Blick in das Jahr 2026 erwarten wir, dass sich die Teilnehmerzahl beim Wettkampfangebot im Trampolinturnen weiter steigern wird. Wir freuen uns darauf, den Trampolinsport weiter zu fördern und noch mehr Sportlerinnen und Sportler für unsere Wettkämpfe zu begeistern, weshalb wir im Jahr 2026 neben den etablierten Einzelmeisterschaften auch einen Mannschafts- und einen Synchronwettkampf anbieten werden.

## Turnen Jahresbericht 2025 Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland



## Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland TurnCamp vom 23.-26.10.2025

Vom 23.10-26.10.2025 fand bei uns das große **Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland TurnCamp** des Turnkreises Stadt Oldenburg-Ammerland statt. Mit 41 Teilnehmerinnen war das TurnCamp innerhalb von 6 Stunden voll ausgebucht. Schnell war klar wir brauchen sehr viele engagiert Trainer\*innen. Diese kamen nicht nur aus der Region, sondern Yona reiste aus Bremen an und Meitje aus Wilhelmshave/Schortens. Die längste Anreise hatte Yan der extra aus Berlin zu uns in den Norden kam, um das Team zu unterstützen.

**Tag 1** Am Donnerstag wurde anhand eines Sichtungstraining, Trainingsgruppen für das Turncamp erstellt.

**Tag 2-4** Freitag bis Sonntag wurde in der neuen Gymnastikhalle geschlafen, im Clubraum gegessen und den ganzen Tag geturnt. Gestartet sind wir am Freitag mit einer Ballett Einheit, gefolgt vom Betten aufschlagen und der zweiten Trainingseinheit in der Turnhalle. Am Abend wurden gemeinsam die Filme Zoomania und Bibi und Tina geguckt. Am Samstag standen dann neben den zwei normalen Trainingseinheiten noch das Mitternachtsturnen an, um 20.30 sind wir nochmal für eine Spaßstunde in die Turnhalle gegangen, wer lieber was anderes machen wollte, konnte auch einen eignen Jutebeutel bemalen, wobei tolle Motive entstanden sind.

Die Kinder im Alter von 7-17 Jahren haben in den 4 Tagen insgesamt 18 Stunden Training gehabt, dies ähnelt dem Trainingsfaktor an einem Stützpunkt.

Am Sonntag stand neben einer letzten Einheit die Abreise und das Aufräumen an. Die Mädels sind müde aber glücklich, mit vielen neuen Eindrücken nach Hause gefahren.



## Turnen Jahresbericht 2025 Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland

### **Erich Diers verstarb im Alter von 85 Jahren am Sonntag, den 28. Dezember 2025.**

Wir verlieren mit Erich Diers einen Weggefährten, der über Jahrzehnte aktiv in der Turn- und Sportbewegung engagiert war. Erich Diers hat das Turnen und den Verband im Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland über viele Jahre mitgeprägt. Er hat sich von 1984 bis 2023 in diversen Funktionen im Turnkreis engagiert. Von 1996 bis 2012 war er Vorsitzende und während dieser Zeit auch Mitglied im NTB-Hauptausschuss.



Das tatkräftige Engagement von Erich Diers wurde vom LandesSportBund Niedersachsen 1992 mit der Ehrennadel in

Silber gewürdigt. Vom Deutschen Turner-Bund wurde ihm für sein Engagement 1992 die DTB-Ehrennadel und 2006 der DTB-Ehrenbrief verliehen. Der NTB zeichnete sein Engagement 2012 mit der NTB-Ehrengabe aus. Von der Stadt Oldenburg wurde er 2002 mit der Sportmedaille und 2025 mit der goldenen Stadtmedaille ausgezeichnet. 2023 erhielt Erich die Ehrenmitgliedschaft des Turnkreises Stadt Oldenburg-Ammerland.

Der Niedersächsische Turner-Bund und der Turnkreis Stadt Oldenburg-Ammerland und alle, die mit Erich Diers verbunden waren, werden ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Fachwartin  
Ringen

Sigrid Guderjan

Tel. 04403-9119250  
E-Mail: sguderjan@web.de



## Jahresbericht 2022 der Ringerabteilungen TURA 76 und VfL

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden,

Bericht TURA 76

Bei der Ringer Abteilung von Tura 76 trainierten im Jahr 2025 circa 10 - 15 junge Männer an den Trainingstagen, Dienstag und Donnerstag. Da es sich bei den jungen Ringern und Ringerinnen um Anfänger/innen handelte, haben nur einige die Chance genutzt, bei Turnieren teilzunehmen. Sie fuhren nach Salzgitter, Berlin, Bielefeld, Wilhelmshaven und Oldenburg. Entsprechend ihres Trainingsstatus sammelten sie auf diesen Turnieren Erfahrungen und konnten sich noch nicht auf den vorderen Plätzen platzieren. Es sind jedoch einige Talente dabei die für 2026 hoffen lassen.

Bei TURA 76 sind die Trainingszeiten immer dienstags und donnerstags ab 19.00 Uhr für weibliche und männliche Teilnehmer. Das Training findet statt in der Turnhalle an der Sophie-Schütte-Straße.

Geleitet wird das Training von Didi Apostu, mehrfacher Deutscher Seniorenmeister in der 88 kg Klasse. Didi ist auch als Ringercoach für den Nachwuchs tätig. Über eine rege Beteiligung, auch von Kindern und Jugendlichen würden wir uns sehr freuen.

Jeder, der gerne dabei sein möchte, auch zu einem Schnuppertraining, ist herzlich willkommen, am Training teilzunehmen.

VfL Ringerabteilung im Aufwind

Der Abteilungsleiter und Trainer der Ringerabteilung Dieter Thomamüller des VfL Oldenburg hat zurzeit über 100 Mitglieder, und die Anzahl steigt, wegen der guten Trainerarbeit, ständig. Er hat dafür gesorgt, dass die Sportart Ringen in Oldenburg wieder bekannt geworden ist. Bei der Bewerbung erhielt 2025 **der**

VfL den Zuschlag für die Ausrichtung der Landeseinzelmeisterschaften Frauen und Männer.

Es nahmen an der Meisterschaft 25 Ringer teil. Er ist ganz zuversichtlich, dass seine Ringer auch in Jahre 2026 gut abschneiden werden, zumal sie an 3 Tagen in der Woche trainieren. Die Trainingszeiten sind dienstags von 20.00 Uhr bis 22.00 Uhr, freitags von 19.00 Uhr bis 21.00 Uhr und samstags von 10.00 Uhr bis 12.00 Uhr.

Es gibt unter den jüngeren Ringern sehr viele Talente, mit denen man sehr gut arbeiten kann. Die Landesmeisterschaft 2026 findet am 18. April in der Robert Schumann Halles des VfL in beiden Stilarten statt. Sie beginnt mit gr. röm. und wird nach der Siegerehrung mit Freistil fortgesetzt.

Der langjährige Trainer Dieter Thomamüller führte nach seiner aktiven Zeit bei Tura 76 und später zuerst beim VFB und seit 8 Jahren beim VfL den Nachwuchs zu vielen Erfolgen.

Des Weiteren wurde er für seine Arbeit zur Integration von der Stadt Oldenburg mit der goldenen Ehrennadel ausgezeichnet.

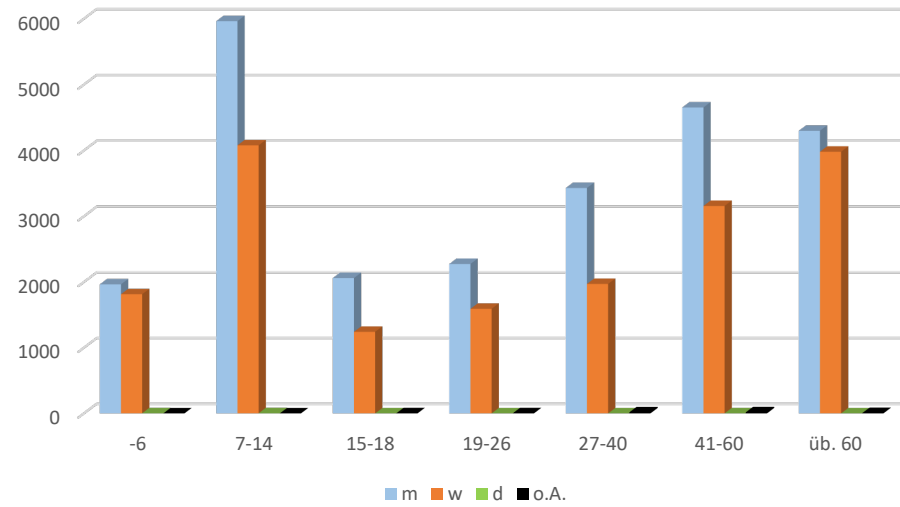
Mit sportlichem Gruß

Sigrid Guderjan

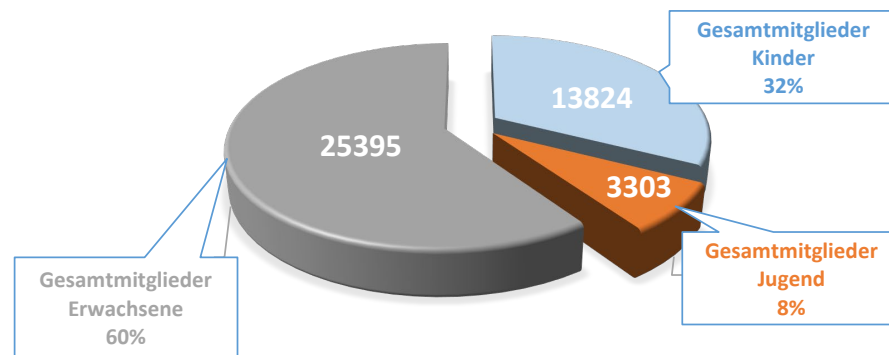
Fachwartin für Ringen

# Mitgliederstatistik Stadtsportbund Oldenburg e. V.

Altersgruppe	m	w	d	o.A.
-6	1964	1814	2	0
7-14	5963	4078	3	0
15-18	2060	1241	0	2
19-26	2274	1592	0	2
27-40	3430	1970	0	16
41-60	4653	3157	1	17
üb. 60	4298	3980	0	5
<b>Gesamtmitglieder Kinder</b>	<b>13824</b>			
<b>Gesamtmitglieder Jugend</b>	<b>3303</b>			
<b>Gesamtmitglieder Erwachsene</b>	<b>25395</b>			
<b>Gesamtmitglieder</b>	<b>42522</b>			
Prozentual Kinder	32,51			
Prozentual Jugend	7,77			
Prozentual Erwachsene	59,72			
Kontrollsumme	100,00		42522	



**Altersstruktur**  
(Stand 3/2026)



## Mitgliederzahlen im Vergleich

Zeilenbeschriftungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Differenz 2025/2026	in Prozent
Bürgerfelder Turnerbund	3875	3849	4026	4338	4434	4539	105	2,4
Oldenburger TB	4142	4013	4178	4398	4407	4344	-63	-1,4
Sportverein Ofenerdiek	2121	2102	2112	2332	2518	2536	18	0,7
GVO Oldenburg	2448	2532	2457	2541	2394	2334	-60	-2,5
TuS Eversten	1499	1405	1449	1696	1783	1792	9	0,5
TuS Bloherfelde	1217	1242	1423	1493	1599	1606	7	0,4
VfB Oldenburg	988	865	1058	1169	1394	1464	70	5,0
VfL Oldenburg	1349	1318	1301	1407	1381	1447	66	4,8
SG Schwarz-Weiß Oldenburg	1168	1202	1215	1222	1240	1293	53	4,3
1. FC Ohmstede	919	988	1075	1167	1218	1182	-36	-3,0
Polizeisportverein Oldenburg	1185	1243	1254	1280	1187	1112	-75	-6,3
Oldenburger Schwimmverein	965	1007	1124	1160	1075	949	-126	-11,7
SV Eintracht Oldenburg	837	790	766	779	747	884	137	18,3
Sektion Oldenburg des DAV e.V.	381	364	472	682	858	870	12	1,4
DSC Oldenburg	840	858	891	947	976	851	-125	-12,8
Post SV Oldenburg	724	785	810	817	826	781	-45	-5,4
Backyard	613	560	671	839	772	758	-14	-1,8
Turnverein v. d. Haarentor	634	644	669	675	695	729	34	4,9
TURA 76 Oldenburg	679	657	671	660	634	651	17	2,7
Donnerschwer Turnverein	649	596	617	638	637	648	11	1,7
Blau-Weiß Bümmerstede	682	691	694	641	646	629	-17	-2,6
Oldenburger Tennisverein	580	587	599	563	564	598	34	6,0
Oldenburger Yacht-Club	572	601	565	551	605	570	-35	-5,8
Oldenburger Ruderverein	565	553	563	559	553	551	-2	-0,4
Oldenburger Schützen	481	454	485	477	493	505	12	2,4
DLRG Oldenburg	332	317	331	350	432	456	24	5,6
Universitäts-Segel-Club Oldenburg	469	454	444	421	436	436	0	0,0
Baskets4Life	173	64	132	197	302	415	113	37,4
TC Blau-Weiß Oldenburg	347	392	379	374	399	392	-7	-1,8
Tennisclub Oldenburg-Süd	325	358	330	328	340	326	-14	-4,1
Reit- und Fahrschule Oldenburg	313	307	321	313	343	324	-19	-5,5
Krusenbuscher Sportverein	179	204	191	226	263	275	12	4,6
1. Triathlon-Club Oldenburg	217	210	219	232	262	266	4	1,5
Schützenverein Etzhorn	195	179	195	193	208	258	50	24,0
Gehörlosen-Sportverein	106	117	161	214	222	248	26	11,7
Tanz-Turnier-Club Oldenburg	164	151	171	201	226	246	20	8,8
VTB Oldenburg	1582	1599	1428	1488	1550	234	-1316	-84,9
Motor-Sport-Club Oldenburg	243	234	235	233	228	228	0	0,0
Verein für den Boxsport Oldenburg	153	145	173	214	224	221	-3	-1,3
Team Laufrausch	217	215	204	218	209	210	1	0,5
Bewegung i.Stadtteil am Flöteenteich	4	7	7	12	12	206	194	1616,7
Regattaverb.Ems-Jade-Weser	175	174	187	181	224	204	-20	-8,9
Budokan Bümmerstede	200	226	251	190	198	188	-10	-5,1
Radsporclub Oldenburg	95	105	112	121	132	171	39	29,5
Laufsportfreunde (LSF) OL	162	160	157	167	174	169	-5	-2,9
FC Medya Oldenburg	70	66	62	108	141	147	6	4,3
Tennisclub Grün-Weiß Oldenburg	103	104	99	106	119	136	17	14,3
Oldenburger Wassersportverein	245	249	240	227	137	133	-4	-2,9
Zirkusschule Seifenblase	93	93	105	85	111	133	22	19,8
Versehrten- und Behinderten SG	161	144	132	138	141	132	-9	-6,4
Schützen Bümmerstede & Kreyenbrück	125	122	121	131	134	128	-6	-4,5
FC Wittsfeld 01	73	85	90	94	93	105	12	12,9
Verein für Freizeitsport	103	100	96	96	99	105	6	6,1
Die Oldenbouler Petanque-Club	75	78	79	91	88	101	13	14,8
HSV Oldenburg	56	59	83	84	94	95	1	1,1
Ohmsteder Schützenverein	102	102	98	92	93	91	-2	-2,2
Schützenverein Tweelbäke	85	83	87	88	86	88	2	2,3
Schachklub Union 1949 Oldenburg	65	65	66	68	67	84	17	25,4
Bund für Familiensport und Naturismus	111	118	118	110	114	82	-32	-28,1
Lucky Boots Oldenburg	48	59	53	68	52	77	25	48,1
Luftsportverein Oldenburg	72	76	79	82	87	73	-14	-16,1
Gelb-Blau Baskets Oldenburg					0	72	72	---
Rollstuhl-Sport-Club Oldenburg	53	53	53	53	67	72	5	7,5
FG Oldenburger Pferdesport	109	97	82	74	70	70	0	0,0
Schützenverein "Tell" Wechloy	70	69	70	78	71	69	-2	-2,8

## Mitgliederzahlen im Vergleich

Zeilenbeschriftungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Differenz 2025/2026	in Prozent
T.C.H. Oldenburg	86	73	70	69	70	67	-3	-4,3
Schützenverein Bloherfelde	67	63	60	58	56	63	7	12,5
Gesellschaft z. Förd. der Kräftigung	78	60	76	76	66	61	-5	-7,6
Tischtennis-Club Oldenburg	54	55	54	59	59	60	1	1,7
Victoria Osternburg	31	33	31	29	27	56	29	107,4
TT Fortuna Oldenburg 25					0	55	55	---
Seikenjuku Oldenburg	49	50	51	55	54	54	0	0,0
Sunblocker Ultimate OL		36	46	53	57	54	-3	-5,3
PBC Oldenburg e.V.	13	14	26	28	43	49	6	14,0
Sportverein Neuenwege	57	55	55	54	47	47	0	0,0
SELAM-Lebenshilfe	72	68	65	50	46	46	0	0,0
Hunte Valley Dancers	44	41	41	35	35	44	9	25,7
Verein Oldenburger Sportkegler	62	60	48	43	43	41	-2	-4,7
Eversten Schützenverein	44	44	47	47	43	40	-3	-7,0
Lazy-Divers-Oldenburg	34	34	36	39	41	40	-1	-2,4
Oldenburger SC			31	39	39	39	0	0,0
Verein Oldenburger Bowlingspieler	40	37	32	26	29	37	8	27,6
Fechtclub zu Oldenburg	55	61	76	56	56	36	-20	-35,7
TFC Devils OL		26	31	35	35	36	1	2,9
Bowling-Sport-Verein 2000	44	39	39	40	36	35	-1	-2,8
Refugees Welcome in Sports	30	30	31	33	40	33	-7	-17,5
Forca e.V.		0	7	7	30	32	2	6,7
FSV Trotzdem	30	28	28	32	34	31	-3	-8,8
Oldenburger Marathonverein	34	33	33	33	30	31	1	3,3
Capoeira Cordao de Ouro	17	18	27	35	35	30	-5	-14,3
Squash-Club Oldenburg	31	29	28	32	28	28	0	0,0
Beluga Oldenburg	18	19	24	25	29	27	-2	-6,9
Verein für Rehabilitationssport	25	29	30	31	29	26	-3	-10,3
KARO Oldenburg	25	25	25	25	25	25	0	0,0
Verein zur Förderung des Freizeitsports	24	24	23	20	24	25	1	4,2
Volleyball Schulzentrum Alexanderstraße	19	22	25	29	25	25	0	0,0
Kinderfußballverein Oldenburg			7	7	23	23	0	0,0
Kickers Oldenburg	25	25	27	21	22	22	0	0,0
Verein der Segelfreunde Oldenburg	34	31	29	29	22	22	0	0,0
KC Olympic Oldenburg e. V.					18	18	0	0,0
Turnclub Oldenburg-Süd	20	17	17	28	19	15	-4	-21,1
Martial Arts Dojo					0	12	12	---
Interkultureller Sport-Verein	11	11	11	11	11	11	0	0,0
Shio-Sai	12	13	12	12	13	11	-2	-15,4
Laufclub Wechloy	12	12	12	12	10	10	0	0,0
Budo-Kreis Oldenburg	9	9	8	8	8	8	0	0,0
1. TSC Dancemotion Oldenburg	8	8	7	7	8	8	0	0,0
Sportivo SV	82	75	79	77	79			
Oldenburger Delphine Tauchsport	69	60	63	63	62			
Skateboard Menschen	22	22	22	22	22			
Oldenburgischer Golfclub	1067	1130	1144					
JFV Nordwest	81	79	81					
Oldenburger Keiler	36	37	37					
Aktiv Gesund Reha- u. Ges.sportverein	17	17	17					
Oldenburger Präventions-Initiative	315	234						
KOHAI-DO	25	25						
Haflinger IG Weser-Ems	95							
<b>Gesamtergebnis</b>	<b>40606</b>	<b>40257</b>	<b>41355</b>	<b>42267</b>	<b>43412</b>	<b>42522</b>	<b>-890</b>	<b>-2,1</b>

Prüfsummen 40606 40257 41355 42267 43412 42522

# Mitglieder der 107 Sportvereine

Stand: 025.03.2026

Nr	Verein	Kinder	Kinder	Kinder	Kinder	Jugend	Jugend	Jugend	Jugend	Erw.	Erw.	Erw.	ERW. Ohne Angabe	gesamt
		0-14 J. männl.	0-14 J. weibl.	0-14 J. Div.	o. A. 0-14J.	15-18 J. männl.	15-18 J. weibl.	15-18 J. Div.	o. A. 15-18J.					
1	Bürgerfelder Turnerbund von 1892 e.V.	774	1.074	0	0	79	83	0	0	869	1.660	0	0	4.539
2	Oldenburger Turnerbund	671	847	0	0	228	260	0	0	1.089	1.249	0	0	4.344
3	Sportverein Ofenerdiek e.V.	524	407	0	0	116	42	0	0	700	747	0	0	2.536
4	GVO Oldenburg e.V.	594	438	0	0	85	71	0	0	664	482	0	0	2.334
5	Turn- und Sportfreunde Eversten von 1894 e.V.	480	373	0	0	113	46	0	0	400	380	0	0	1.792
6	Turn- und Sportverein Bloherfelde 1906 e.V.	361	358	0	0	55	46	0	0	370	415	1	0	1.606
7	Verein für Bewegungsspiele Oldenburg von 1897	146	33	0	0	116	11	0	0	921	237	0	0	1.464
8	Verein für Leibesübungen Oldenburg e.V. von	294	146	1	0	194	77	0	0	547	188	0	0	1.447
9	Sportgemeinschaft Schwarz-Weiß Oldenburg e.V.	291	156	0	0	69	53	0	0	478	246	0	0	1.293
10	1. Fußballclub Ohmstede 1986 e.V.	402	77	0	0	134	31	0	0	429	109	0	0	1.182
11	Polizei-Sportverein Oldenburg e.V.	267	136	0	0	55	49	0	0	376	229	0	0	1.112
12	Oldenburger Schwimmverein von 1902 e.V.	310	294	0	0	42	42	0	0	128	133	0	0	949
13	Sportverein Eintracht Oldenburg e.V.	178	108	0	0	65	42	0	0	299	192	0	0	884
14	Sektion Oldenburg des Deutschen Alpenvereins	75	86	0	0	64	44	0	2	325	272	0	2	870
15	Deutscher Sportclub Oldenburg e.V.	175	189	0	0	50	36	0	0	213	188	0	0	851
16	Postsportverein Oldenburg (Oldb) e. V.	212	96	0	0	43	8	0	0	260	162	0	0	781
17	Backyard e.V.	336	68	0	0	40	10	0	0	226	78	0	0	758
18	Turnverein vor dem Haarentor e.V.	180	68	0	0	66	18	0	0	240	157	0	0	729
19	Verein für Turnen und Rasensport Oldenburg von	108	102	0	0	14	6	0	0	233	188	0	0	651
20	Donnerschwer Turnverein von 1887 e.V.	138	147	0	0	5	15	0	0	82	261	0	0	648
21	Blau-Weiß Bümmerstede e.V.	181	46	0	0	50	4	0	0	229	119	0	0	629
22	Oldenburger Tennisverein von 1905 e.V.	37	21	0	0	27	25	0	0	286	202	0	0	598
23	Oldenburger Yacht-Club e.V.	26	9	0	0	19	1	0	0	366	149	0	0	570
24	Oldenburger Ruderverein e.V.	36	17	0	0	23	13	0	0	258	204	0	0	551
25	Oldenburger Schützen von 1816 e.V.	2	5	0	0	8	1	0	0	418	71	0	0	505
26	Deutsche Lebens-Rettungs-Gesellschaft	67	58	3	0	17	14	0	0	161	136	0	0	456
27	Universitäts-Segel-Club Oldenburg e.V.	5	5	0	0	9	3	0	0	271	143	0	0	436
28	Baskets4Life e.V.	316	71	1	0	2	0	0	0	20	5	0	0	415
29	Tennisclub Blau-Weiß Oldenburg e.V.	46	40	0	0	13	22	0	0	163	108	0	0	392
30	Tennisclub Oldenburg-Süd e.V.	32	13	0	0	7	10	0	0	165	99	0	0	326
31	Reit- und Fahrschule Oldenburg e.V.	8	95	0	0	4	33	0	0	34	150	0	0	324
32	Krusenbuscher Sportverein e.V.	75	26	0	0	4	11	0	0	116	43	0	0	275
33	1. Triathlon-Club-Oldenburg "Die Bären" e.V.	19	14	0	0	12	11	0	0	140	70	0	0	266

34 Schützenverein Etzhorn e. V.von 1898	15	6	0	0	11	5	0	0	142	79	0	0	258
35 Gehörlosen-Sportverein Oldenburg 1942 e.V.	56	37	0	0	3	5	0	0	86	61	0	0	248
36 Tanz-Turnier-Club Oldenburg e.V.	2	18	0	0	3	8	0	0	99	116	0	0	246
37 Verein für traditionellen Budosport e.V.	81	54	0	0	10	3	0	0	54	32	0	0	234
38 Motor-Sport-Club Oldenburg e.V. im ADAC	4	1	0	0	1	1	0	0	192	29	0	0	228
39 Verein für den Boxsport in Oldenburg e.V.	21	1	0	0	38	2	0	0	144	15	0	0	221
40 Team Laufrausch e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	106	104	0	0	210
41 Bewegung im Stadtteil am Flötenteich e.V.	181	0	0	0	4	0	0	0	17	4	0	0	206
42 Regattaverband Ems-Jade-Weser e.V. / Team	7	0	0	0	29	31	0	0	90	47	0	0	204
43 Budokan Bümmerstede e. V.	32	20	0	0	11	7	0	0	60	58	0	0	188
44 Radsportclub Oldenburg von 1965 e.V.	10	0	0	0	10	2	0	0	117	32	0	0	171
45 Laufsportfreunde Oldenburg e.V.	0	0	0	0	1	0	0	0	103	65	0	0	169
46 Fußball-Club Medya Oldenburg 2001 e.V.	14	16	0	0	5	6	0	0	106	0	0	0	147
47 Tennisclub Grün-Weiß Oldenburg e.V.	10	4	0	0	10	7	0	0	74	31	0	0	136
48 Oldenburger Wassersportverein e.V.	1	1	0	0	1	0	0	0	87	43	0	0	133
49 Zirkusschule Seifenblase e.V.	19	58	0	0	2	5	0	0	20	29	0	0	133
50 Versehrten- und Behinderten Sportgemeinschaft	0	0	0	0	0	0	0	0	25	107	0	0	132
51 Schützenverein Bümmerstede & Kreyenbrück	3	5	0	0	9	2	0	0	84	25	0	0	128
52 Verein für Freizeitsport eingetragener Verein e.V.	0	0	0	0	1	0	0	0	64	40	0	0	105
53 FC Wittsfeld 01 e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	98	7	0	0	105
54 "Die Oldenbouler" - Petanque-Club Oldenburg	0	0	0	0	0	0	0	0	68	33	0	0	101
55 Homosexueller Sportverein Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	31	26	0	38	95
56 Ohmsteder Schützenverein e.V.	2	3	0	0	3	0	0	0	56	27	0	0	91
57 Schützenverein Tweelbäke e.V. gegr. 1905	3	1	0	0	3	0	0	0	57	24	0	0	88
58 Schachklub Union 1949 Oldenburg e.V.	12	0	0	0	4	0	0	0	64	4	0	0	84
59 Bund für Familiensport und Naturismus	7	8	0	0	0	0	0	0	33	34	0	0	82
60 Lucky Boots Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	2	75	0	0	77
61 Luftsport-Verein Oldenburg Bad Zwischenahn	0	0	0	0	10	0	0	0	56	7	0	0	73
62 Gelb-Blau Baskets Oldenburg e.V.	31	0	0	0	21	0	0	0	16	4	0	0	72
63 Rollstuhl-Sport-Club Oldenburg e.V.	3	7	0	0	6	2	0	0	33	21	0	0	72
64 Fördergemeinschaft Oldenburger Pferdesport	3	7	0	0	0	3	0	0	11	46	0	0	70
65 Schützenverein "Tell" Wechloy e.V.	0	0	0	0	3	0	0	0	30	36	0	0	69
66 Tanz-Club Harmonia Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	33	34	0	0	67
67 Schützenverein Bloherfelde e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	59	4	0	0	63
68 Gesellschaft zur Förderung der Kräftigung der	0	0	0	0	0	0	0	0	18	43	0	0	61
69 Tischtennis-Club Oldenburg e.V.	0	0	0	0	1	0	0	0	56	3	0	0	60
70 Victoria Osternburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	56	0	0	0	56
71 Tischtennis Fortuna Oldenburg 25 e.V.	0	0	0	0	1	0	0	0	46	8	0	0	55

72 Seikenjuku Oldenburg Verein für asiatische	6	1	0	0	6	0	0	0	34	7	0	0	54
73 Sunblocker Ultimate Oldenburg e.V.	1	0	0	0	0	1	0	0	36	16	0	0	54
74 PBC Oldenburg e.V.	1	0	0	0	0	1	0	0	39	8	0	0	49
75 Sportverein Neuenwege von 1968 e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	27	20	0	0	47
76 Behindertensportabteilung im Fachbereich	2	0	0	0	1	1	0	0	27	15	0	0	46
77 Hunte Valley Dancers e.V.	0	1	0	0	0	0	0	0	13	30	0	0	44
78 Verein Oldenburger Sportkegler e.V.	1	0	0	0	2	0	0	0	30	8	0	0	41
79 Eversten Schützenverein e.V.	0	0	0	0	2	1	0	0	26	11	0	0	40
80 Lazy - Divers - Oldenburg e.V.	1	0	0	0	0	1	0	0	19	19	0	0	40
81 Oldenburger SC e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	39	0	0	0	39
82 Oldenburger Bowlingspieler e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	34	3	0	0	37
83 Fechtclub zu Oldenburg e.V.	8	7	0	0	2	5	0	0	9	5	0	0	36
84 TFC Devils Oldenburg e.V.	2	3	0	0	1	1	0	0	24	5	0	0	36
85 Bowling-Sport-Verein 2000 Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	31	4	0	0	35
86 Refugees Welcome in Sports Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	23	10	0	0	33
87 Forca e.V.	0	0	0	0	17	0	0	0	15	0	0	0	32
88 FSV TROTZDEM e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	25	6	0	0	31
89 Oldenburger Marathonverein e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	22	9	0	0	31
90 Capoeira Oldenburg e.V.	6	8	0	0	0	1	0	0	6	9	0	0	30
91 Squash-Club Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	24	4	0	0	28
92 Beluga Oldenburg e.V.	1	0	0	0	0	0	0	0	14	12	0	0	27
93 Verein für Rehabilitationssport +	0	0	0	0	0	0	0	0	5	21	0	0	26
94 Kick and Rush Orchestra Oldenburg e. V. (KARO	0	0	0	0	0	0	0	0	25	0	0	0	25
95 Verein zur Förderung des Freizeitsports	0	0	0	0	0	0	0	0	13	12	0	0	25
96 Volleyball-Verein Schulzentrum Alexanderstraße	0	0	0	0	0	0	0	0	21	4	0	0	25
97 Kinderfußballverein Oldenburg e.V.	15	1	0	0	0	0	0	0	4	3	0	0	23
98 Verein der Segelfreunde Oldenburg-Bornhorst	0	0	0	0	0	0	0	0	17	5	0	0	22
99 Kickers Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	21	1	0	0	22
100 Kickerclub Olympic Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	18	0	0	0	18
101 Turnclub Oldenburg-Süd e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	9	6	0	0	15
102 Martial Arts Dojo e.V.	0	1	0	0	0	1	0	0	6	4	0	0	12
103 Interkultureller Sport-Verein Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	9	2	0	0	11
104 Shio-Sai Verein für japanische Kampfkunst e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	5	6	0	0	11
105 Laufclub Wechloy e.V.	0	0	0	0	0	1	0	0	9	0	0	0	10
106 Budo-Kreis Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	5	3	0	0	8
107 1. TSC Dancemotion Oldenburg e.V.	0	0	0	0	0	0	0	0	2	6	0	0	8
<b>gesamt</b>	<b>7.927</b>	<b>5.892</b>	<b>5</b>	<b>0</b>	<b>2.060</b>	<b>1.241</b>	<b>0</b>	<b>2</b>	<b>14.655</b>	<b>10.699</b>	<b>1</b>	<b>40</b>	<b>42.522</b>



## Fachverbände im Vergleich

Zeilenbeschriftungen	2021	2022	2023	2024	2025	2026	Differenz 2025/2026
Turnen	13.521	13.264	13.090	13.990	14.131	13.175	-6,77
Fußball	6.675	7.102	7.339	7.601	8.008	8.049	0,51
Tennis	2.265	2.419	2.437	2.472	2.525	2.531	0,24
Basketball	1.175	1.071	1.192	1.316	1.372	1.626	18,51
Schwimmen	1.570	1.714	1.873	1.888	1.741	1.545	-11,26
Leichtathletik	889	1.118	1.221	1.239	1.278	1.294	1,25
Schießsport	1.196	1.142	1.177	1.187	1.210	1.269	4,88
Handball	1.337	1.146	1.114	1.151	1.115	1.186	6,37
Volleyball	1.142	974	1.010	1.032	1.061	1.092	2,92
Tischtennis	805	795	858	881	897	956	6,58
Rudern	872	873	900	897	910	893	-1,87
Bergsteigen	381	364	472	682	858	870	1,40
Radsport	482	447	495	583	559	815	45,80
Segeln	761	701	701	850	672	640	-4,76
Tanzsport	598	512	494	586	600	612	2,00
Rettungsschwimmen (DLRG)	332	317	331	350	432	456	5,56
Rollsport	327	333	421	485	455	395	-13,19
Pferdesport	517	404	403	387	413	394	-4,60
Badminton	344	261	301	326	396	387	-2,27
Behindertensport	637	526	478	450	451	365	-19,07
Motorbootsport	329	289	357	161	276	271	-1,81
American Football	367	338	237	277	271	271	0,00
Gehörlosensport	106	117	161	214	222	248	11,71
Judo	286	274	301	305	310	247	-20,32
Motorsport	243	234	235	233	228	228	0,00
Boxen	153	145	173	214	224	221	-1,34
Hockey	201	221	220	195	201	206	2,49
Kanu	166	197	183	180	216	186	-13,89
Karate	146	124	154	146	175	180	2,86
Triathlon	108	98	108	131	155	167	7,74
Cheerleading und Cheerdance	83	86	79	160	157	137	-12,74
Tauchsport	189	178	185	189	193	133	-31,09
Ringensport	55	62	73	124	138	132	-4,35
Kegeln	168	157	140	130	127	132	3,94
Petanque	120	126	135	127	121	129	6,61
Billard	84	83	93	102	102	100	-1,96
Schach	65	65	66	68	67	84	25,37
Ju Jutsu	122	89	89	119	116	83	-28,45
Luftsport	72	76	79	82	87	73	-16,09
Dart	22	28	38	45	48	49	2,08
Kickboxen	50	59	41	53	143	46	-67,83
Floorball						44	0,00
Fechten	55	59	75	56	56	36	-35,71
Taekwon-Do	30	33	26	35	35	32	-8,57
Base- und Softball	10	9	12	12	24	32	33,33
Squash	31	29	28	32	28	28	0,00
Unihockey	32	30	37	36	40	0	0,00
RKB "Solidarität"	5	5	5	5	5	0	0,00
Moderner Fünfkampf	3	5	2	1	1	0	0,00
Golf	1.067	1.130	1.144	0	0	0	0,00
Rugby		12	9	0	0	0	0,00
Durchschnittliche Abweichung							-2,27

# Sportabzeichen mit Zahl 2025

## ❖ Zahl „10“

10	Frau	Maria Burmeister	SV Ofenerdiek
10	Frau	Sandra Block	
10	Frau	Sonja Standfest	SV Ofenerdiek
10	Frau	Dagmar Papenfuß	BTB
10	Herr	Gerhard Frühling	SV Ofenerdiek
10	Herr	Horst Westerheide	
10	Herr	David Haddenga	
10	Herr	Wolfgang Schut	
10	Herr	Jens Goldau	
10	Herr	Ivan Sheslakov	
10	Herr	Ronald Fischer	BTB

## ❖ Zahl „15“

15	Frau	Almut Franke-Witte	
15	Frau	Anja Schreiber	SV Ofenerdiek
15	Frau	Helga Kachler	SV Ofenerdiek
15	Frau	Imke Münch	DSC Oldenburg
15	Frau	Kerstin Ceesay	DSC Oldenburg
15	Frau	Corinna Schmidt	DSC Oldenburg
15	Frau	Gisela Jüchter	BTB
15	Frau	Anja Seif	BTB
15	Herr	Thorsten Lehmann	
15	Herr	Peter Fuchs	BTB
15	Herr	Diedrich Thöle	SV Ofenerdiek

## ❖ Zahl „20“

20	Frau	Renate Meibers	
20	Frau	Gisela Barkemeyer	
20	Frau	Petra Bohlmann	SV Ofenerdiek
20	Frau	Renate Strecker	TuS Eversten
20	Frau	Iris Peters	
20	Herr	Lars Müller	
20	Herr	Dennis Block	

## ❖ Zahl „25“

25	Herr	Lothar Drummer	SV Ofenerdiek
----	------	----------------	---------------

## ❖ Zahl „30“

30	Herr	Uwe Behrens	
30	Herr	Horst Nespethal	
30	Herr	Lothar Eisenheim	DSC Oldenburg

❖ Zahl „35“

---

35	Herr	Wolfgang Schütte	BTB
35	Herr	Manfred Pohl	

---

❖ Zahl „40“

---

40	Frau	Sabine Lampe	
40	Frau	Doris Kramer	SV Ofenerdiek
40	Frau	Ilka Plache	TuS Eversten
40	Herr	Frank Vehren	

---

❖ Zahl „50“

---

55	Herr	Kurt Weber	
55	Herr	Reinhard Janssen	SV Ofenerdiek
55	Herr	Dieter Börner	TuS Eversten

---



## Im Bereich des SSB Oldenburg abgenommene Prüfungen 2025

Schulen	Vereine	SSB-Team / Lehrgang sonstige	gesamt
---------	---------	---------------------------------	--------

204	392	173	769
-----	-----	-----	-----

### Die erfolgreichsten Schulen:

GS Nadorst (73), GS Haarentor (63), GS Bümmerstede(57),

### Die erfolgreichsten Vereine:

BTB (118), SV Ofenerdiek (195), TuS Eversten (49,) DSC (17), Gehörlosen-Sportverein (7)

Urkunde	Erwachsene/männlich	Erwachsene/weiblich
Bronze	7	5
Silber	50	30
Gold	141	118
<b>Gesamt</b>	<b>198</b>	<b>153</b>

davon BiC 5 (Abzeichen mit Zahl)	9	7
BiC>5 (Abzeichen mit Zahl)	22	20

Urkunde	Jugendliche/männlich	Jugendliche/weiblich
Bronze	38	37
Silber	69	67
Gold	65	69
<b>Gesamt</b>	<b>172</b>	<b>173</b>

Urkunde (BiC)	männlich	weiblich	Urkunde (BiC)	männlich	weiblich
Zahl 10	7	4	Zahl 35	2	-
Zahl 15	3	8	Zahl 40	1	3
Zahl 20	2	5	Zahl 45	-	-
Zahl 25	1	-	Zahl 50	3	-
Zahl 30	3	-	Zahl 55	-	-
			Zahl 60	-	-

# Zu ehrende Prüfer mit Zahl 2025

---

## ❖ Zahl „10“

10	Frau	Stephanie Faas	SV Ofenerdiek
10	Herr	Andreas Hoffmann	DSC Oldenburg
10	Herr	Mathias Willner	TuS Eversten
10	Herr	Diedrich Thöle	SV Ofenerdiek

---

## ❖ Zahl „20“

20	Herr	Florian Plattner	OTB
----	------	------------------	-----

---

## ❖ Zahl „30“

30	Frau	Petra Krysmann	SV Ofenerdiek
----	------	----------------	---------------

---